



XC4140, XC4150 MFPs

Benutzerhandbuch

Juni 2019

www.lexmark.com

Gerätetyp(en):

7528

Modell(e):

196, 1A9, 598, 5A9

Inhalt

- Sicherheitshinweise.....6**
 - Konventionen..... 6
 - Produkt-Statements.....6

- Informationen zum Drucker..... 10**
 - Ermitteln von Druckerinformationen..... 10
 - Auswahl eines Druckerstandorts..... 11
 - Druckerkonfigurationen.....12
 - Anschließen von Kabeln.....13
 - Verwenden des Bedienfelds..... 15
 - Erläuterungen zum Status der Netztaсте und der Kontrollleuchte..... 16
 - Verwenden des Startbildschirms..... 16
 - Menüzuordnung.....17
 - Drucken einer Menüeinstellungsseite..... 19

- Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen..... 20**
 - Anpassen des Startbildschirms..... 20
 - Verwenden der Anzeigenanpassung..... 20
 - Einrichten von Formularen und Favoriten..... 20
 - Einrichten von "Ausweis kopieren" 21
 - Verwenden des Kurzwahl-Centers..... 21
 - Scan Center einrichten..... 22
 - Verwendung von Customer Support..... 22
 - "Gerätekontingente" einrichten..... 22
 - Verwenden des QR-Codegenerators..... 22
 - Mit Google Drive.....23
 - Konfigurieren der Spareinstellungen..... 23
 - Verwalten von Kontakten..... 24
 - Kontakte hinzufügen..... 24
 - Hinzufügen von Gruppen..... 24
 - Kontaktgruppe bearbeiten..... 24
 - Löschen von Einträgen oder Gruppen 25

- Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen..... 26**
 - Aktivieren des Vergrößerungsmodus.....26

Sprachsteuerung wird aktiviert.....26
 Anpassen der Sprechgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung.....26
 Aktivieren der gesprochenen Kennwörter oder persönlichen Identifikationsnummern..... 26
 Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten..... 27
 Verwenden der Tastatur auf dem Display.....27

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....28

Festlegen des Formats und derselben Sorte der Spezialdruckmedien.....28
 Konfigurieren des Papierformats "Universal" 28
 Laden der Fächer..... 28
 Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung.....30
 Verbinden von Fächern..... 31

Drucken.....33

Drucken von Formularen.....33
 Von einem Computer aus drucken.....33
 Drucken über ein Mobilgerät..... 33
 Drucken von einem Flash-Laufwerk.....34
 Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen.....35
 Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge.....36
 Drucken angehaltener Aufträge.....36
 Drucken von Schriftartmusterlisten..... 37
 Abbrechen eines Druckauftrags.....37

Kopieren.....38

Erstellen von Kopien.....38
 Kopieren von Fotos.....38
 Kopieren auf Briefbögen..... 38
 Beidseitiges Kopieren..... 38
 Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien.....39
 Sortieren von Kopien.....39
 Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien..... 39
 Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt.....39
 Erstellen eines Kopierkurzbefehls..... 39

E-Mails.....40

Einrichten der E-Mail-Funktion.....40

Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen..... 40
 Senden einer E-Mail..... 40
 Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung..... 41

Faxen..... 42

Einrichten der Faxfunktion des Druckers..... 42
 Versenden eines Faxes..... 55
 Planen eines Faxes..... 56
 Erstellen eines Fax-Kurzfehls..... 56
 Ändern der Fax-Auflösung..... 56
 Anpassen des Tonerauftrags..... 56
 Anzeigen eines Faxprotokolls..... 56
 Blockieren unerwünschter Faxe..... 57
 Faxe anhalten..... 57
 Faxweiterleitung..... 57

Scannen..... 58

Scannen an FTP-Server..... 58
 FTP-Kurzwahl erstellen..... 58
 Scannen an ein Flash-Laufwerk..... 58
 Senden gescannter Dokumente an einen Computer..... 59

Sichern des Druckers..... 60

Löschen des Druckerspeichers..... 60
 Löschen des Druckerfestplattenspeichers..... 60
 Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte..... 60
 Wiederherstellen der Werksvorgaben..... 61
 Hinweis zu flüchtigem Speicher..... 61

Wartung des Druckers..... 62

Anpassen der Lautsprecherlautstärke..... 62
 Arbeiten im Netzwerk..... 63
 Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)..... 64
 Reinigen der Druckerteile..... 65
 Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen..... 66
 Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen..... 68
 Umstellen des Druckers..... 94

Sparen von Energie und Papier..... 95
 Recycling..... 96

Beseitigen von Staus..... 98

Vermeiden von Papierstaus..... 98
 Erkennen von Papierstaubereichen..... 99
 Papierstau in Fächern..... 100
 Papierstau hinter Klappe E..... 101
 Papierstau in der Universalzuführung..... 101
 Papierstau im Standardfach..... 102
 Papierstau in Klappe A..... 103

Fehlerbehebung..... 108

Probleme mit der Netzwerkverbindung..... 108
 Probleme mit Hardwareoptionen..... 110
 Probleme mit Zubehör..... 113
 Probleme mit der Papierzufuhr..... 115
 Druckerprobleme..... 119
 Probleme mit der Farbqualität..... 140
 Probleme beim Faxen..... 143
 Probleme beim Scannen..... 146
 Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst..... 149

Aktualisieren und Migrieren..... 150

Hardware..... 150
 Software..... 164
 Firmware..... 164

Hinweise..... 166

Index..... 173

Sicherheitshinweise






Konventionen

Hinweis: Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

Warnung: Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.










VORSICHT: *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.

Verschiedene Vorsichtshinweise:


-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.


Produkt-Statements


-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.


-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.


- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.


 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

 **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

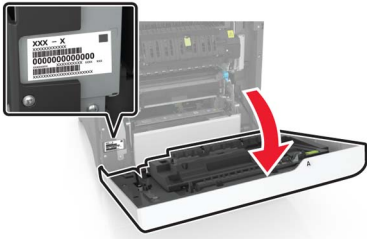
Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb eventuell kleine Mengen Ozon und kann mit einem Filter ausgestattet werden, der die Ozonkonzentration so senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch sollten Sie dieses Produkt in einer gut-belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen. Wenn sich in den Anweisungen zur Produktwartung keine Angaben zu Filtern befinden, verfügt dieses Produkt nicht über Filter, die ausgetauscht werden müssen.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

Informationen zum Drucker

Ermitteln von Druckerinformationen


Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> • Anschließen des Druckers • Installation der Druckersoftware 	Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker oder unter http://support.lexmark.com .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> • Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien • Einlegen von Druckmedien • Konfigurieren der Druckereinstellungen • Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos • Einrichten und Verwenden der Druckersoftware • Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk • Pflege und Wartung des Druckers • Fehlerbehebung und Problemlösung 	<i>Informationscenter</i> —Gehen Sie zu http://infoserve.lexmark.com . <i>Seiten des Hilfemenüs</i> —Benutzerhandbücher finden Sie in der Drucker-Firmware oder unter http://support.lexmark.com . <i>Touchscreen-Benutzerhandbuch</i> —Gehen Sie zu http://support.lexmark.com . Produktvideos—Gehen Sie zu http://infoserve.lexmark.com/idv/ .
Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers	<i>Benutzerhandbuch Lexmark Barrierefreiheit</i> —Gehen Sie zu http://support.lexmark.com .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe für Betriebssysteme Microsoft® Windows® oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf Hilfe . Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.


Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
<p>Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Treiber-Downloads • Live Chat-Support • E-Mail-Support • Sprachunterstützung 	<p>Gehen Sie zu http://support.lexmark.com.</p> <p>Hinweis: Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendienstes anzuzeigen.</p> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ort und Datum des Kaufs • Gerätetyp und die Seriennummer 
<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitshinweise • Rechtliche Informationen • Garantieinformationen • Informationen zum Umweltschutz 	<p>Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> • USA – Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter http://support.lexmark.com. • Andere Länder und Regionen—Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers. <p><i>Produktinformationen</i>—Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder unter http://support.lexmark.com.</p>

Auswahl eines Druckerstandorts

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen vorhanden ist.

- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

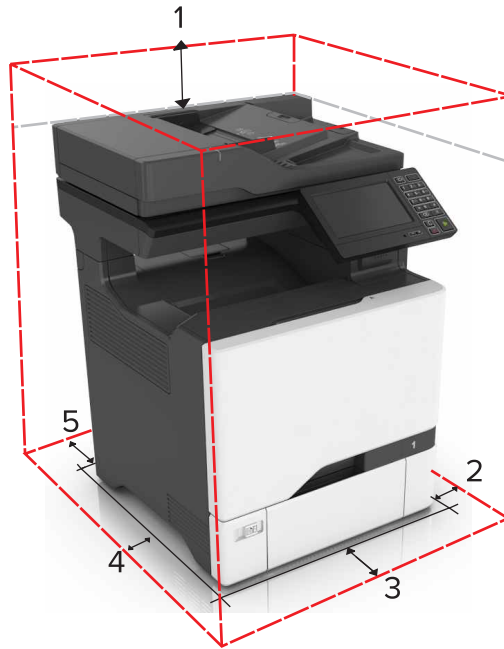
 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker
 - sauber, trocken und staubfrei.
 - frei von Heft- und Büroklammern.

- weg vom direkten Luftzug von Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren.
- weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2°C
Lagerungstemperatur	-40 bis 40 °C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



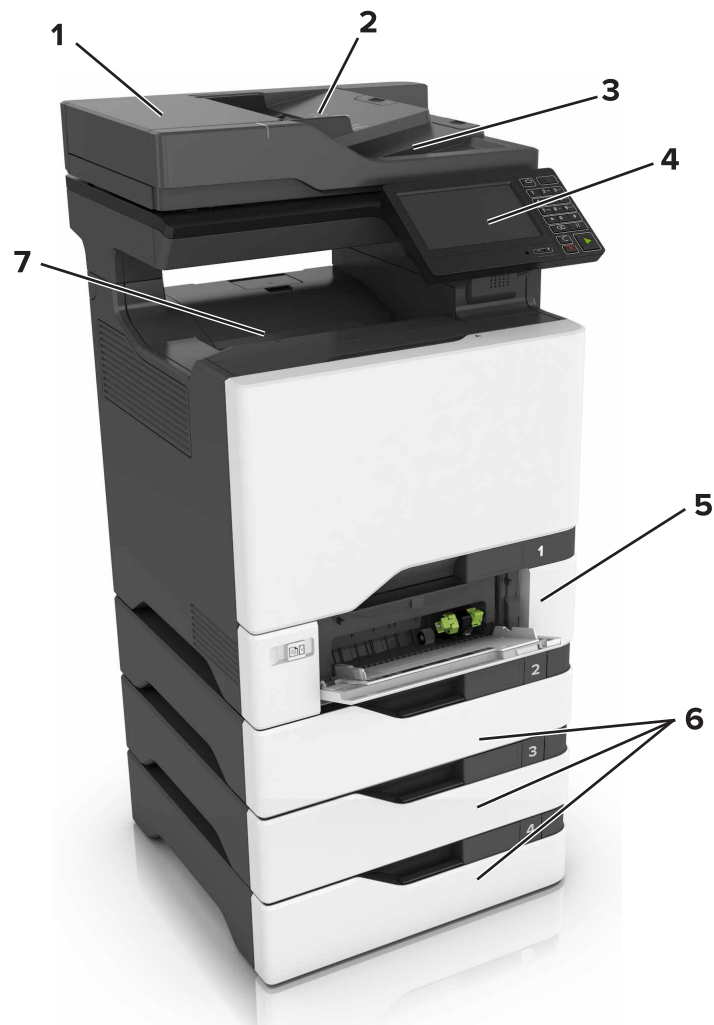
1	Oben	229 mm
2	Rechte Seite	178 mm
3	Vorne	508 mm
4	Linke Seite	127 mm
5	Rückseite	101,6 mm

Druckerkonfigurationen

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

Sie können Ihren Drucker mit drei zusätzlichen optionalen 550-Blatt-Fächern konfigurieren.



1	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
2	ADZ-Fach
3	ADZ-Ablage
4	Bedienerkonsole
5	650-Blatt-Doppelzuführung
6	Optionale 550-Blatt-Fächer
7	Standardablage

Anschließen von Kabeln



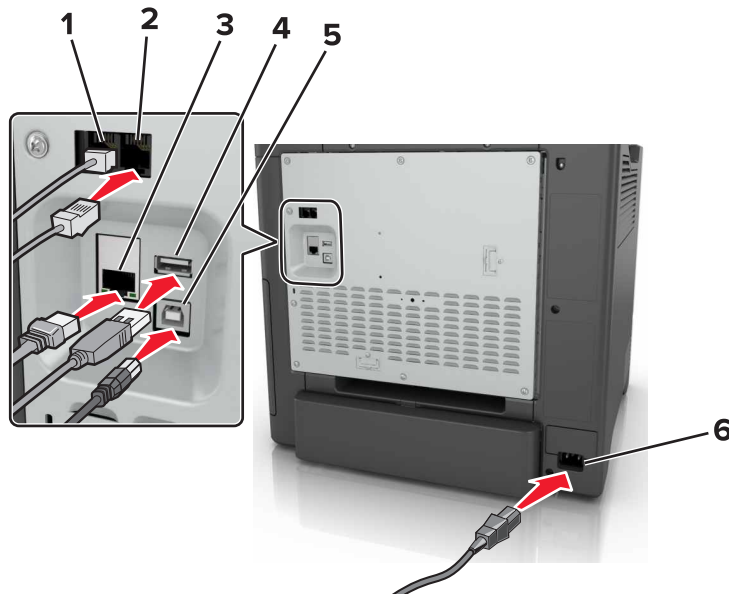
VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

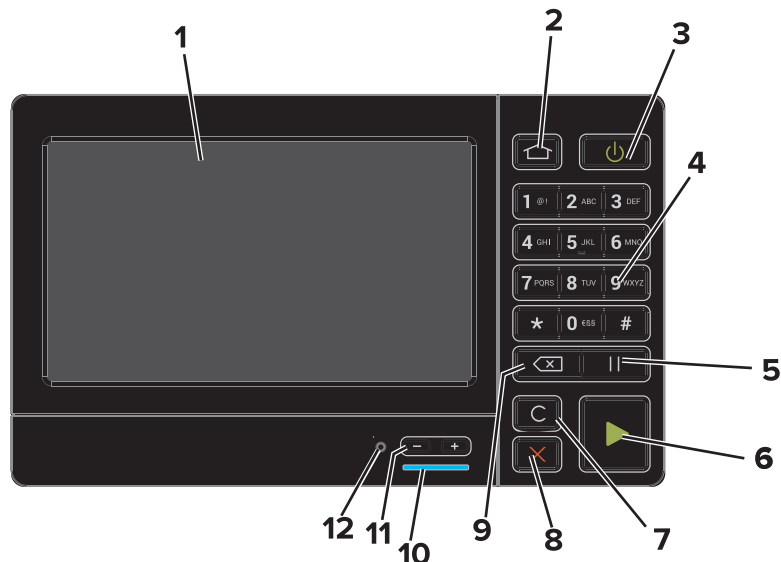
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



	Menüeintrag	Beschreibung
1	EXT-Anschluss	Schließen Sie weitere Geräte (Telefon oder Anrufbeantworter) an den Drucker und die Telefonleitung an. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie über keine eigene Faxleitung für den Drucker verfügen und wenn diese Verbindungsmethode in Ihrem Land oder Ihrer Region unterstützt wird. Hinweis: Entfernen Sie die Abdeckung des Anschlusses.
2	LINE-Anschluss	Schließen Sie den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter oder VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den Sie zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugreifen können, an eine aktive Telefonleitung an.
3	Ethernet-Anschluss	Zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk
4	USB-Anschluss	Schließen Sie eine Tastatur oder eine kompatible Option an.
5	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
6	Netzkabelbuchse	Schließen Sie den Drucker an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.

Verwenden des Bedienfelds



	Element	Zweck
1	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie die Drucker Meldungen und den Verbrauchsmaterialstatus an. • Einrichtung und Bedienung des Druckers.
2	Home-Taste	Zurückkehren zum Startbildschirm.
3	Netzschalter	<ul style="list-style-type: none"> • Ein- oder Ausschalten des Druckers. <p>Hinweis: Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaaste für fünf Sekunden gedrückt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Drucker in den Energiespar- oder Ruhemodus. • Aktivieren des Druckers aus dem Stromspar- oder Ruhemodus.
4	Tastatur	Geben Sie Zahlen oder Symbole in ein Eingabefeld ein.
5	Pause-Taste	Fügen Sie eine Wählpause in eine Faxnummer ein.
6	Start-Taste	Starten eines Auftrags je nach ausgewähltem Modus.
7	Taste "Alles löschen/Zurücksetzen"	Zurücksetzen der Standardeinstellungen einer Funktion, wie Kopieren, Faxen oder Scannen.
8	Stopp- oder Abbrechen-Taste	Abbrechen des aktuellen Auftrags.
9	Rücktaste	Bewegen Sie den Cursor zurück, und löschen Sie ein Zeichen in einem Eingabefeld.
10	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.
11	Lautstärke-Tasten	Anpassen der Lautstärke für das Headset oder den Lautsprecher.
12	Headset- oder Lautsprecher-Anschluss	Anschluss eines Headsets oder Lautsprechers.

Erläuterungen zum Status der Netztaste und der Kontrollleuchte

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Blau	Der Drucker ist bereit oder verarbeitet gerade Daten.
Rot	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Farbe der Netztaste	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist aus, bereit oder verarbeitet Daten.
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker befindet sich im Ruhemodus.

Verwenden des Startbildschirms

Hinweis: Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.



Symbol	Zweck
1	Kopieren Kopien erstellen.
2	E-Mail Senden von E-Mails.
3	Sprache ändern Ändern der Sprache auf dem Anzeigefeld des Druckers.
4	Faxen Fax senden.
5	Einstellungen Zugriff auf die Druckermenüs.
6	Gehaltene Faxe Zeigen Sie alle aktuellen, gehaltenen Faxaufträge an. Hinweis: Wenn "Angehaltene Faxe" ausgeblendet ist, wird "Angehaltene Faxe freigeben" angezeigt.
7	Kurzwahl-Center Organisieren aller Kurzwahlen.

Symbol		Zweck
8	Status/Material	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt eine Druckerwarnung oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen. • Weitere Informationen zur Druckerwarnung oder Fehlermeldung und wie Sie die Meldung löschen. <p>Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.</p>
9	Adressbuch	Zugreifen auf, Erstellen und Organisieren von Kontakten.
10	Scanprofile	Scannen und speichern Sie Dokumente direkt auf dem Computer.
11	FTP	Scannen und speichern Sie Dokumente direkt auf einem FTP-Server.
12	Lesezeichen	Organisieren Sie alle Lesezeichen.
13	Angehaltene Aufträge	Zeigen Sie alle aktuellen, gehaltenen Druckaufträge an
14	USB-Laufwerk	Anzeigen, Auswählen oder Drucken von Fotos und Dokumenten von einem Flash-Laufwerk.
15	Auftragswarteschlange	Zeigen Sie alle aktuellen Druckaufträge an. Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.

Folgende Elemente können ebenfalls auf dem Startbildschirm angezeigt werden:

Symbol	Zweck
App-Profile	Zugriff auf Anwendungsprofile
Gerät sperren	Verhindert, dass Benutzer Zugriff auf Druckerfunktionen auf dem Startbildschirm erhalten.

Menüzuordnung

Gerät

<ul style="list-style-type: none"> • Einstellungen • Druckerfernes Bedienfeld • Benachrichtigungen • Energiemanagement • An Lexmark gesendete Info 	<ul style="list-style-type: none"> • Zugriff • Standardeinstellungen wiederherstellen • Wartung • Sichtbare Startbildschirmsymbole • Druckerinformationen
---	--

Drucken

<ul style="list-style-type: none"> • Layout • Papierausgabe • Einrichtung • Qualität • Auftragsabrechnung • XPS 	<ul style="list-style-type: none"> • PDF • PostScript • PCL • HTML • Bild • PPDS
---	--

Papier

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Fachkonfiguration • Medien-Konfiguration | <ul style="list-style-type: none"> • Ablage-Konfiguration |
|---|--|

Kopieren

Kopierstandard

Faxen

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Faxmodus • Analoge Fax-Konfiguration | <ul style="list-style-type: none"> • Fax-Server-Einstellungen |
|---|--|

E-Mail

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • E-Mail-Einrichtung • E-Mail-Standardwerte | <ul style="list-style-type: none"> • Web-Link einrichten |
|--|---|

Netzwerk/Anschlüsse

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkübersicht • WLAN • AirPrint • Ethernet • TCP/IP • IPv6 • SNMP • IPSec | <ul style="list-style-type: none"> • LPD-Konfiguration • HTTP/FTP-Einstellungen • ThinPrint • USB • Parallel [x] • Seriell • Google Cloud Print • Wi-Fi Direct |
|--|--|

FTP

FTP-Standardwerte

USB-Laufwerk

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Scan auf Flash-Laufwerk | <ul style="list-style-type: none"> • Druck von Flash-Laufwerk |
|---|--|

Sicherheit

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Anmeldemethoden • USB-Geräte planen • Sicherheitsüberwachungsprotokoll • Anmeldeeinschränkung • Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge | <ul style="list-style-type: none"> • Festplatte verschlüsseln • Temporäre Dateien löschen • Solutions LDAP-Einstellungen • Verschiedenes |
|--|--|

Menü Optionskarte

Hinweis: Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn eine optionale Karte installiert wurde.

Berichte

<ul style="list-style-type: none">• Menüeinstellungsseite• Gerät• Drucken	<ul style="list-style-type: none">• Kurzwahlen• Faxen• Netzwerk
---	---

Hilfe

<ul style="list-style-type: none">• Alle Anleitungen drucken• Anleitung zur Einstellung der Farbqualität• Verbindungsanleitung• Kopieranleitung• E-Mail-Anleitung• Fax-Anleitung	<ul style="list-style-type: none">• Informationsanleitung• Druckmedienanleitung• Umsetzungsanleitung• Anleitung bei Fragen zur Druckqualität• Scananleitung• Verbrauchsmaterialanleitung
---	---

Fehlerbehebung

<ul style="list-style-type: none">• Einfache Testdrucke für Druckqualität	<ul style="list-style-type: none">• Erweiterte Testdrucke für Druckqualität
---	---

Drucken einer Menüeinstellungsseite

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite**.

Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

Anpassen des Startbildschirms

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Symbole auf Startbildschirm**.

3 Wählen Sie die Symbole, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Verwenden der Anzeigenanpassung

Ändern des Hintergrundbilds

1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Hintergrundbild ändern**.

2 Wählen Sie ein zu verwendendes Bild aus.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

Erstellen einer Diashow

Stellen Sie im Vorfeld sicher, dass die Einstellungen der Diashow korrekt konfiguriert sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Drucker.

1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.

2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Diashow**.

Hinweis: Die Bilder werden jetzt in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Einrichten von Formularen und Favoriten

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Apps > Formulare und Favoriten > Konfigurieren**.

3 Klicken Sie auf **Hinzufügen**, und passen Sie die Einstellungen an.

Hinweise:

- Um sicherzustellen, dass die Speicherorteinstellungen des Lesezeichens richtig sind, geben Sie die IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das Lesezeichen befindet.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker über Zugriffsrechte für den Ordner verfügt, in dem sich das Lesezeichen befindet.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten von "Ausweis kopieren"

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Apps > Karte kopieren > Konfigurieren**.

3 Konfigurieren Sie die Ausgabeoptionen und Scaneinstellungen.

Hinweise:

- Stellen Sie beim Scannen eines Ausweises sicher, dass die Scanauflösung nicht mehr als 200dpi für Farbe und nicht mehr als 400dpi für Schwarzweiß beträgt.
- Stellen Sie beim Scannen mehrerer Ausweise sicher, dass die Scanauflösung nicht über 150dpi für Farbe bzw. 300dpi für Schwarzweiß liegt.
- Zum Scannen mehrerer Ausweise benötigen Sie eine Druckerfestplatte.
- Vergewissern Sie sich, dass die Druckereinstellungen für den E-Mail-Server richtig konfiguriert sind

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Verwenden des Kurzwahl-Centers

1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **Kurzwahl-Center**, und wählen Sie dann eine Druckerfunktion aus.

2 Drücken Sie die Option **Verknüpfung erstellen**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

3 Drücken Sie die Option **Speichern**, und geben Sie dann einen eindeutigen Namen für die Verknüpfung ein.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Scan Center einrichten

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Scannen**.
- 2 Wählen und erstellen Sie ein Zielverzeichnis, und konfigurieren Sie danach die Einstellungen.

Hinweise:

- Bei der Erstellung eines Ziels im Netzwerk stellen Sie sicher, dass Sie die Einstellungen solange validieren und anpassen, bis keine Fehler mehr auftreten.
- Es werden nur Ziele, die vom Embedded Web Server aus erstellt wurden, gespeichert. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Drucker.

- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Verwendung von Customer Support

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Customer Support**.
- 2 Informationen drucken oder per E-Mail senden.

Hinweis: Informationen zur Konfiguration der Anwendungseinstellungen finden Sie im *Customer Support Administratorleitfaden*.

"Gerätekontingente" einrichten

Um auf die Anwendung zuzugreifen benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Apps > Gerätekontingente > Konfigurieren**.
- 3 Fügen Sie im Abschnitt "Benutzerkonten" einen Benutzer hinzu bzw. bearbeiten Sie vorhandene Benutzer und legen Sie dann die Benutzerkontingente fest.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Hinweis: Informationen zum Konfigurieren der Anwendung und deren Sicherheitseinstellungen finden Sie im *Administratorleitfaden für Gerätekontingente*.

Verwenden des QR-Codegenerators

Um auf die Anwendung zuzugreifen benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Apps > QR-Code-Generator > Konfigurieren**.

3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie einen Standardwert für den QR-Code aus.
- Geben Sie einen Wert für den QR-Code ein.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Mit Google Drive

Scannen von Dokumenten

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit Ihrem Google-Konto verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie eine Druckerfestplatte installiert haben.

1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.

2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Google Drive**.

3 Geben Sie Ihre Benutzerinformationen ein, sobald Sie dazu aufgefordert werden.

4 Wählen Sie einen Zielordner aus.

5 Scannen Sie das Dokument und folgen Sie dann den weiteren Anweisungen auf dem Display.

Drucken eines Dokuments

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit Ihrem Google-Konto verbunden ist.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Google Drive**.

2 Geben Sie Ihre Benutzerinformationen ein, sobald Sie dazu aufgefordert werden.

3 Tippen Sie neben dem Dokument auf .

4 Drucken Sie das Dokument.

Hinweis: Informationen zum Konfigurieren des Druckers für die Anwendung finden Sie im *Google Drive Administratorleitfaden*.

Konfigurieren der Spareinstellungen

1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Spareinstellungen**.

2 Konfigurieren Sie die Eco-Mode-Einstellungen oder legen Sie einen Energiesparmodus fest.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

Verwalten von Kontakten

Kontakte hinzufügen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Adressbuch**.

3 Wählen Sie aus dem Bereich "Kontakte", Kontakt hinzufügen.

Hinweis: Sie können den Kontakt zu einer oder mehreren Gruppen hinzufügen.

4 Geben Sie gegebenenfalls eine Methode für die Anmeldung an und erlauben Sie so der Anwendung den Zugriff.

5 Wenden Sie die Änderungen an.

Hinzufügen von Gruppen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Adressbuch**.

3 Wählen Sie den Abschnitt "Kontaktgruppen" aus und fügen Sie einen Gruppennamen hinzu.

Hinweis: Sie können der Gruppe einen oder mehrere Kontakte hinzufügen.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Kontaktgruppe bearbeiten

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Adressbuch**.

3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie im Abschnitt "Kontakte" auf einen Kontaktnamen und ändern Sie die Angaben.
- Klicken Sie im Abschnitt "Kontakte" auf einen Gruppennamen und ändern Sie die Angaben.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Löschen von Einträgen oder Gruppen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Adressbuch**.

3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie im Abschnitt "Kontakte" einen zu löschenden Kontakt aus.
- Wählen Sie im Abschnitt "Kontaktgruppen" einen zu löschenden Gruppennamen aus.

Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen

Aktivieren des Vergrößerungsmodus

- 1 Halten Sie auf dem Bedienfeld die Taste **5** gedrückt, bis eine Sprachnachricht wahrgenommen wird.
- 2 Wählen Sie **Vergrößerung**.
- 3 Wählen Sie **OK**.

Für weitere Informationen zur Navigation auf einem vergrößerten Bildschirm siehe ["Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten" auf Seite 27](#).

Sprachsteuerung wird aktiviert

Über das Bedienfeld

- 1 Halten Sie Taste **5** gedrückt, bis eine Sprachnachricht wahrgenommen wird.
- 2 Wählen Sie **OK**.

Auf der Tastatur

- 1 Halten Sie Taste **5** gedrückt, bis eine Sprachnachricht wahrgenommen wird.
- 2 Drücken Sie **Tab**, um den Bildfokus-Cursor zur OK-Taste zu navigieren, und drücken Sie dann **Enter**.

Hinweise:

- Die Sprachsteuerung wird auch aktiviert, wenn Sie Kopfhörer anschließen.
- Die Lautstärke können Sie mit den Lautstärke-Tasten im unteren Teil des Bedienfeldes anzupassen.

Anpassen der Sprechgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Zugriff > Sprechgeschwindigkeit**.
- 2 Wählen Sie die Sprechgeschwindigkeit aus.

Aktivieren der gesprochenen Kennwörter oder persönlichen Identifikationsnummern

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Zugriff > Sprechpasswörter/PINs**.
- 2 Aktivieren Sie die Einstellung.

Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten

Hinweise:

- Die Gesten können nur verwendet werden, wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist.
- Für die Eingabe von Zeichen und das Anpassen bestimmter Einstellungen ist eine physische Tastatur erforderlich.

Geste	Funktion
Doppeltippen	Eine Option oder ein Element auf dem Bildschirm auswählen.
Dreifach tippen	Vergrößern oder verkleinern von Texten und Bildern.
Nach rechts oder nach unten Wischen	Zum nächsten Element auf dem Bildschirm wechseln.
Nach links oder nach oben Wischen	Zum vorherigen Element auf dem Bildschirm wechseln.
Schwenken	Zugriff auf Teile des gezoomten Bildes, die der Bildschirm sonst nicht anzeigt. Hinweis: Für diese Geste werden zwei Fingern zum Ziehen über das vergrößerte Bild benötigt.
Nach oben und dann nach links Wischen	Beenden einer Anwendung und zurück zum Startbildschirm kehren.
Nach unten und dann nach links Wischen	<ul style="list-style-type: none"> • Auftragsabbruch. • Gehen Sie zurück zur vorherigen Einstellung. • Den geöffneten Bildschirm ohne Änderung einer Einstellung oder eines Werts verlassen.
Nach oben und dann nach unten Wischen	Wiederholung eines gesprochenen Befehls.

Verwenden der Tastatur auf dem Display

Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Ziehen einen Finger über die Taste, um das Zeichen zu bestimmen.
- Heben Sie den Finger zum Eingeben, oder geben Sie das Zeichen in das Feld ein.
- Drücken Sie die **Rücktaste**, um die Zeichen zu löschen.
- Um den Inhalt im Eingabefeld zu hören, drücken Sie **Tab**, und drücken Sie dann auf **Umschalt + Tab**.

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Festlegen des Formats und derselben Sorte der Spezialdruckmedien

Die Fächer erkennen automatisch das Format von Normalpapier. Für Spezialdruckmedien wie Etiketten, Karten oder Umschlägen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/Sorte > wählen Sie einen Papiereinzug aus
- 2 Legen Sie das Format und die Sorte der Spezialdruckmedien fest.

Konfigurieren des Papierformats "Universal"

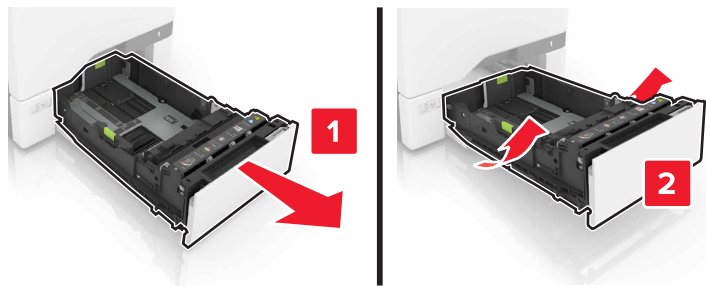
- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Papier > Medienkonfiguration > Konfiguration Universal**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Laden der Fächer

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

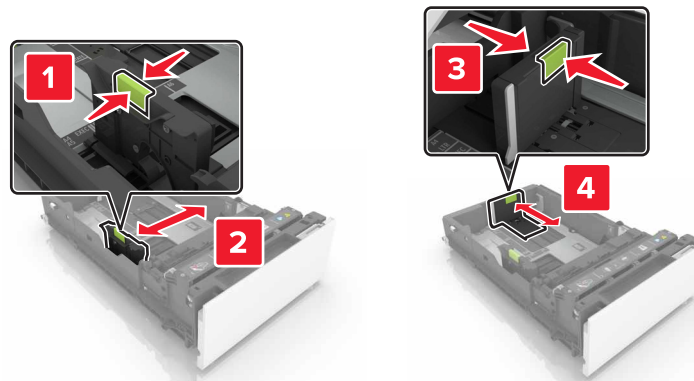
- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.

Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie keine Fächer heraus, während der Drucker belegt ist.

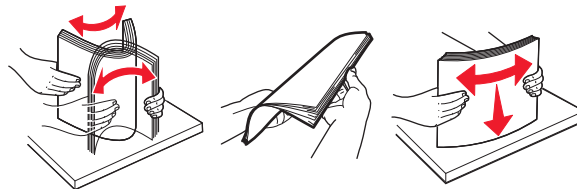


- 2 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

Hinweis: Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.



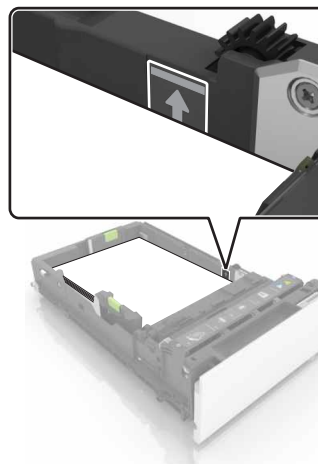
3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf und gleichen Sie die Kanten an.



4 Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.

Hinweise:

- Für einseitigen Druck legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach vorn in das Fach ein.
- Für beidseitigen Druck legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach vorn in das Fach ein.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.

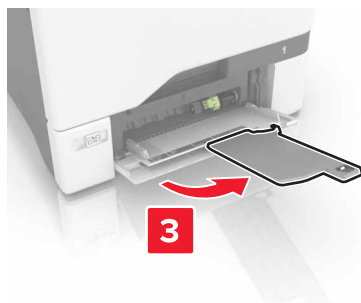
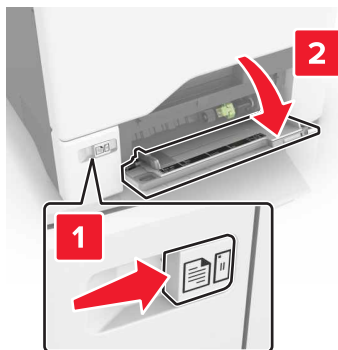


5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.

Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

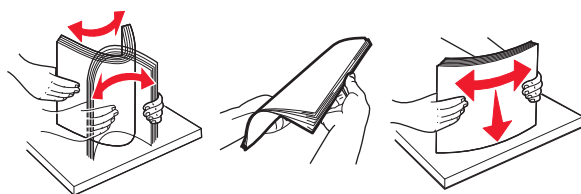
1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Passen Sie die Führung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.

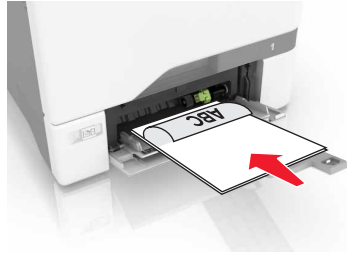


3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

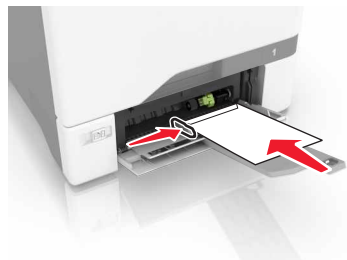
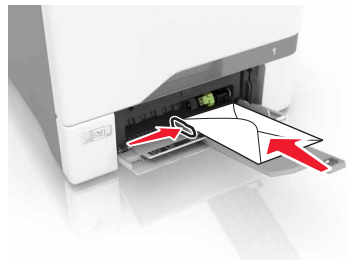


4 Legen Sie das Papier ein.

- Legen Sie Papier und Karten so ein, dass die Druckseite nach unten weist und die Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.



- Legen Sie Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach oben und zur rechten Seite der Papierführung zeigt. Legen Sie europäischen Umschläge mit der Klappe zuerst in den Drucker ein.



Warnung—Mögliche Schäden: Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Klebeflächen verwendet werden.

- 5 Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Bedienfeld entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.

Verbinden von Fächern

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Papier**.

3 Passen Sie die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte für die Fächer an, die Sie verbinden.

Hinweis: Stellen Sie zum Lösen der Fachverbindung sicher, dass keine Fächer das gleiche Papierformat oder die gleiche Papiersorte haben.

4 Speichern Sie die Einstellungen.

Hinweis: Die Einstellungen für das Papierformat und die Papiersorte können auch über das Druckerbedienfeld geändert werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Vergleichen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Drucken

Drucken von Formularen

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Formulare und Favoriten > Format auswählen > **Drucken**
- 2 Passen Sie gegebenenfalls die Druckeinstellungen an.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

Von einem Computer aus drucken

Hinweis: Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark™ Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.

Hinweis: Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.

- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Google Cloud Print

Google Cloud Print™ ist ein mobiler Druckservice, mit dem Sie Anwendungen auf mobilen Geräten auf jedem Google Cloud Print-fähigen Drucker drucken können.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine geeignete Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckservice

Der Mopria®-Druckservice ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android Version 4.4 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.

Hinweis: Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Mopria-Druckservice aktiviert ist.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

AirPrint ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker drucken können.

Hinweis: Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
- 2 Wählen Sie das zu druckende Element aus, und tippen Sie dann auf das Freigabesymbol.
- 3 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie den Drucker aus.
- 4 Senden Sie den Druckauftrag.

Drucken von einem Flash-Laufwerk

- 1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.



Hinweise:

- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen und eine Fehlermeldung angezeigt wird, dann ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Display angezeigt.

2 Berühren Sie auf dem Display das Dokument, das Sie drucken möchten.
Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Druckeinstellungen.

3 Senden Sie den Druckauftrag.

Zum Drucken eines weiteren Dokuments berühren Sie **USB-Laufwerk**.

Warnung—Mögliche Schäden: Drucker oder Flash-Laufwerk sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.



Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

Flash-Laufwerke

- Lexar JumpDrive S70 (16 GB und 32 GB)
- SanDisk Cruzer (16 GB und 32 GB)
- PNY Attaché (16 GB und 32 GB)

Hinweise:

- Der Drucker unterstützt High-Speed USB-Flash-Laufwerke mit Full-Speed-Standard.
- USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen.

Dateitypen

Dokumente:

- .doc oder .docx
- .xls oder .xlsx
- .ppt oder .pptx
- .pdf
- .xps

Bilder:

- .dcx
- .gif
- .jpeg oder .jpg
- .bmp
- .pcx
- .tiff oder .tif
- .png

Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Sicherheit > Druckeinrichtung für vertrauliche Jobs**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Funktion	Beschreibung
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Auftragsverfall	Legen Sie die Wartezeit fest nach der vertrauliche Aufträge automatisch aus dem Druckerspeicher gelöscht werden. Hinweis: Vertrauliche angehaltene Aufträge sind im Druckerspeicher, bis Sie sich anmelden und diese manuell freigeben oder löschen.
Auftragsverfall wiederholen	Legen Sie die Wartezeit fest, nach der wiederholte Aufträge aus dem Druckerspeicher gelöscht werden. Hinweis: Wiederholte angehaltene Aufträge werden so gespeichert, dass zusätzliche Kopien später gedruckt werden können.
Auftragsverfall bestätigen	Legen Sie die Wartezeit fest, nach der bestätigte Aufträge aus dem Druckerspeicher gelöscht werden. Hinweis: Bestätigte Aufträge drucken eine Kopie, damit Sie diese überprüfen können, bevor die restlichen Exemplare gedruckt werden.
Auftragsverfall vormerken	Legen Sie die Wartezeit fest, nach der reservierte Aufträge ohne Ausdruck gelöscht werden. Hinweis: Reserviert angehaltene Aufträge werden nach dem Drucken automatisch gelöscht.

Drucken angehaltener Aufträge

- 1 Öffnen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfeld "Drucken" aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus und befolgen Sie dann die folgenden Schritte:
 - Windows-Benutzer müssen auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** und dann auf **Drucken und Zurückhalten** klicken.
 - Macintosh-Benutzer müssen **Drucken und Zurückhalten** auswählen.
- 3 Wählen Sie die Druckauftragsart aus.
- 4 Weisen Sie, falls erforderlich, einen Benutzernamen zu.

- 5 Senden Sie den Druckauftrag.
- 6 Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Angehaltene Aufträge**.
- 7 Senden Sie den Druckauftrag.

Drucken von Schriftartmusterlisten

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten drucken**.
- 2 Drücken Sie **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten**.

Abbrechen eines Druckauftrags

Über die Druckerbedienerkonsole

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Auftragswarteschlange**.
Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.
- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.


Computer

- 1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
 - Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.
- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.

Kopieren

Erstellen von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
Hinweis: Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopie**, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien an.
Passen Sie ggf. die Kopiereinstellungen an.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

Hinweis: Um eine Schnellkopie zu erstellen, drücken Sie im Bedienfeld die Taste .

Kopieren von Fotos

- 1 Legen Sie ein Foto auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Kopieren > Inhalt > Foto**.
- 3 Wählen Sie im Menü "Inhaltsquelle" eine Einstellung aus, die am besten dem Originalfoto entspricht.
- 4 Senden Sie den Kopierauftrag.

Kopieren auf Briefbögen

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopieren**, und geben Sie das Format des Originaldokuments an.
- 3 Drücken Sie **Kopieren auf**, und wählen Sie anschließend das Fach mit den Spezialdruckmedien.
Beim Einlegen von den Spezialdruckmedien in die Universalzuführung wechseln Sie zu:
Universalzuführung > Format der Spezialdruckmedien auswählen > Briefbögen
- 4 Senden Sie den Kopierauftrag.

Beidseitiges Kopieren

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopieren > Papiereinstellungen**.
- 3 Passen Sie die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > Skalieren > Eingeben des gewünschten Wertes
Hinweis: Wenn die Größe des Originaldokuments oder der Ausgabe nach Einstellung von "Skalieren" geändert wird, wird der Wert für "Skalieren" auf "Auto" zurückgesetzt.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

Sortieren von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopieren**, und stellen Sie anschließend "Sortieren" auf **Ein**.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.


Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopieren > Trennseiten**.
- 3 Passen Sie die Einstellungen an.
- 4 Senden Sie den Kopierauftrag.

Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren > Seiten pro Seite**.
- 3 Passen Sie die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

Erstellen eines Kopierkurzbefehls

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren**.
- 2 Passen Sie die Einstellungen an und berühren Sie dann .
- 3 Geben Sie einen Verknüpfungsnamen ein.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

E-Mails

Einrichten der E-Mail-Funktion

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Startsetup ausführen**.
- 2 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.
- 3 Wählen Sie im Bildschirm "Bevor Sie anfangen" die Option **Einstellungen ändern und mit dem Assistenten fortfahren**.
- 4 Geben Sie im Bildschirm "Fax/E-Mail-Server einrichten" die benötigten Informationen ein.
- 5 Schließen die Einrichtung ab.

Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail**.
- 3 Geben Sie die erforderlichen Informationen ein.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Senden einer E-Mail

Verwenden des Bedienfelds

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **E-Mail**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.


Hinweis: Sie können den Empfänger auch über das Adressbuch oder die Kurzwahlnummer eingeben.

- 3 Falls erforderlich, konfigurieren Sie die Einstellungen für den Ausgabedatentyp.
- 4 Senden Sie die E-Mail.

Verwenden der Kurzwahlnummer

- 1 Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf #, und geben Sie dann die Kurzwahlnummer über die Tastatur ein.
- 2 Senden Sie die E-Mail.

Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung

- 1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen, und berühren Sie dann .
- 3 Geben Sie einen Verknüpfungsnamen ein.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Faxen

Einrichten der Faxfunktion des Druckers

Hinweise:

- Die folgenden Verbindungsmethoden treffen nur für ausgewählte Länder oder Regionen zu.
- Deaktivieren Sie bei der Ersteinrichtung des Druckers die Faxfunktion und alle Funktionen, die Sie erst später einrichten möchten. Berühren Sie dann **Fortfahren**.
- Die Kontrollleuchte blinkt unter Umständen rot, wenn die Faxfunktion aktiviert und nicht vollständig eingerichtet wurde.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie weder die Kabel noch den Drucker im abgebildeten Bereich, während ein Fax gesendet oder empfangen wird.



Einrichten der Faxfunktion

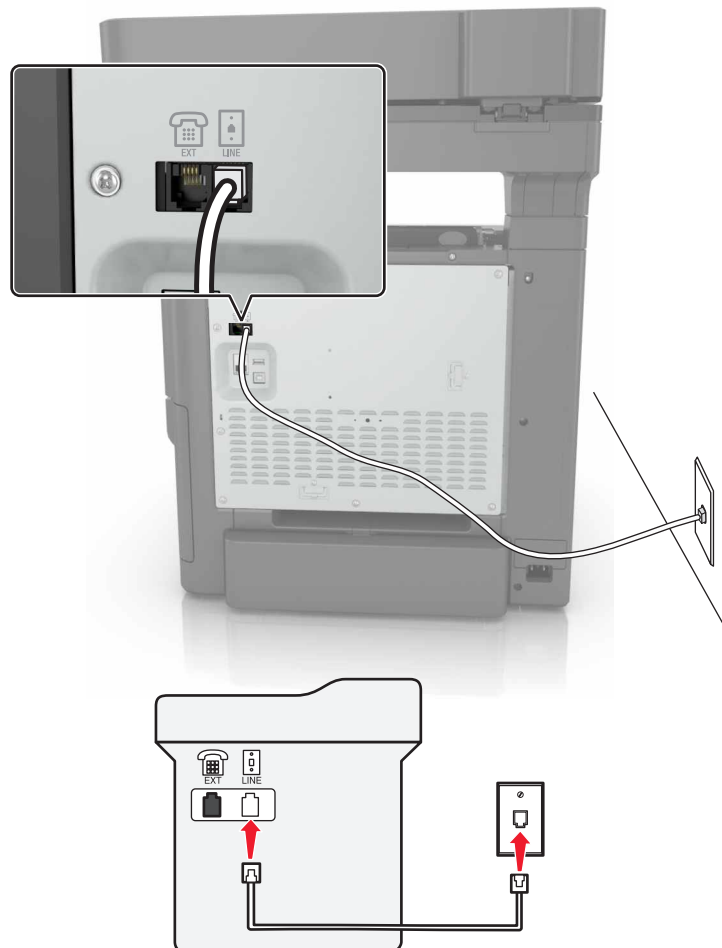
- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Startsetup ausführen**.
- 2 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.
- 3 Wählen Sie im Bildschirm "Bevor Sie anfangen" die Option **Einstellungen ändern und mit dem Assistenten fortfahren**.
- 4 Geben Sie im Bildschirm "Fax/E-Mail-Server einrichten" die benötigten Informationen ein.
- 5 Schließen die Einrichtung ab.

Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung

⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.

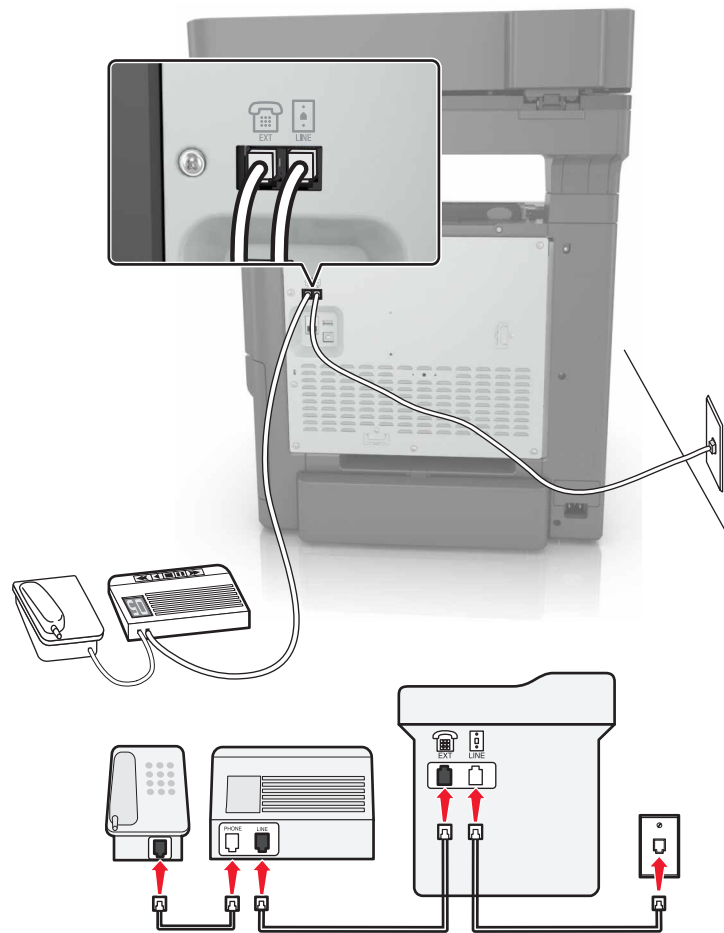
Hinweise:

- Sie können Drucker für den automatischen (automatische Antwort ein) oder manuellen (automatische Antwort aus) Faxempfang einrichten.
- Wenn Sie Faxnachrichten automatisch empfangen möchten, richten Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter

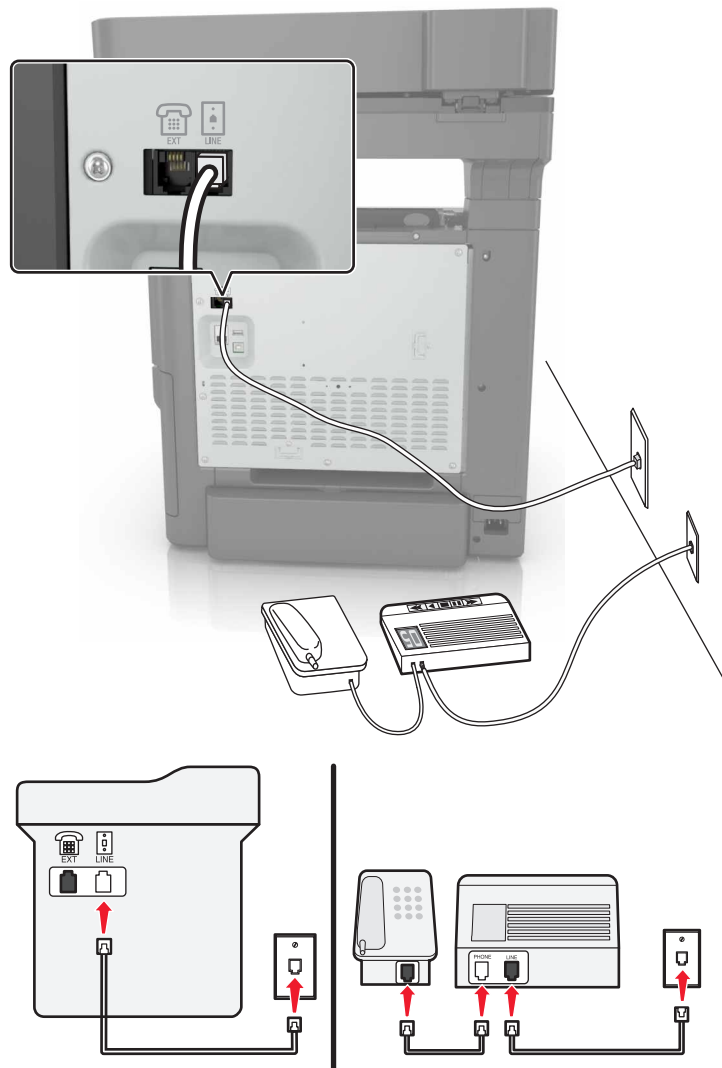
Hinweis: Wenn Sie unterschiedliche Rufzeichen verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker einstellen. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn Sie ihn für den automatischen Faxempfang eingerichtet haben.

An dieselbe Telefonbuchse angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3 Schließen Sie den Anrufbeantworter an den Telefonanschluss des Druckers an.

An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen

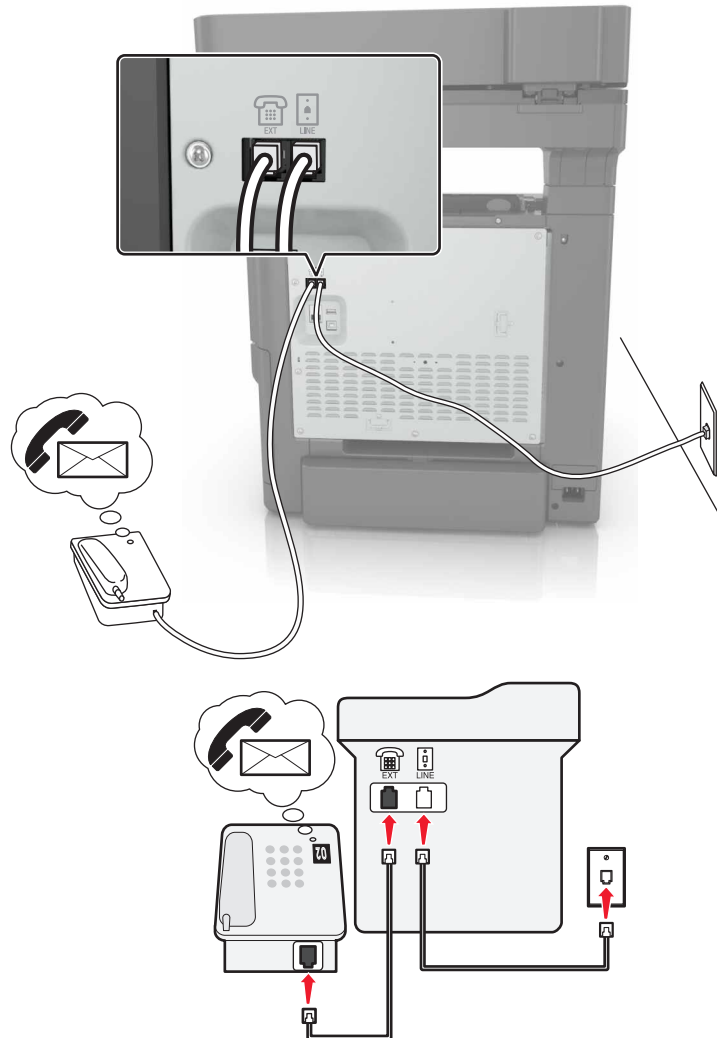


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlussdose an.

Hinweise:

- Wenn Ihrer Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, richten Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang ein.
- Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, legen Sie auf dem Drucker für die Anzahl der Rufzeichen bis zur Annahme den Wert "6" fest.

Einrichtung 3: Der Drucker und ein Voice Mail-Telefon verwenden eine gemeinsame Telefonleitung






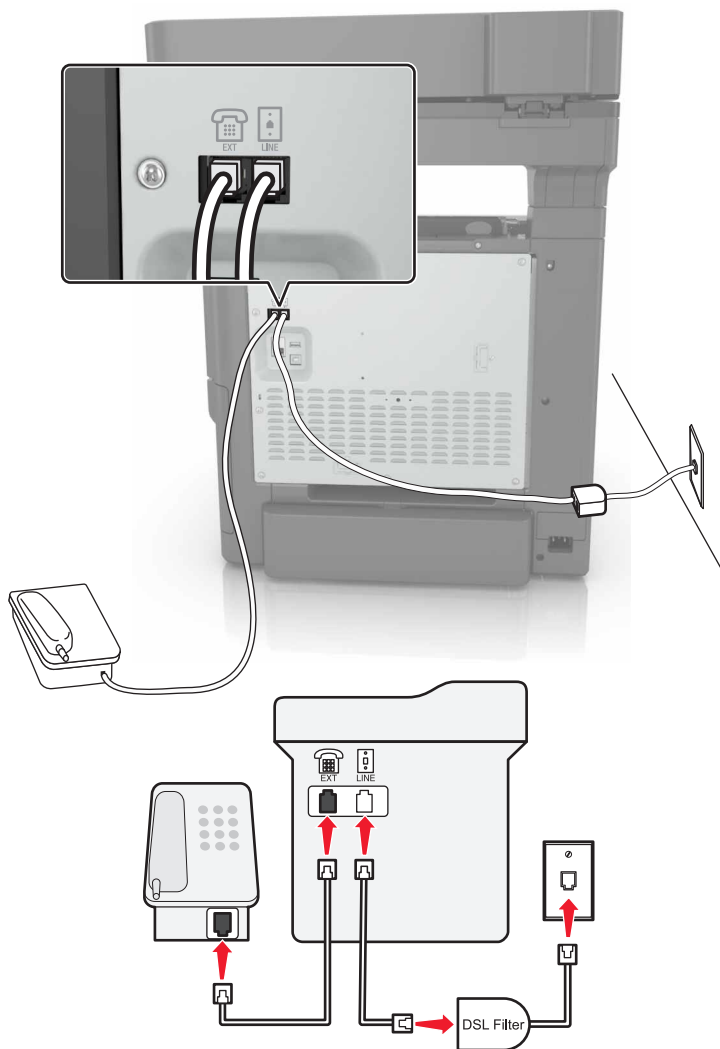
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

Hinweise:

- Diese Einrichtung funktioniert am besten, wenn Sie den Voicemail-Dienst häufiger als die Faxfunktion verwenden und einen Dienst für eindeutige Rufzeichen abonniert haben.
- Wenn Sie den Telefonhörer abnehmen und Faxtöne hören, drücken Sie ***9*** oder den Code zum manuellen Empfang, um das Fax zu empfangen.
- Sie können den Drucker auch für den automatischen Faxempfang einstellen, müssen den Voicemail-Dienst jedoch deaktivieren, wenn Sie ein Fax erwarten.

Einrichten der Faxfunktion mithilfe von DSL

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.






Durch DSL wird Ihre normale Telefonleitung in zwei Kanäle unterteilt: Sprache und Internet. Telefon- und Faxsignale nutzen den Sprachkanal, während Internet-Signale den anderen Kanal verwenden.

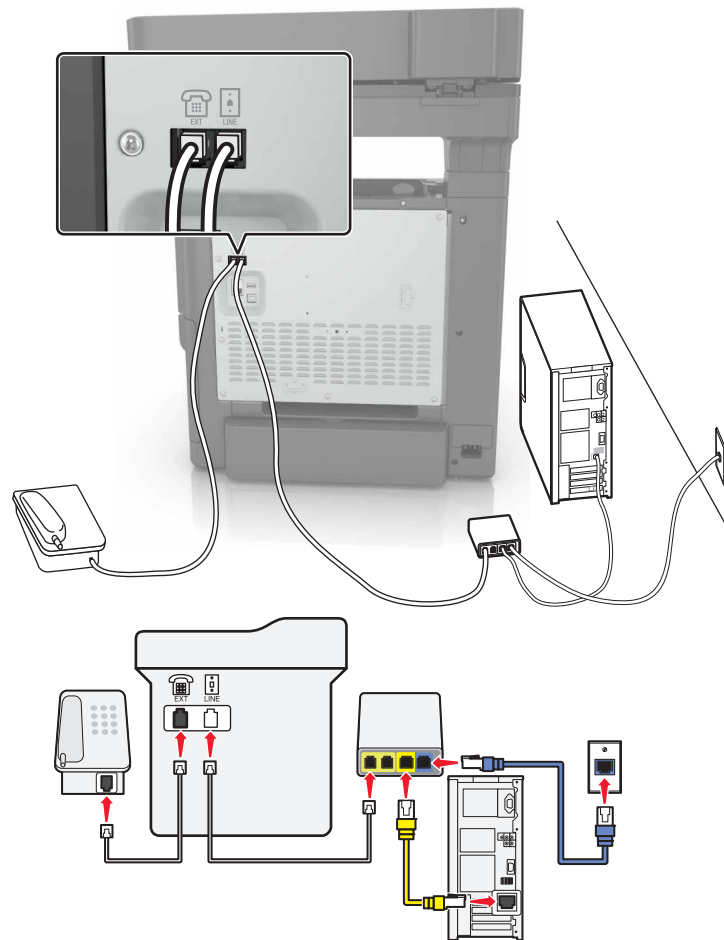
Fragen Sie bei Ihrem DSL-Anbieter nach einem DSL-Filter, um Störungen zwischen den beiden Kanälen zu minimieren.

- 1** Schließen Sie den LINE-Anschluss des DSL-Filters an die Telefonbuchse an.
- 2** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 3** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Telefonanschluss des DSL-Filters an.

Hinweis: Um ein Telefon an den Drucker anzuschließen, entfernen Sie einen möglicherweise installierten Adapterstecker vom Telefonanschluss des Druckers und schließen Sie das Telefon an.

Einrichten der Faxfunktion über einen VoIP-Telefondienst

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am VoIP-Adapter mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.

Hinweis: Die Anschlüsse **Telefonleitung 2** oder **Fax-Anschluss** sind nicht immer aktiv. VoIP-Anbieter berechnen möglicherweise eine zusätzliche Gebühr für das Aktivieren des zweiten Telefonanschlusses.

- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

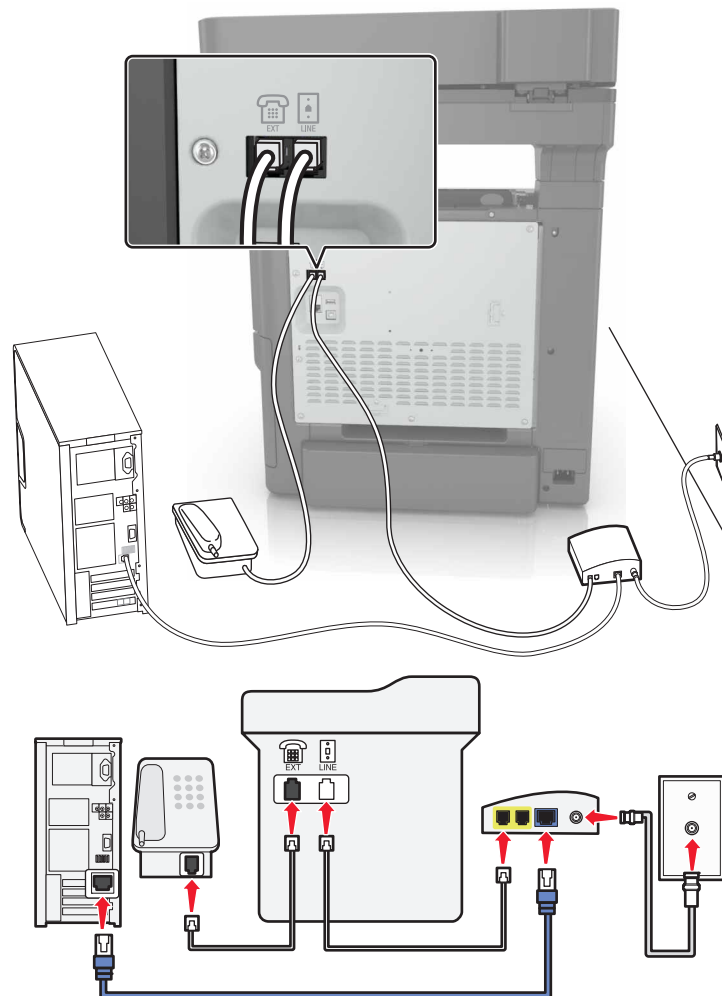
Hinweise:

- Um zu überprüfen, ob der Telefonanschluss am VoIP-Adapter aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an den Telefonanschluss an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.
- Wenn Sie zwei Telefonanschlüsse für Ihre Geräte benötigen, aber keine zusätzliche Gebühr entrichten möchten, verwenden Sie einen Telefon-Splitter. Schließen Sie den Telefonsplitter an **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** und den Drucker und das Telefon an den Splitter an.
- Um den Splitter zu überprüfen, schließen Sie ein analoges Telefon an den Splitter an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.

Einrichten der Faxfunktion über eine Kabelmodemverbindung

- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR:** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Einrichtung 1: Der Drucker ist direkt an ein Kabelmodem angeschlossen

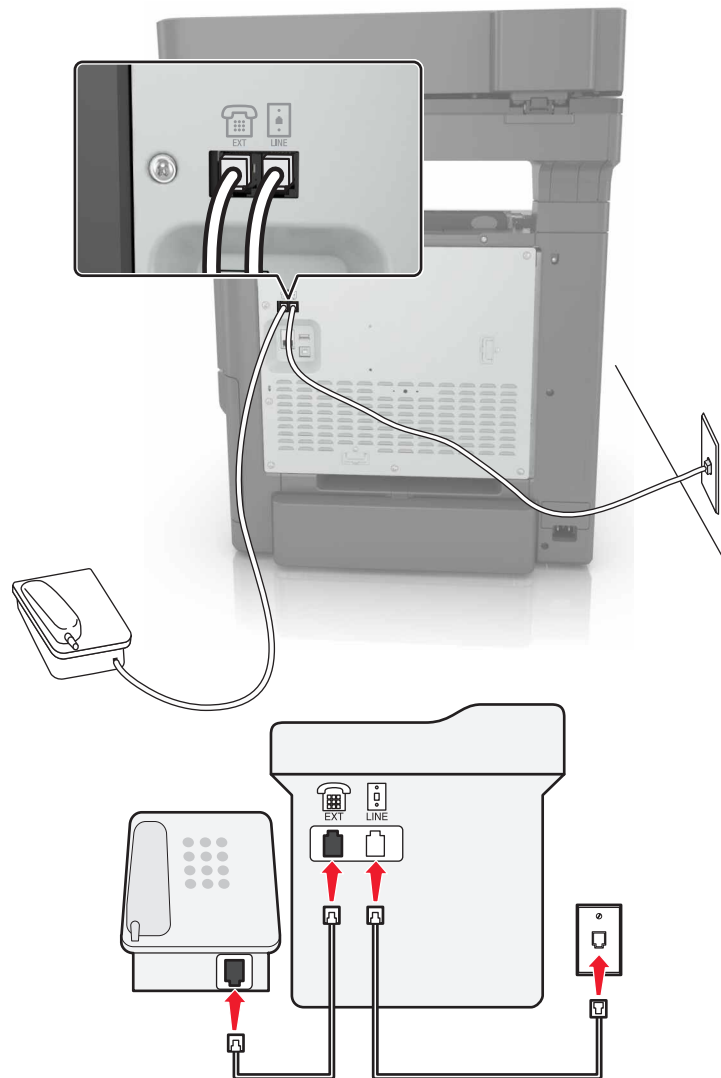


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am Kabelmodem mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.

3 Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

Hinweis: Um sicherzustellen, dass der Telefonanschluss am Kabelmodem aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an, und überprüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist.

Einrichtung 2: Der Drucker ist an eine Telefonbuchse angeschlossen, und das Kabelmodem ist an anderer Stelle im Telefonsystem installiert



- 1** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3** Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

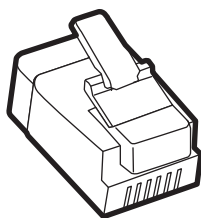
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

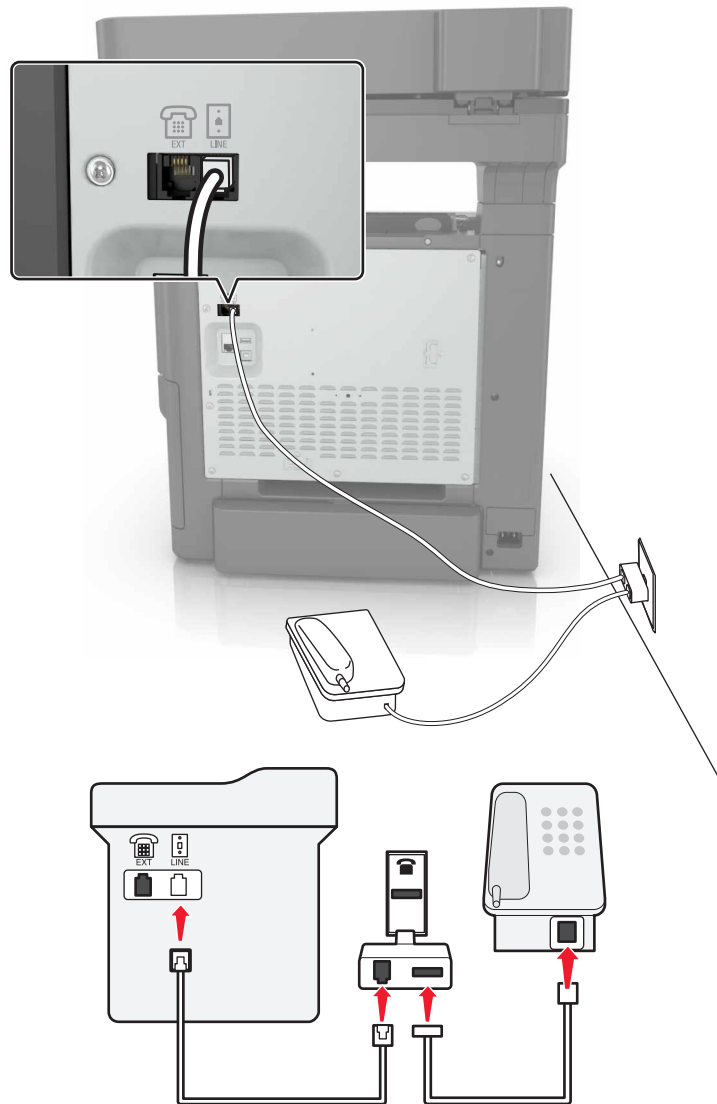
Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, verwenden Sie einen Telefonadapter. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Entfernen Sie den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers, wenn Sie ein kaskadiertes oder serielles Telefonsystem verwenden.



Teilebezeichnung	Teilenummer
Lexmark Adapterstecker	40X8519

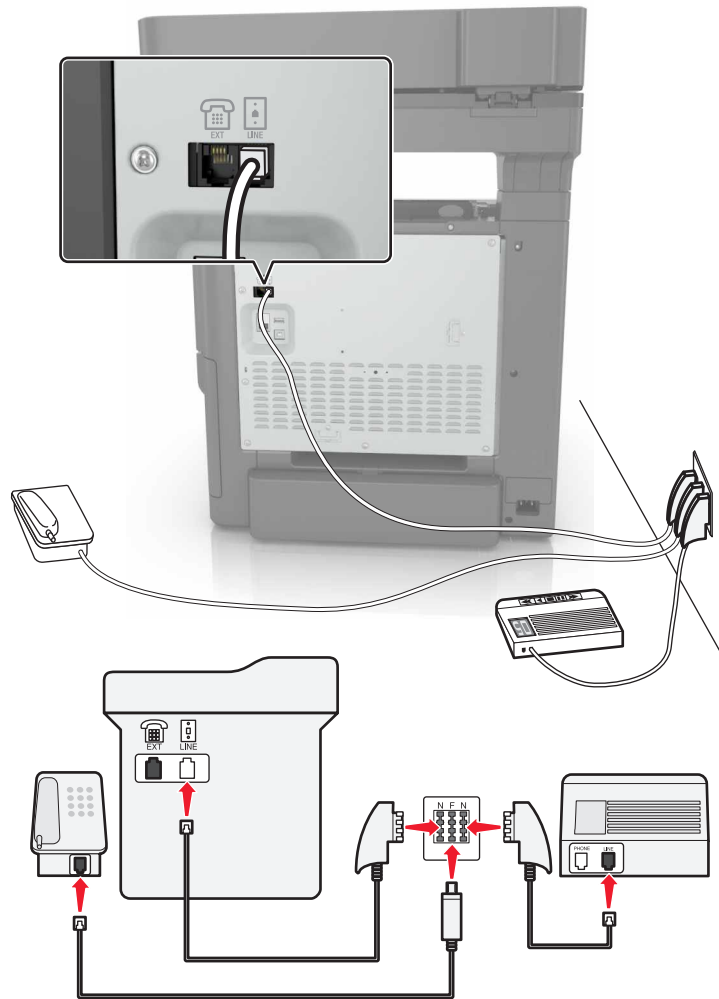
Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ11-Standard entspricht



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter an, und schließen Sie den Adapter an die Telefonbuchse an.
- 3 Wenn Sie ein anderes Gerät mit einem RJ11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse anschließen, verbinden Sie es direkt mit dem Telefonadapter.

Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse in Deutschland

Deutsche Telefonbuchsen verfügen über zwei Anschlussstypen. N-Anschlüsse eignen sich für Faxgeräte, Modems und Anrufbeantworter. Der F-Anschluss ist für Telefone ausgelegt. Schließen Sie den Drucker an einen beliebigen N-Anschluss an.



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter und den Adapter an den N-Anschluss an.
- 3 Wenn Sie ein Telefon und einen Anrufbeantworter an dieselbe Telefonbuchse anschließen möchten, schließen Sie die Geräte wie dargestellt an.

Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Mit unterschiedlichen Rufsignalen können Sie einer Telefonleitung mehrere Telefonnummern zuweisen. Jeder Telefonnummer wird ein anderes Rufzeichenmuster zugewiesen.

- 1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fax > Analoge Faxeinrichtung > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung > Antwort aktiviert**.
- 2 Wählen Sie das Rufzeichenmuster aus.

- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Einstellen des Datums und der Uhrzeit auf dem Fax

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Uhrzeit und Datum > Konfigurieren**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Sommerzeit konfigurieren

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren**.
- 2 Wählen Sie im Menü "Zeitzone" **Benutzerdefiniert** aus.
- 3 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Versenden eines Faxes

Verwenden des Bedienfelds

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas.
- 2 Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Option **Faxen**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeeinstellungen.
- 4 Faxen Sie das Dokument.

Verwenden des Computers

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie faxen möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxen > Fax aktivieren**, und geben Sie die Nummer des Empfängers ein.
- 4 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeeinstellungen.
- 5 Faxen Sie das Dokument.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus, und geben Sie anschließend die Nummer des Empfängers ein.
- 3 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeeinstellungen.
- 4 Faxen Sie das Dokument.

Planen eines Faxes

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Fax > Faxnummer eingeben > **Sendezeit**
- 3 Konfigurieren Sie das Datum und die Uhrzeit, um das Fax zu versenden.
- 4 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeinstellungen.
- 5 Senden Sie den Faxeinstellungsauftrag.

Erstellen eines Fax-Kurzbefehls

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Fax** > **An**.
- 2 Geben Sie die Empfängernummer ein.

Hinweis: Um eine Gruppe von Faxnummern zu erstellen, drücken Sie , und geben dann die andere Faxnummer ein.

- 3 Berühren Sie .
- 4 Geben Sie einen Verknüpfungsnamen ein.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

Ändern der Fax-Auflösung

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Fax**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Passen Sie die Einstellung "Auflösung" an.
- 4 Senden Sie den Faxeinstellungsauftrag.

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Fax**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Passen Sie die Einstellung "Tonerauftrag" an.
- 4 Senden Sie den Faxeinstellungsauftrag.

Anzeigen eines Faxprotokolls

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Berichte > Fax**.

3 Klicken Sie auf **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxanrufprotokoll**.

Blockieren unerwünschter Faxe

1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fax > Analoge Faxeinrichtung > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung > Fax ohne Namen blockieren**.

2 Wenden Sie die Änderungen an.

Faxe anhalten

1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fax > Analoge Fax-Konfiguration > Fax-Empfangseinstellungen > Faxe zurückhalten**.

2 Wählen Sie einen Modus aus.

Faxweiterleitung

1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fax > Analoge Fax-Konfiguration > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung**.

2 Konfigurieren Sie die Verknüpfungen für "Faxweiterleitung", "Weiterleiten an" und "Weiterleiten an Kurzwahl-Einstellungen".


3 Wenden Sie die Änderungen an.

Scannen

Scannen an FTP-Server

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **FTP**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Konfigurieren Sie, falls erforderlich, weitere FTP-Einstellungen.
- 4 Senden Sie den FTP-Auftrag.

FTP-Kurzwahl erstellen

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **FTP**.
- 2 Geben Sie die FTP-Serveradresse ein und drücken Sie dann .
- 3 Geben Sie einen Verknüpfungsnamen ein.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Scannen an ein Flash-Laufwerk

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.



- 3 Berühren Sie **Scan an USB** und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.

Hinweis: Drücken Sie auf **USB-Laufwerk** auf dem Startbildschirm, wenn der Bildschirm für das USB-Laufwerk nicht angezeigt wird.

- 4 Scannen Sie das Dokument.

Warnung—Mögliche Schäden: Drucker oder Flash-Laufwerk sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



Senden gescannter Dokumente an einen Computer

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Drücken Sie auf dem Startbildschirm die Option **Scanprofile** > **Auf Computer scannen**.
- 3 Wählen Sie das Scanprofil aus, für das Sie das Dokument speichern möchten.

Sichern des Druckers

Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen flüchtiger Speicher oder in Ihrem Drucker zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen nicht flüchtiger Speicher oder einzelner Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebetteter Lösungen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen (außer Betrieb)**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen**, und berühren Sie dann **Löschen**.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Löschen des Druckerfestplattenspeichers

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen (außer Betrieb)**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen**, und berühren Sie dann **Löschen**.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Hinweis: Dieser Vorgang kann von wenigen Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.

Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Sicherheit > Datenträgerverschlüsselung > Verschlüsselung starten**.

Hinweis: Durch Aktivieren der Festplattenverschlüsselung wird der Inhalt der Festplatte gelöscht. Sichern Sie bei Bedarf wichtige Daten aus dem Drucker, bevor Sie die mit der Verschlüsselung beginnen.

- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Hinweise:

- Schalten Sie den Drucker nicht aus, während die Verschlüsselung läuft. Es kann ein Datenverlust auftreten.
- Das Verschlüsseln der Festplatte kann von wenigen Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.
- Nach der Verschlüsselung kehrt der Drucker zum Startbildschirm zurück.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Werksvorgaben wiederherstellen > Einstellungen wiederherstellen > Alle Einstellungen wiederherstellen > Wiederherstellen > Start**.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Löschen des Druckerspeichers" auf Seite 60](#).

Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um das Betriebssystem, Geräteeinstellungen, Netzwerkinformationen sowie Lesezeicheneinstellungen und Embedded Solutions zu speichern.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für druckerspezifische Funktionen ausgelegt. Sie wird verwendet, um zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

Entsorgen einer Druckerfestplatte

Hinweis: Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um sicherzustellen, dass kein Zugriff auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten möglich ist, nachdem der Drucker bzw. dessen Festplatte aus den Firmenräumen entfernt wurde.

- **Entmagnetisierung:** Löscht die Festplatte mithilfe eines magnetischen Felds, das gespeicherte Daten entfernt.
- **Crushing:** Komprimiert die Festplatte physisch, um Bestandteile voneinander zu trennen und unlesbar zu machen.
- **Zerstören (Milling):** Zerkleinert die Festplatte in kleine Metallteile.

Hinweis: Obwohl die meisten Daten elektronisch gelöscht werden können, gibt es nur eine Möglichkeit, um das vollständige Löschen aller Daten sicherzustellen. Sie besteht darin, jede Festplatte, auf der Daten gespeichert sind, physisch zu zerstören.

Wartung des Druckers

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Anpassen der Lautsprecherlautstärke

Anpassen der standardmäßigen Lautstärke des internen Lautsprechers

Die Lautstärke des Lautsprechers wird auf den Standardwert zurückgesetzt, wenn die Sitzung beendet wurde, der Drucker aus den Stromspar- oder Ruhemodus erwacht oder nach einem erneuten Einschalten.

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Audiofeedback

2 Wählen Sie die Lautstärke aus.

Hinweis: Im stillen Modus werden akustische Benachrichtigungen ausgeschaltet.

Anpassen der standardmäßigen Kopfhörerlautstärke

Die Lautstärke der Kopfhörer wird auf den Standardwert zurückgesetzt, wenn die Sitzung beendet wurde, der Drucker aus den Stromspar- oder Ruhemodus erwacht oder nach einem erneuten Einschalten.

1 Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf die Option **Einstellungen > Gerät > Zugriff > Kopfhörerlautstärke**.

2 Wählen Sie die Lautstärke aus.

Konfigurieren der Fax-Lautsprechereinstellungen

Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Fax > Analoge Faxeinrichtung > Lautsprechereinstellungen**.

2 Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Stellen Sie den Lautsprecher-Modus auf **Immer ein**.
- Legen Sie die Lautsprecherlautstärke auf **Hoch** fest.
- Aktivieren Sie die Ruftonlautstärke.

Arbeiten im Netzwerk

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.

Verwenden der Tastendruckmethode

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Drahtlos > Wi-Fi Protected Setup > Tastendruck-Methode starten

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)-Methode

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Drahtlos > Wi-Fi Protected Setup > PIN-Methode starten

2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

3 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.

5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

Ändern der Anschlusseinstellungen nach Installation eines Internal Solutions Ports

Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
- 3 Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.
- 4 Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie in den Systemeinstellungen im Apple-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann + > IP.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)

- 1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
 - a Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
 - b Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
 - c Wenden Sie die Änderungen an.
- 2 Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
- 4 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

Hinweise:

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

Reinigen der Druckerteile

Reinigen des Druckers

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

Hinweise:

- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

Hinweise:

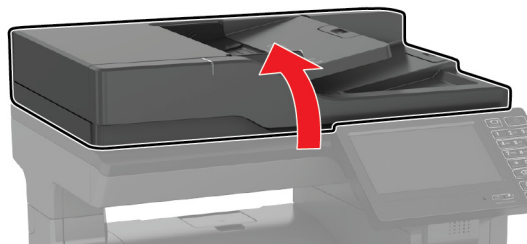
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

- 5 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Reinigen des Scannerglases

- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



2 Wischen Sie die abgebildeten Bereiche mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.



1	Weiße Unterseite der Scannerabdeckung
2	Scannerglas
3	Glas auf der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)
4	Weiße Unterseite der ADZ-Abdeckung

3 Schließen Sie die Scannerabdeckung.

Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter www.lexmark.com oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material**.

2 Wählen Sie das Teil oder die Verbrauchsmaterialien, das/die Sie prüfen möchten.

Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.

Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Bestellen von Tonerkassetten

Hinweis: Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken und dazu führen, dass Teile der Druckkassette bereits ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

Bedienelement	Weltweit
Black	24B6720
Cyan	24B6717
Magenta	24B6718
Gelb	24B6719

Bestellen einer Bildeinheit oder eines Belichtungskits

Bedienelement	Alle Länder und Regionen
Rückgabeprogramm für Bildeinheit oder Belichtungskit	
Bildeinheit Schwarz	74C0ZK0
Bildeinheit Farbe (CMY)	74C0ZV0
Normale Bildeinheit oder Belichtungskit	
Bildeinheit Schwarz	74C0Z10
Bildeinheit Farbe (CMY)	74C0Z50

Bestellen eines Resttonerbehälters

Bedienelement	Teilenummer
Resttonerbehälter	74C0W00

Bestellen eines Wartungskits für die Fixierstation

Typ des Fixierstation-Wartungskits	Teilenummer
Wartungskit für Fixierstation, Typ 00, 110–120 V	41X0554
Wartungskit für Fixierstation, Typ 01, 220-240 V	41X0556
Wartungskit für Fixierstation, Typ 02, 100 V	41X0552

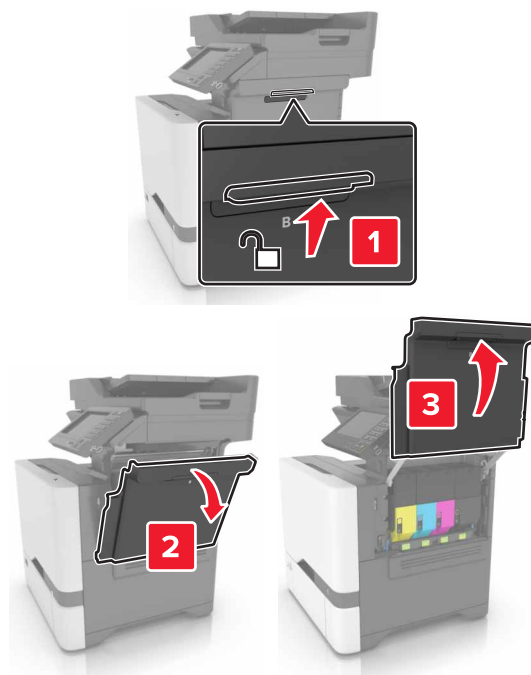
Bestellen eines Transfermoduls

Bedienelement	Teilenummer
Transfermodul	40X9929

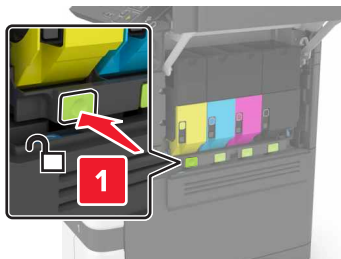
Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

Austauschen der Tonerkassette

- 1 Öffnen Sie Klappe B.

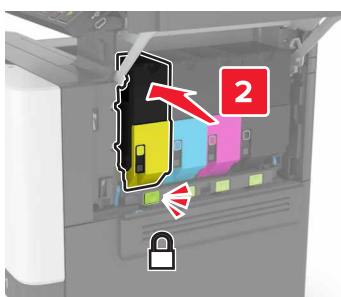
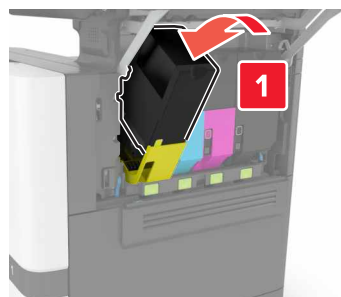


2 Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.



3 Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung.

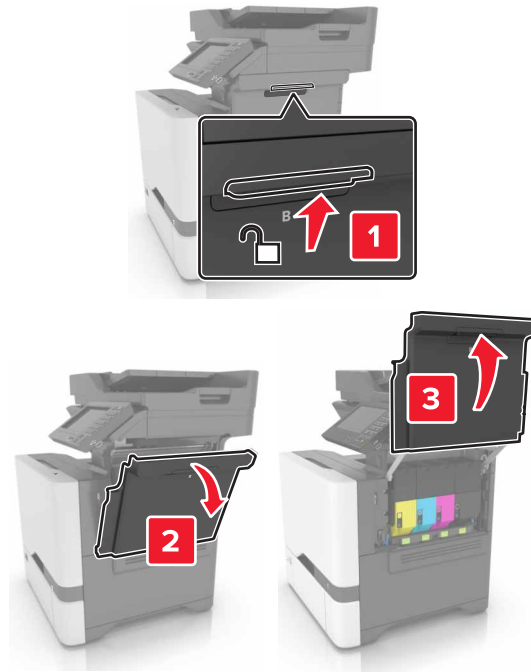
4 Setzen Sie die neue Tonerkassette ein.



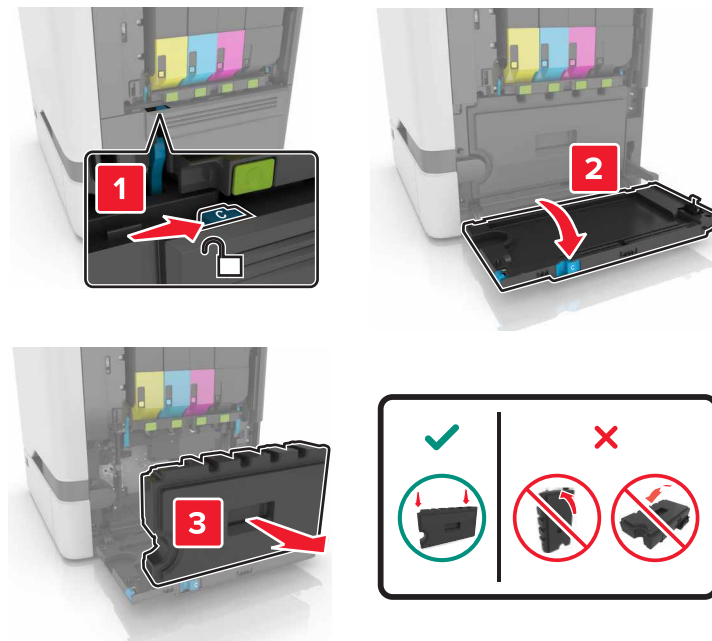
5 Schließen Sie Klappe B.

Austauschen des Fotoleiters

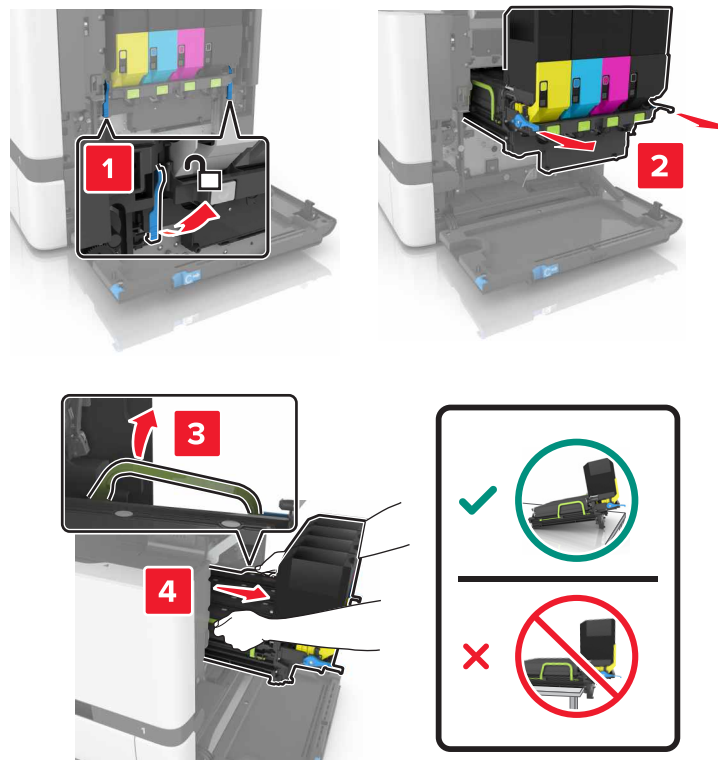
1 Öffnen Sie Klappe B.



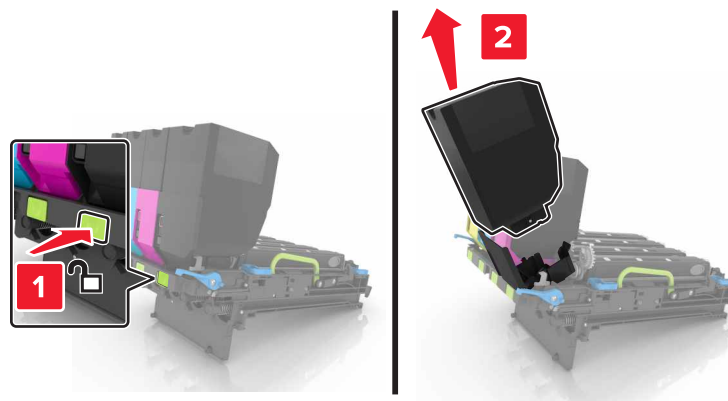
2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



3 Entfernen Sie das BelichtungsKit.



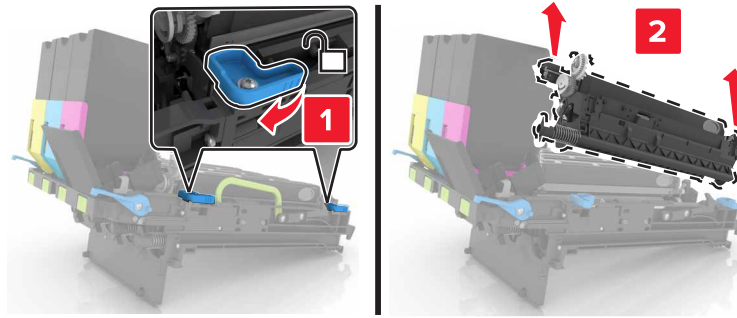
4 Nehmen Sie die schwarze Tonerkassette heraus.



5 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

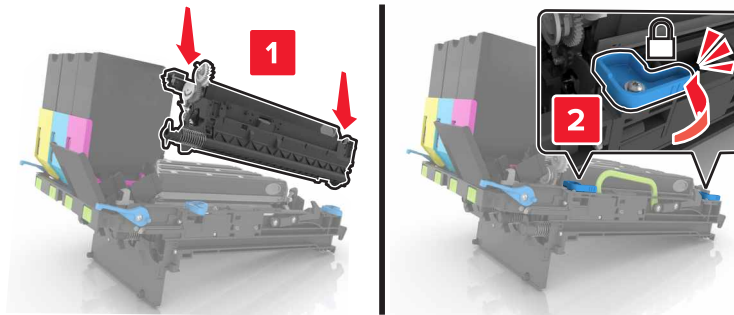
Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die glänzende Fotoleitertrommel unter dem BelichtungsKit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.

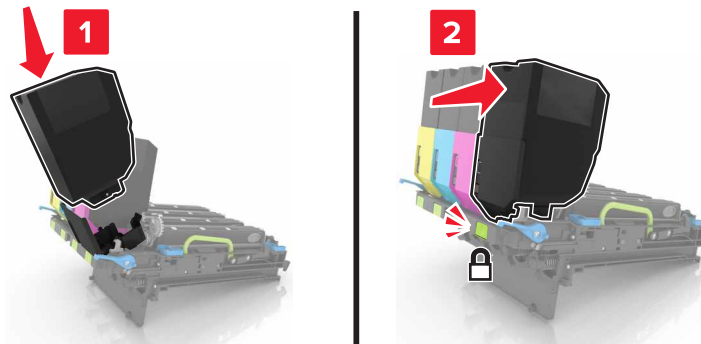


6 Packen Sie das neue Belichtungs­kit aus.

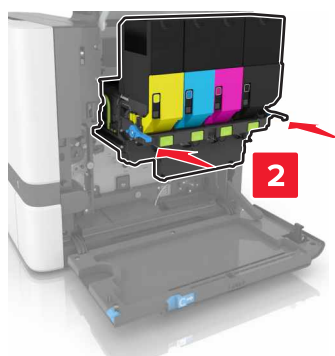
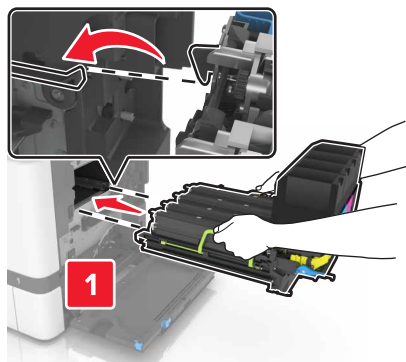
7 Setzen Sie die neue Belichtungs­einheit ein.



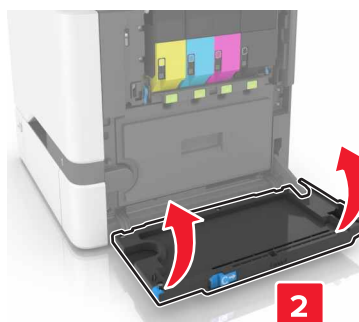
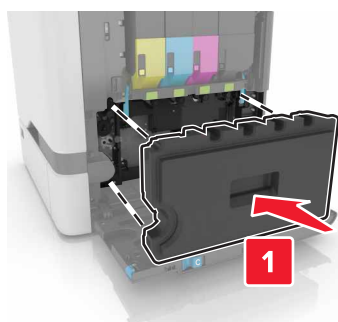
8 Setzen Sie die schwarze Toner­kassette wieder ein.



9 Setzen Sie das neue Belichtungskit ein.



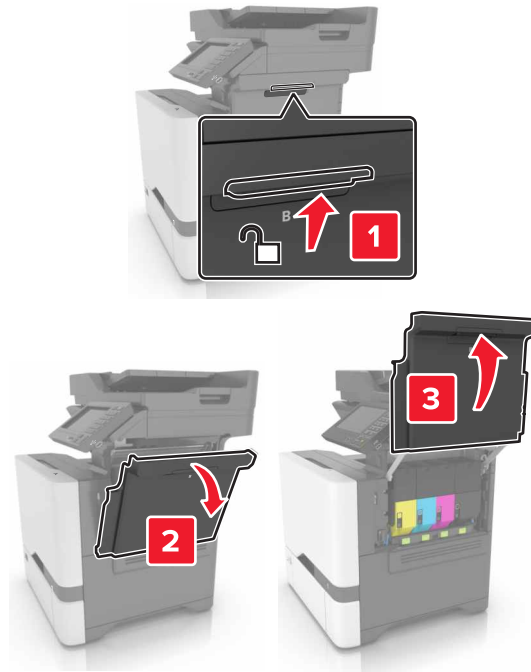
10 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.



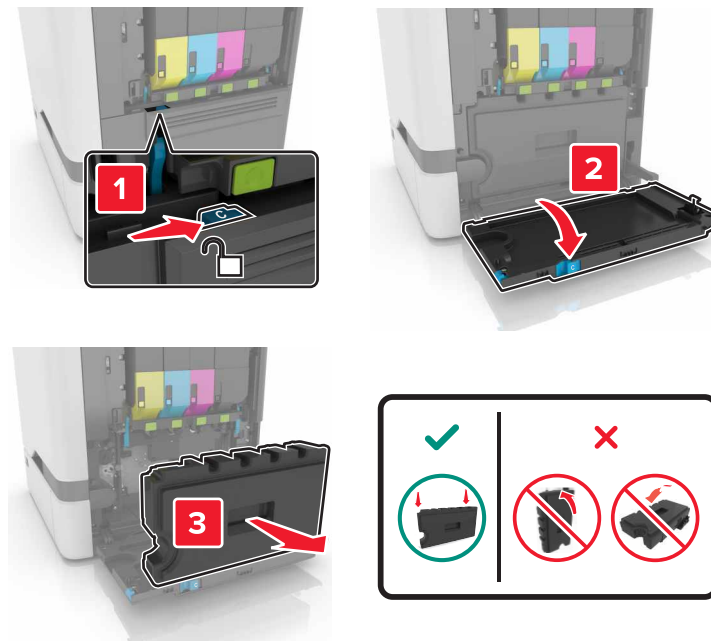
11 Schließen Sie Klappe B.

Austauschen des Belichtungskits

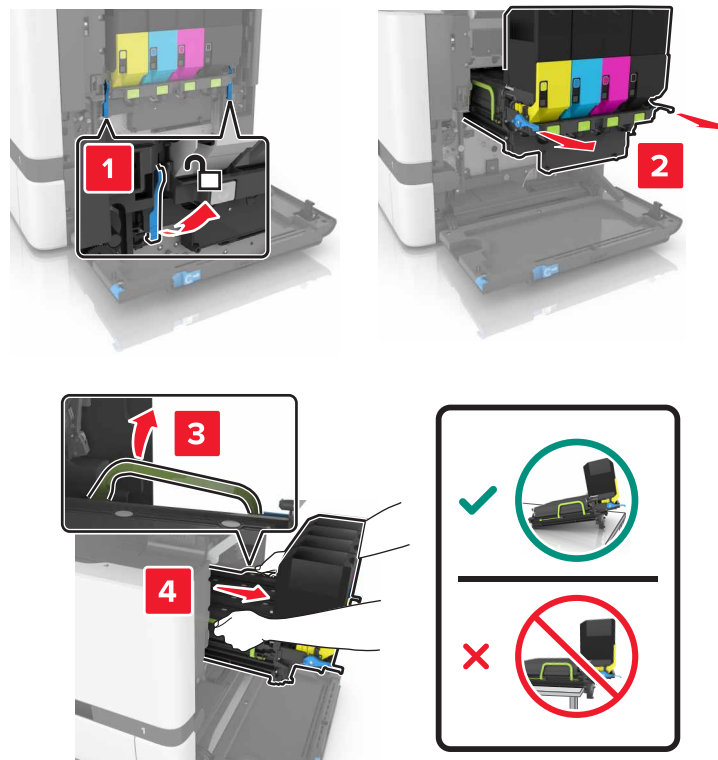
1 Öffnen Sie Klappe B.



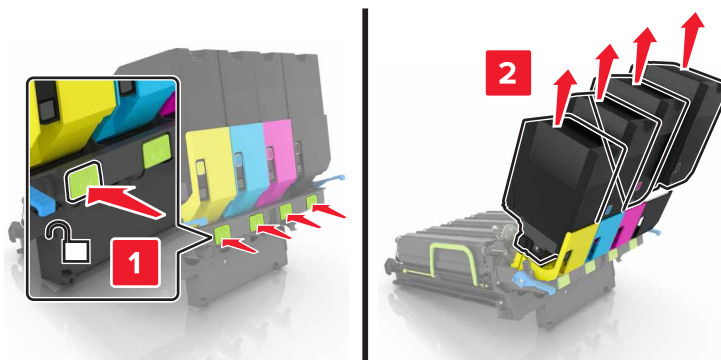
2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



3 Entfernen Sie das Belichtungskit.



4 Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.



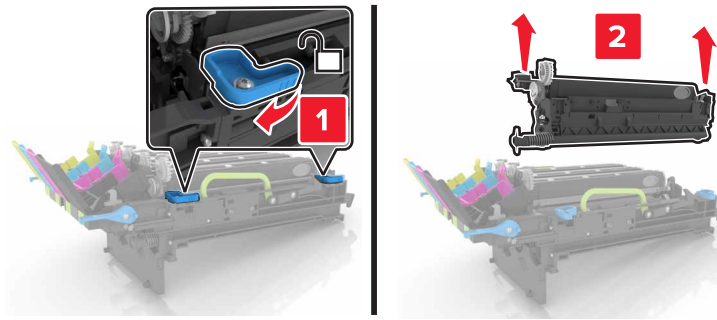
5 Nehmen Sie das neue Belichtungskit aus der Verpackung, und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

Hinweis: Das Belichtungskit umfasst das Belichtungskit sowie die Entwicklereinheiten für Cyan, Magenta und Gelb.

6 Nehmen Sie die schwarze Belichtungseinheit heraus.

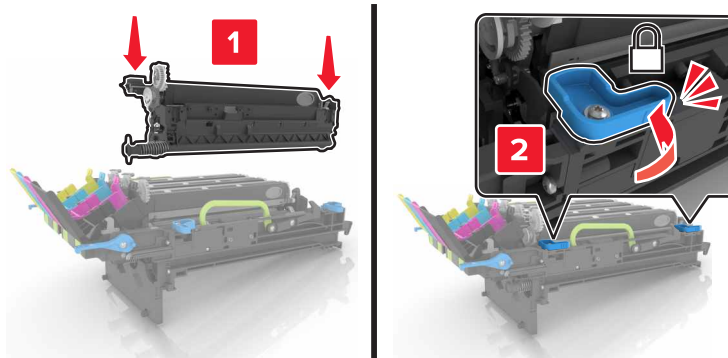
Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die glänzende Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.

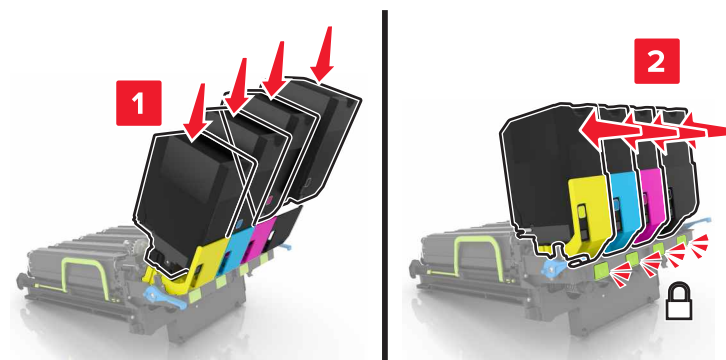


Hinweis: Die schwarze Bildeinheit enthält die Entwicklereinheit Schwarz und Fotoleitereinheit.

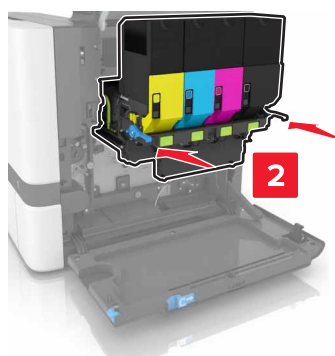
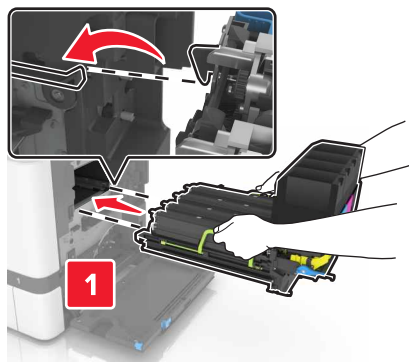
7 Setzen Sie die schwarze Bildeinheit in das neue BelichtungsKit ein.



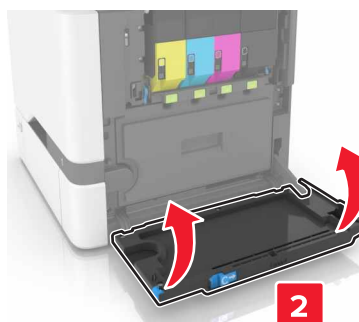
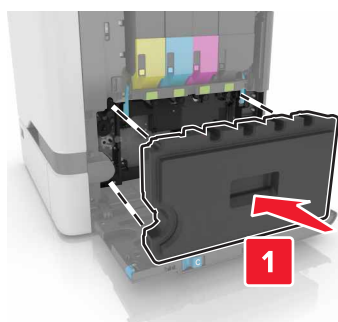
8 Setzen Sie die Tonerkassetten ein.



9 Setzen Sie das Belichtungskit ein.



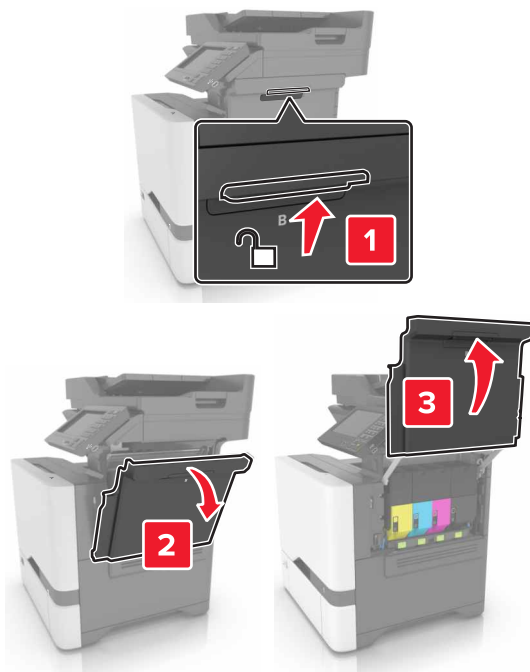
10 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.



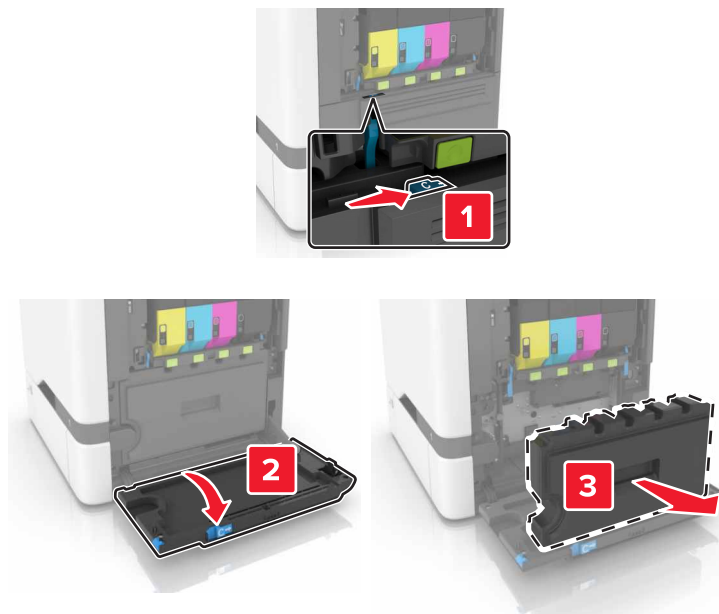
11 Schließen Sie Klappe B.

Austauschen des Resttonerbehälters

1 Öffnen Sie Klappe B.

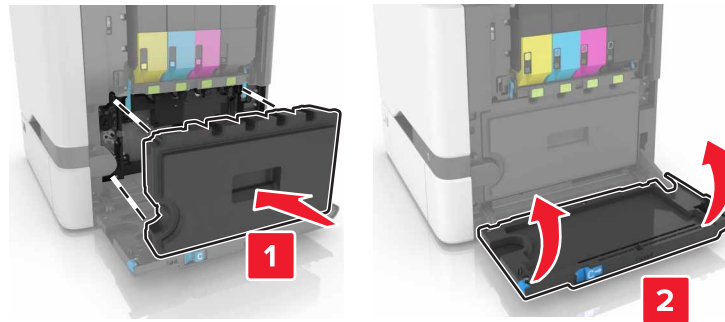


2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



3 Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.

4 Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter ein.



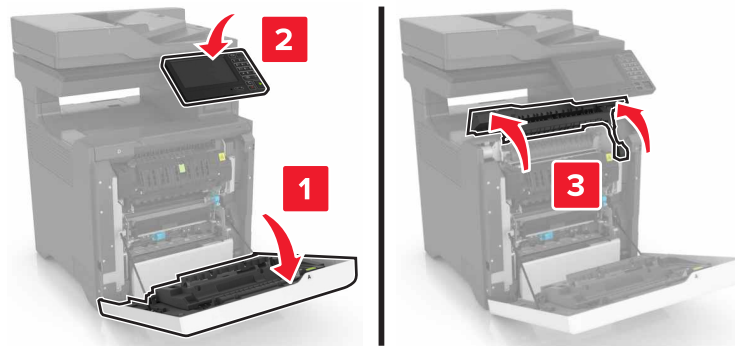
5 Schließen Sie Klappe B.

Austauschen der Fixierstation

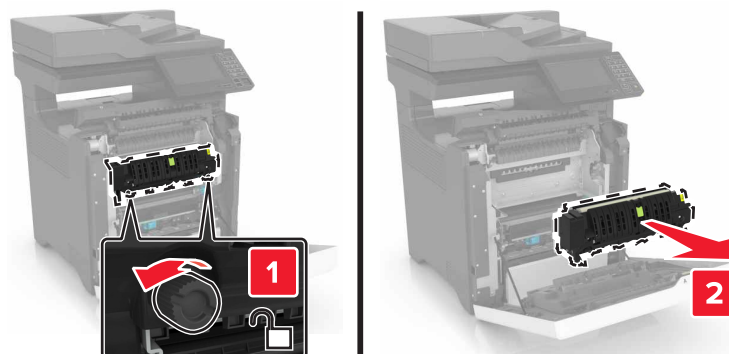
1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Öffnen Sie die Klappen A und D.

⚠ VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

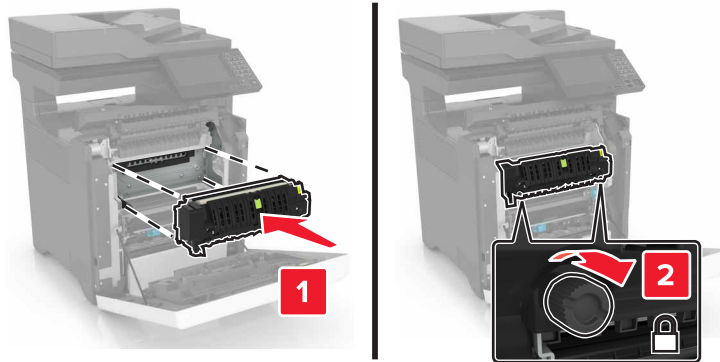


3 Entfernen Sie die Fixierstation.



4 Nehmen Sie die neue Fixierstation aus der Verpackung.

- 5 Setzen Sie die neue Fixierstation ein.



- 6 Schließen Sie die Klappen D und A.

- 7 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

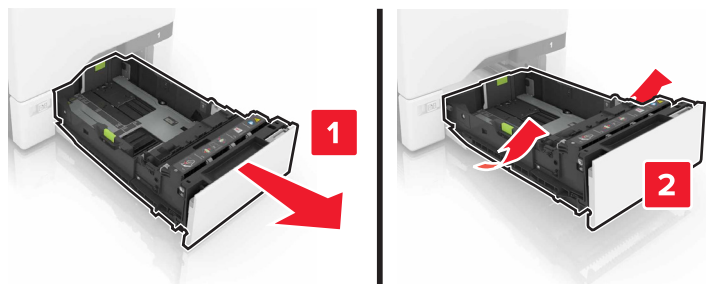
- 8 Zurücksetzen des Wartungszählers der Fixierstation

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zurücksetzen des Wartungszählers" auf Seite 94.](#)

Austauschen der Einzugsrollen

Austauschen der Einzugsrolle im 550-Blatt-Fach

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Ziehen Sie das Fach heraus.



3 Entfernen Sie die Einzugsrolle.



4 Nehmen Sie die neue Einzugsrolle aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die neue Einzugsrolle ein, bis sie mit einem *Klick* einrastet.



6 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

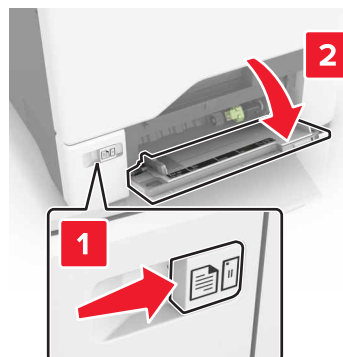
7 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Austauschen der Einzugsrolle in der Universalzuführung

1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Öffnen Sie die Universalzuführung.



3 Entfernen Sie die Einzugsrolle.



4 Nehmen Sie die neue Einzugsrolle aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die neue Einzugsrolle ein, bis sie mit einem *Klick* einrastet.



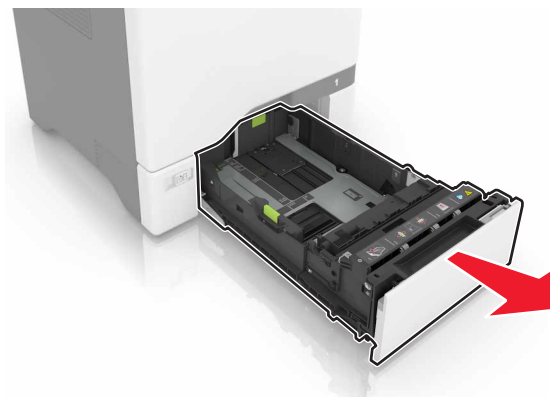
6 Schließen Sie die Universalzuführung.

7 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

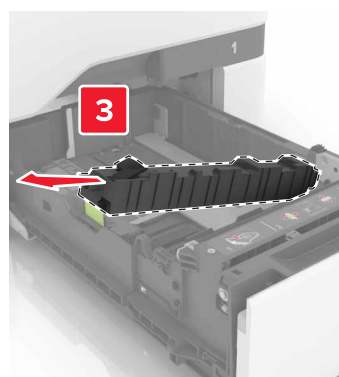
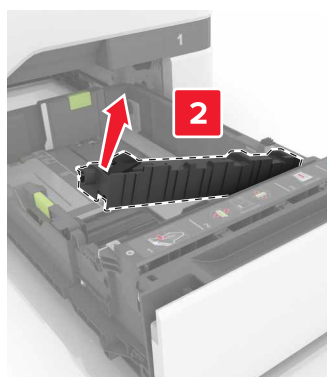
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Austauschen der Trennauflage

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

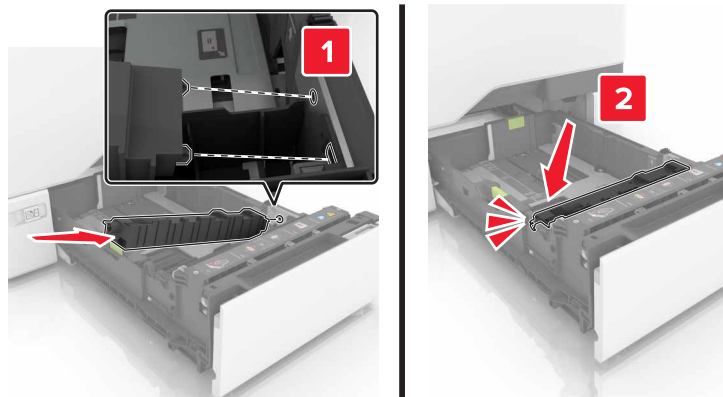


2 Entfernen Sie die Trennauflage.



3 Nehmen Sie die neue Trennauflage aus der Verpackung.

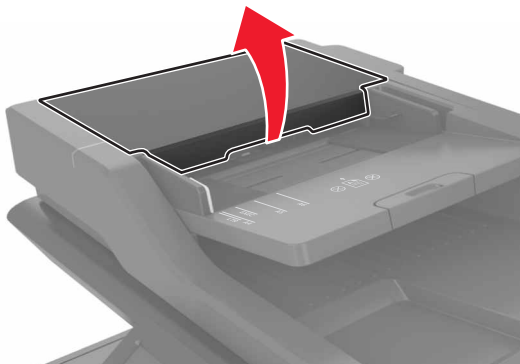
4 Setzen Sie die neue Trennauflage ein, bis diese hörbar *einrastet*.



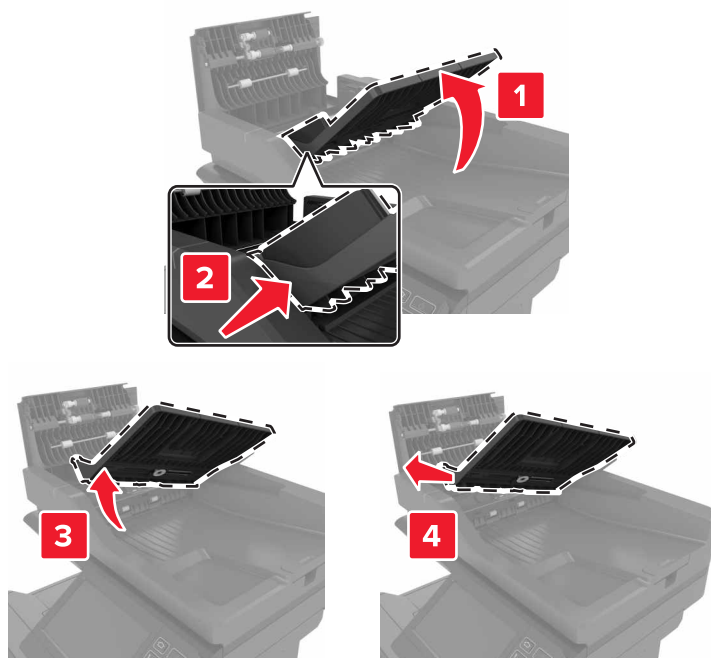
5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Austauschen des ADZ-Eingabefachs

1 Klappe E öffnen.

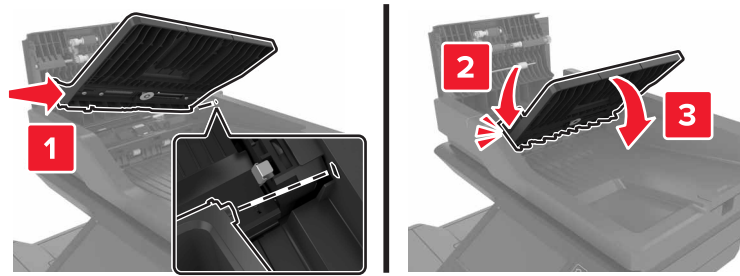


2 Entfernen Sie das ADZ-Eingabefach.



3 Nehmen Sie das neue ADZ-Eingabefach aus der Verpackung.

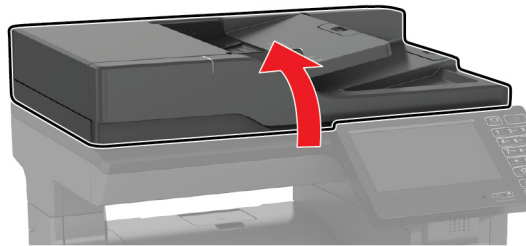
4 Setzen Sie das neue ADZ-Eingabefach ein, bis es *hörbar* einrastet.



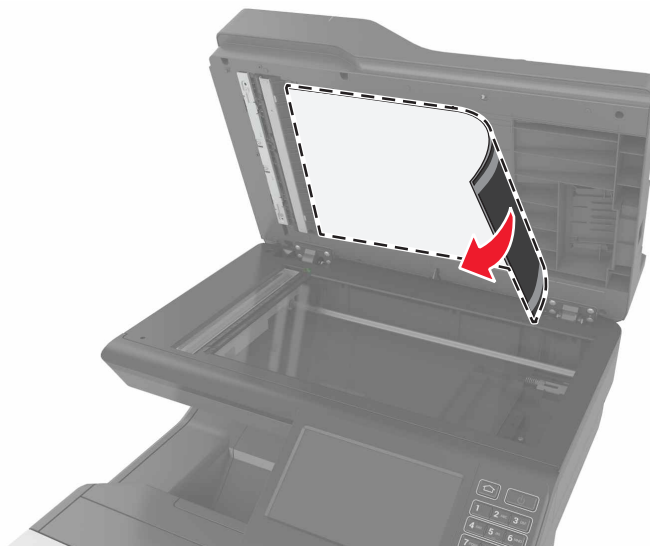
5 Klappe E schließen.

Austauschen des ADZ-Scanpads

1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.

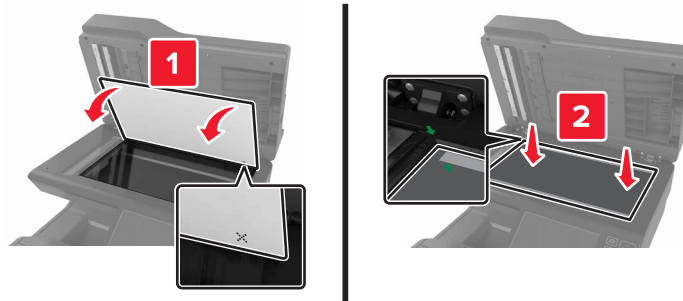


2 Entfernen Sie das ADZ-Scanpad.

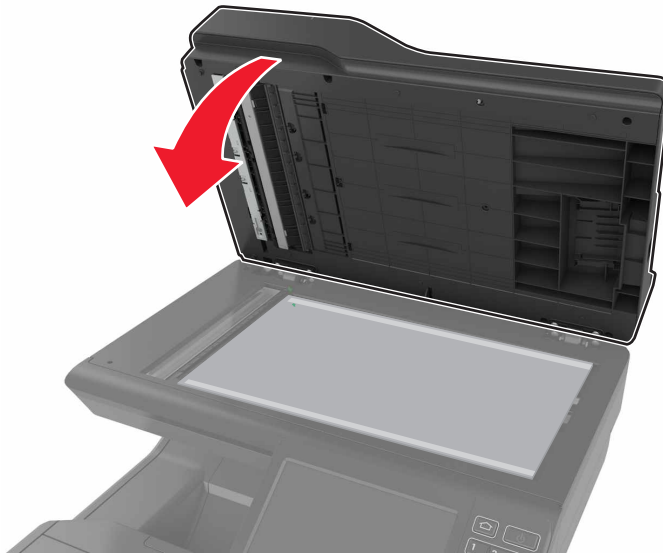


3 Nehmen Sie das neue ADZ-Scanpad aus der Verpackung.

- 4** Platzieren Sie den weißen Bereich des ADZ-Scanpads nach unten auf das Scannerglas.



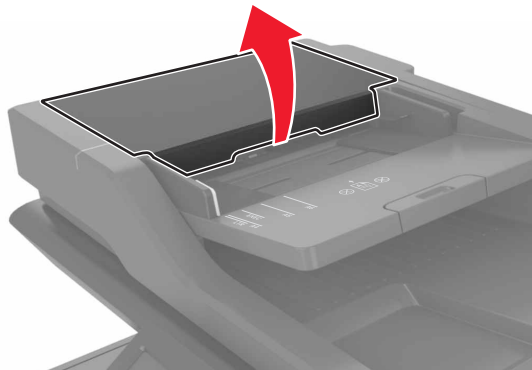
- 5** Schließen Sie die Scannerabdeckung, um das ADZ-Scanpad an der Abdeckung zu befestigen.



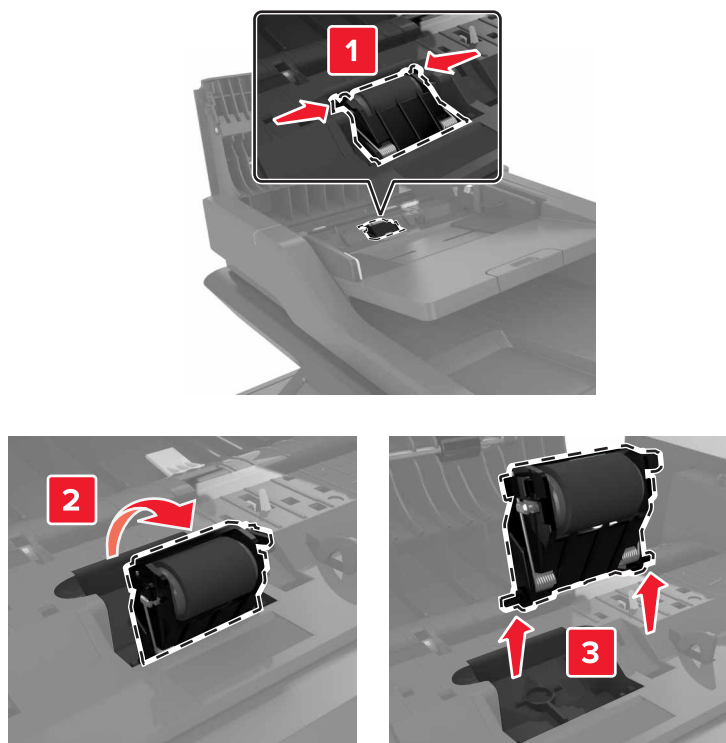
- 6** Öffnen Sie die Scannerabdeckung, um zu prüfen, ob das ADZ-Scanpad ordnungsgemäß an der Abdeckung befestigt ist.
- 7** Schließen Sie die Scannerabdeckung.

Austauschen der ADZ-Trennrolle

1 Klappe E öffnen.

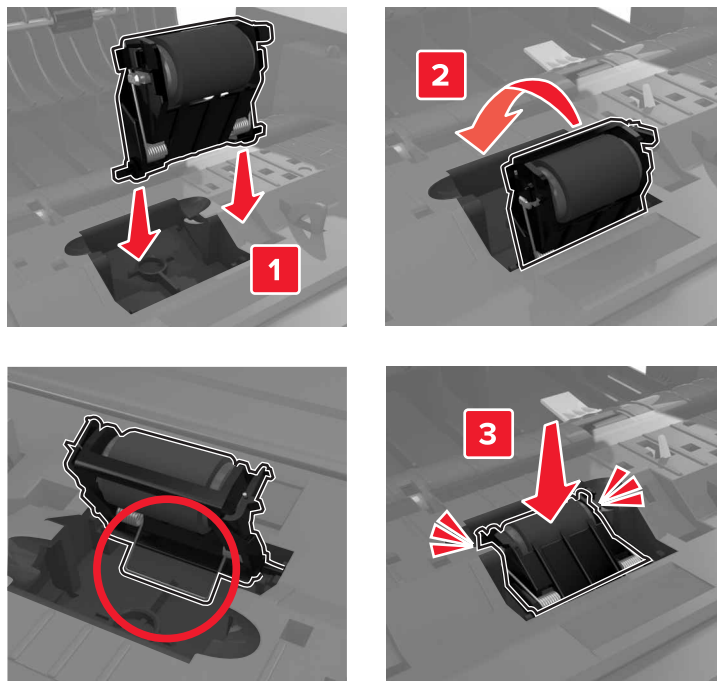


2 Entfernen der Abdeckung der ADZ-Trennrolle



3 Nehmen Sie die neue ADZ-Trennrolle aus der Verpackung.

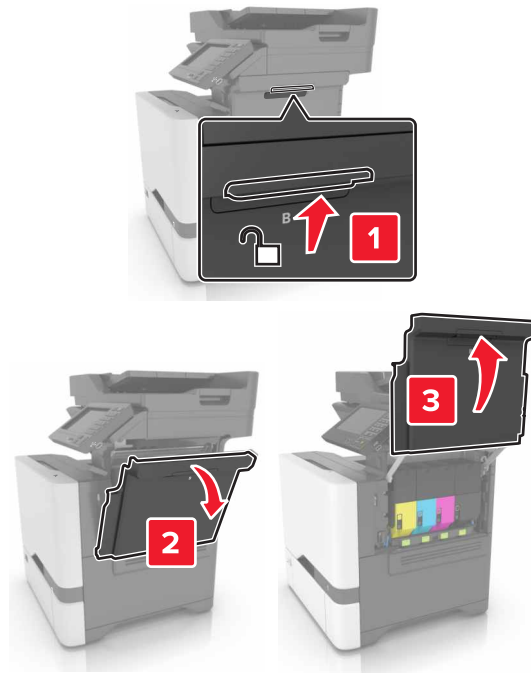
4 Setzen Sie die neue Einzugsrolle ein, bis sie mit einem *Klick* einrastet.



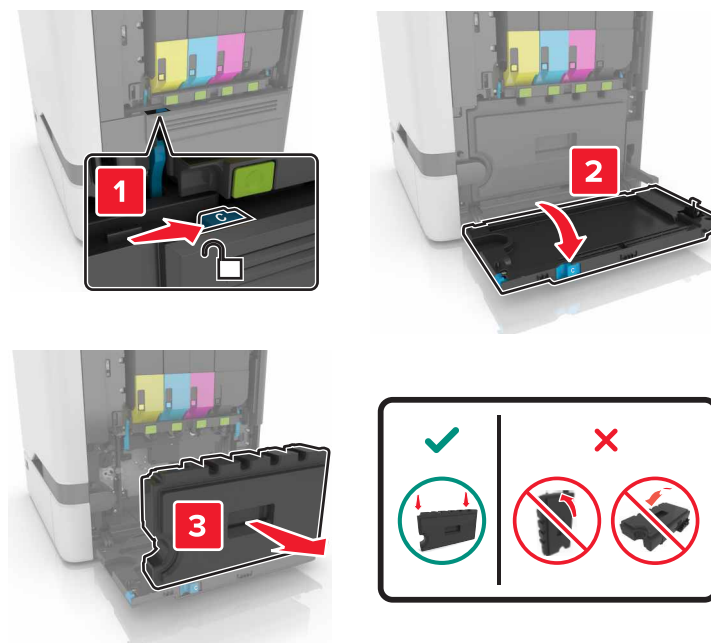
5 Klappe E schließen.

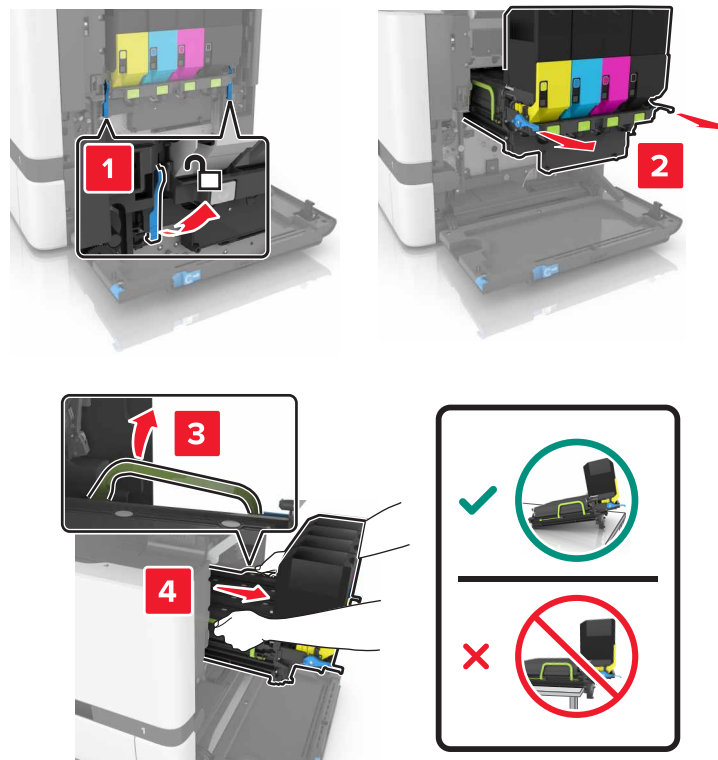
Austauschen des Transfermoduls

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Öffnen Sie Klappe B.

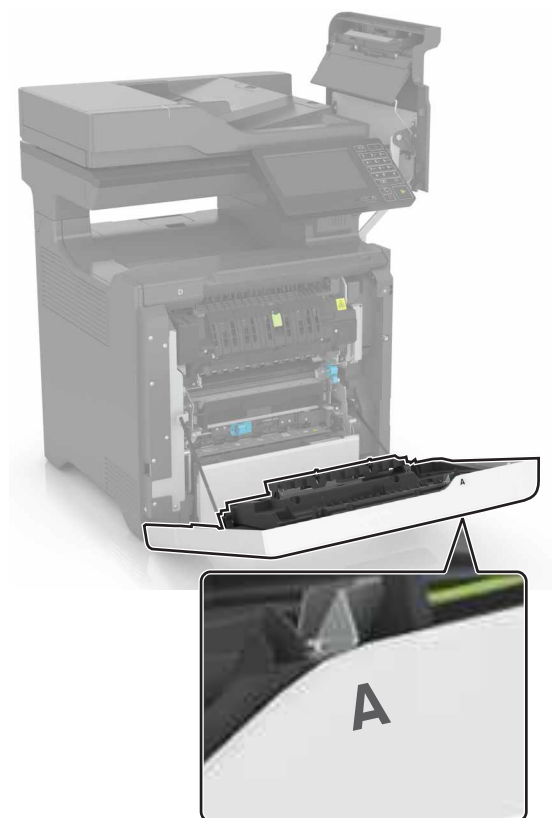


- 3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.

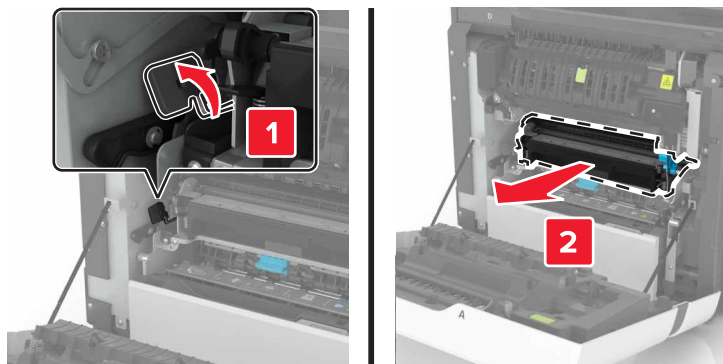


4 Entfernen Sie das Belichtungskit.**5** Öffnen Sie Klappe A.

⚠ VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

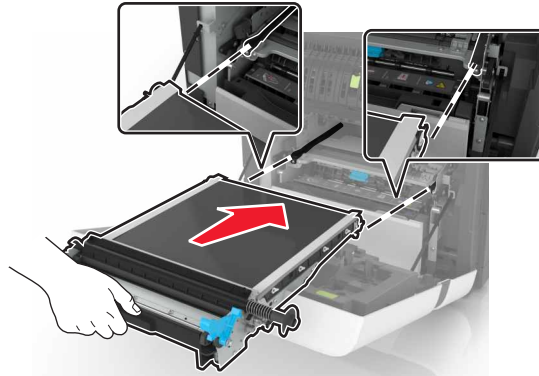


6 Entfernen Sie das Transfermodul.



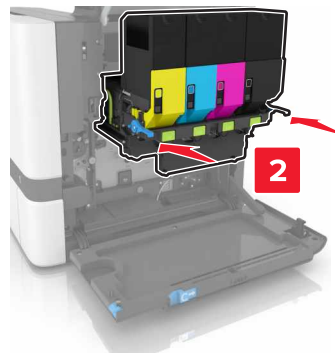
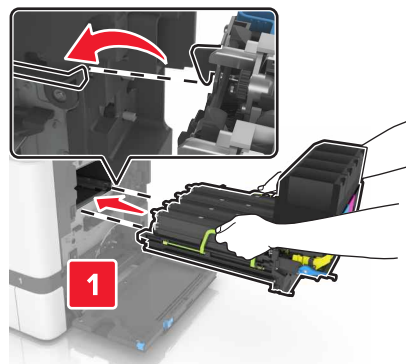
7 Nehmen Sie das neue Transfermodul aus der Verpackung, und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

8 Setzen Sie das neue Transfermodul ein.

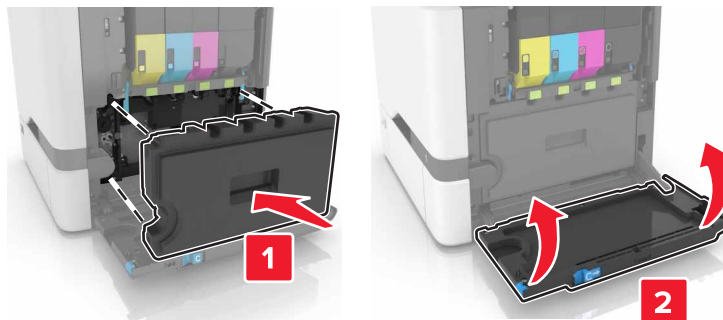


9 Schließen Sie Klappe A.

10 Setzen Sie das neue Belichtungskit ein.



11 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.



12 Schließen Sie Klappe B.

13 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

14 Zurücksetzen des Wartungszählers. Weitere Informationen finden Sie unter ["Zurücksetzen des Wartungszählers" auf Seite 94.](#)

Zurücksetzen des Wartungszählers

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterial und Zähler.**
- 2 Wählen Sie **Fixierstation zurücksetzen** oder **ZÜM zurücksetzen.**

Umstellen des Druckers

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.

- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
- Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

Hinweis: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

Transportieren des Druckers

Anweisungen zum Transport finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

Sparen von Energie und Papier

Einrichten der Energiesparmodi

Sparmodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Eco-Mode**.
- 2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

Energiesparmodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Eco-Mode**.
- 2 Geben die Anzahl der Minuten, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll, ein.

Ruhemodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus-Zeitsperre**.
- 2 Wählen Sie den Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden.

- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Bildschirmhelligkeit**.
- 2 Passen Sie die Einstellung an.

Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.
Hinweis: Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Recycling

Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Hinweis: Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Für weitere Informationen hierzu rufen Sie www.lexmark.com/recycle auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

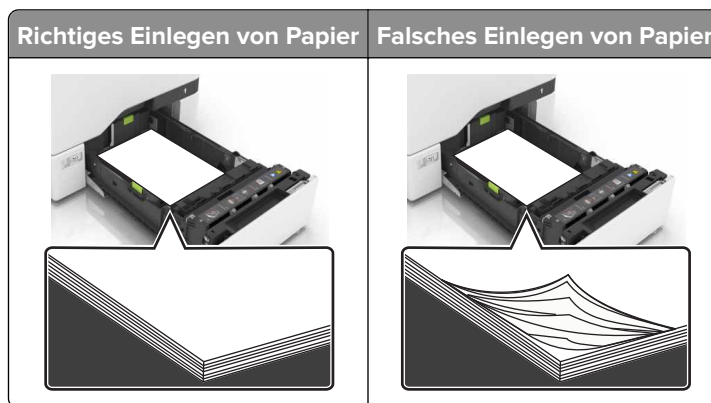
- 1** Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2** Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Beseitigen von Staus

Vermeiden von Papierstaus

Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.

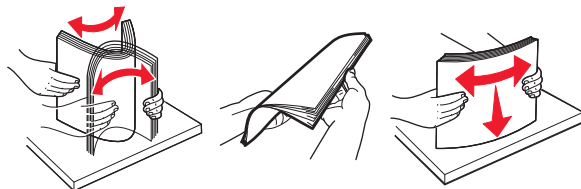


- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.

- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

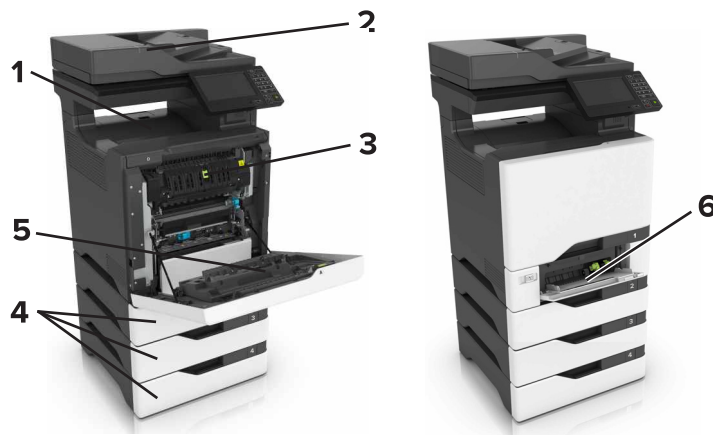


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

Erkennen von Papierstaubereichen

Hinweise:

- Wenn "Stauassistent" auf "Ein" gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.



	Papierstaubereiche
1	Standardablage
2	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
3	Fixierstation
4	Fächer
5	Duplexeinheit
6	Universalzuführung

Papierstau in Fächern

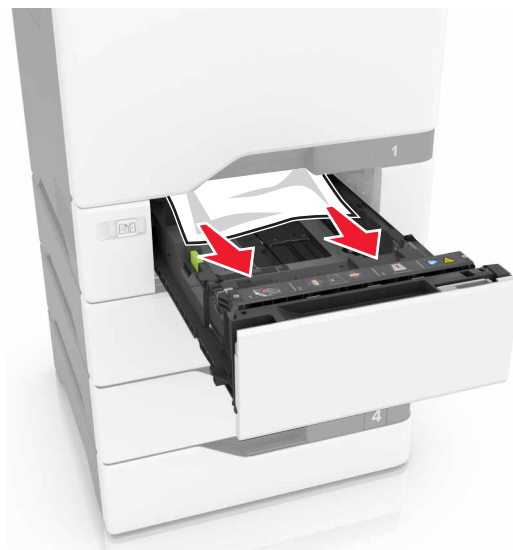
- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.



Warnung—Mögliche Schäden: Ein Sensor innerhalb des optionalen Fachs wird durch statische Aufladung leicht beschädigt. Berühren Sie einen Metallgegenstand, bevor Sie das verklemmte Papier in dem Fach entfernen.

- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

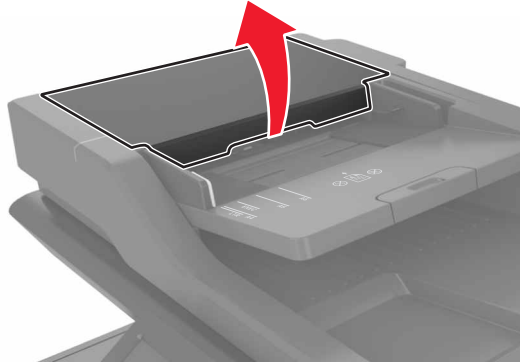
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

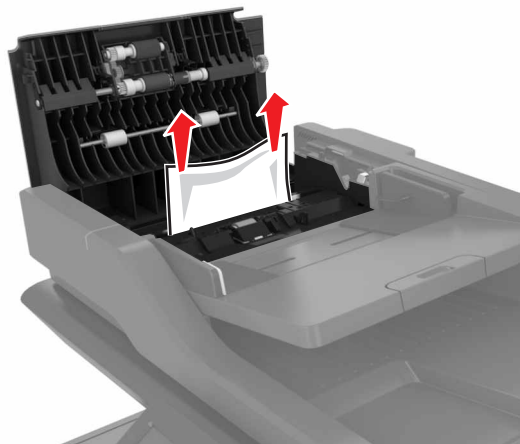
Papierstau hinter Klappe E

- 1 Klappe E öffnen.



- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

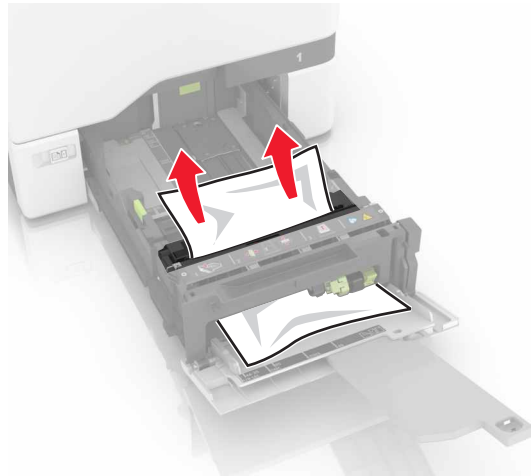


- 3 Klappe E schließen.

Papierstau in der Universalzuführung

- 1 Entnehmen Sie das Papier aus der Universalzuführung.
- 2 Ziehen Sie das Fach heraus.
- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

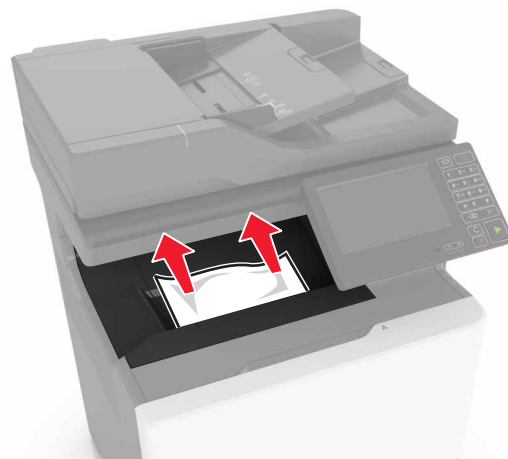


4 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Papierstau im Standardfach

1 Entfernen Sie das gestaute Papier.

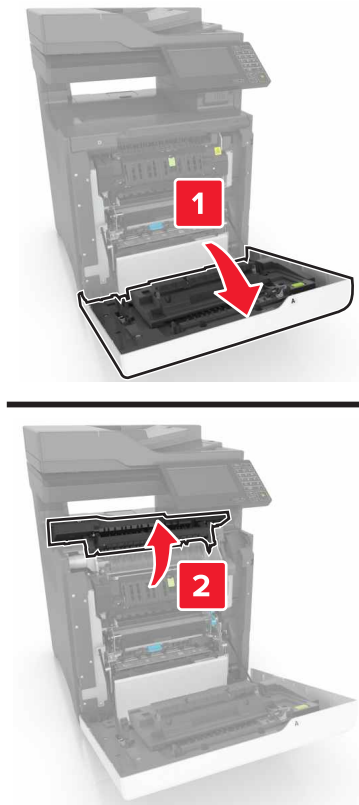
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Öffnen Sie die Klappen A und D, und entfernen Sie sämtliche Papierteile.



VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



3 Schließen Sie die Klappen D und A.

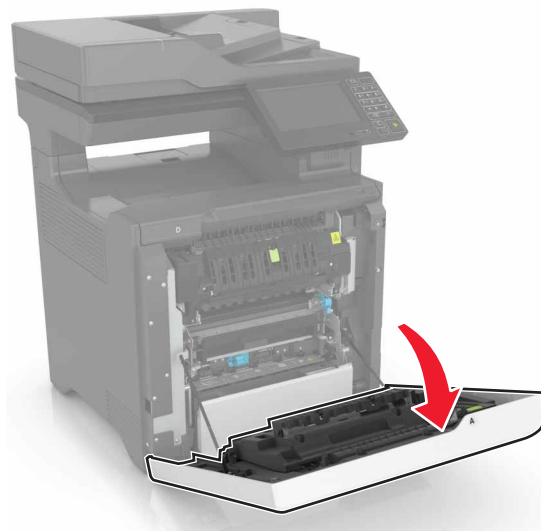
Papierstau in Klappe A

Papierstau in der Fixierstation

1 Öffnen Sie Klappe A.

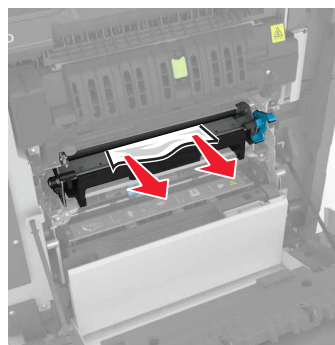
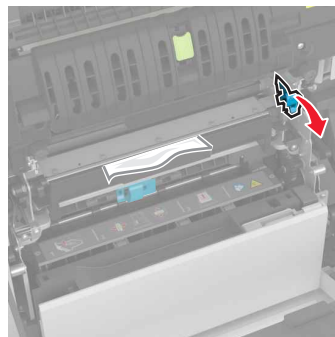


VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

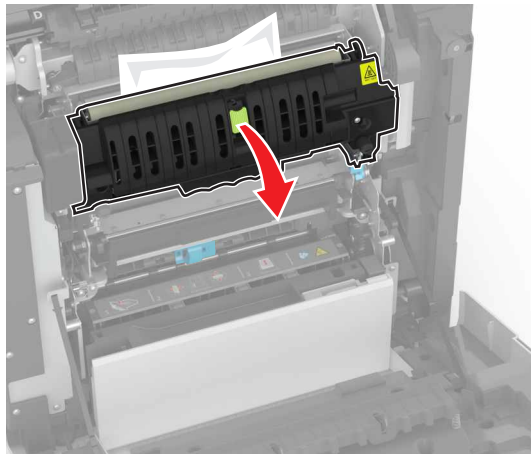


2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

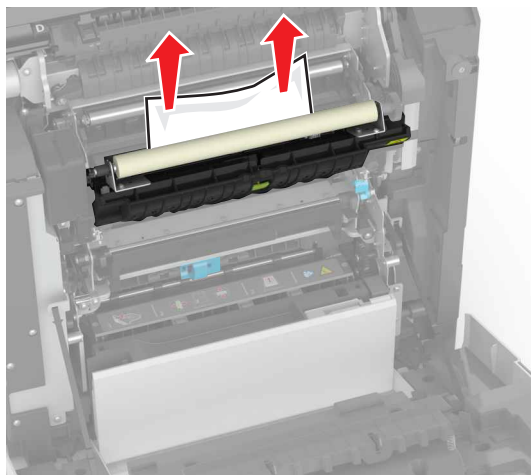


- 3 Öffnen Sie die Zugriffsklappe der Fixierstation.



- 4 Entfernen Sie das gestaute Papier.


Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

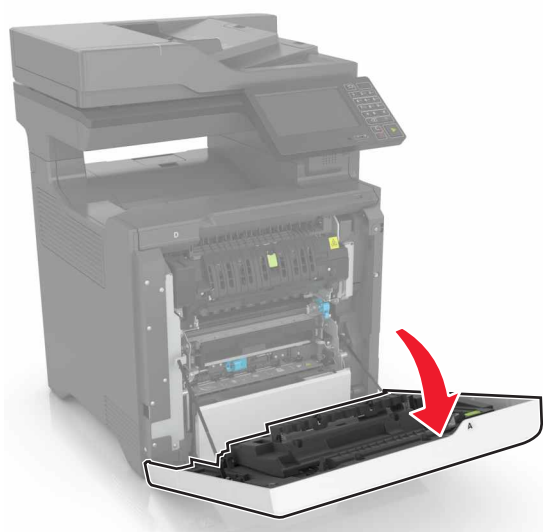


- 5 Schließen Sie Klappe A.

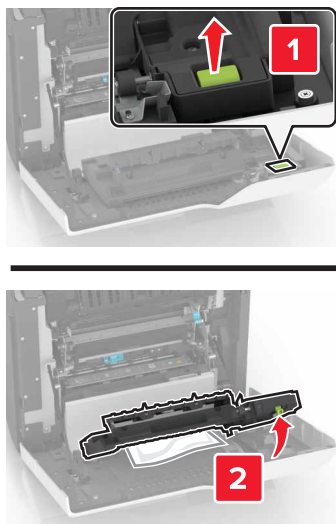
Papierstau in der Duplexeinheit

- 1 Öffnen Sie Klappe A.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

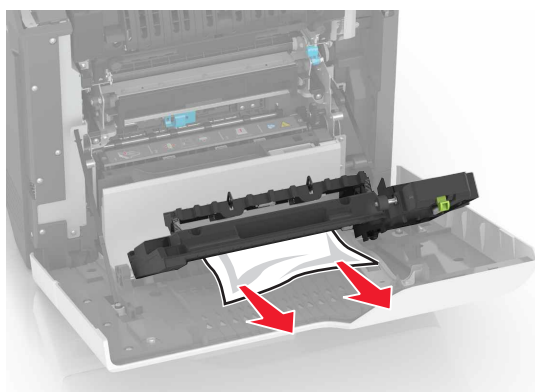


2 Öffnen Sie die Duplexabdeckung.



3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



4 Schließen Sie die Duplexabdeckung und Klappe A.

Fehlerbehebung

Probleme mit der Netzwerkverbindung

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten Browser haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internet Explorer® Version 9 oder höher • Macintosh Safari Version 8.0.3 oder höher • Google Chrome™ • Mozilla Firefox <p>Wird Ihr Browser unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Installieren Sie einen unterstützten Browser.
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p>Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über den Startbildschirm • Im Abschnitt TCP/IP des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" • Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen <p>Hinweis: Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Geben Sie die korrekte IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 4</p> <p>Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Ist die Netzwerkverbindung aktiv?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 5</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 6 Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind.</p> <p>Sind die Webproxyserver deaktiviert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 7 Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu.</p> <p>Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Hinweis: Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Ist das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen" auf Seite 35</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob der vordere USB-Anschluss deaktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Aktivieren des USB-Anschlusses" auf Seite 109.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Aktivieren des USB-Anschlusses

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > USB > USB-Anschluss aktivieren**.


Überprüfen der Druckerverbindung

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.
- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.

Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzkabel nicht eingesteckt oder fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

Probleme mit Hardwareoptionen

Interne Option wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß auf der Controller-Platine installiert ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. b Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist. c Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein. <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die interne Option im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p>Hinweis: Fügen Sie, falls erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzu, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 164.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und überprüfen Sie, ob der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Fahren Sie mit Schritt 3 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Entfernen Sie den ISP, und installieren Sie ihn dann wieder. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Port" auf Seite 152.</p> <p>Hinweis: Verwenden Sie einen unterstützten ISP.</p> <p>Funktioniert der ISP ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.</p> <p>a Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher in die Buchse der Controller-Platine eingesteckt ist.</p> <p>Funktioniert der ISP ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Parallele oder serielle Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob die parallele oder serielle Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die parallele oder serielle Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Fahren Sie mit Schritt 3 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Entfernen Sie die parallele oder serielle Schnittstellenkarte, und bauen Sie diese wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Port" auf Seite 152.</p> <p>Funktioniert die parallele oder serielle Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Kabel und der parallelen oder seriellen Schnittstellenkarte.</p> <p>Funktioniert die parallele oder serielle Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Beschädigter Flash-Speicher gefunden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie den beschädigten Flash-Speicher aus.
- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie einen größeren Flash-Speicher.

Hinweis: Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

Unformatierter Flash-Speicher gefunden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Formatieren Sie den Flash-Speicher.

Hinweis: Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, kann es sein, dass der Flash-Speicher beschädigt ist und ausgetauscht werden muss.

Probleme mit Zubehör

Kassette austauschen, falsche Druckerregion

Kaufen Sie eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region oder kaufen Sie eine weltweit gültige Kassette, um dieses Problem zu beheben.

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.

Drucker- und Tonerkassettenregionen

Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, Nordische Länder, Schweiz	2
Asien und Pazifikraum	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

Hinweis: Drucken Sie die Seiten zum Qualitätstest aus, um die Regionseinstellungen des Druckers und der Tonerkassette zu sehen. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten zum Qualitätstest drucken.**

Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken einzeln und insgesamt akzeptieren und mit der Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen, bei dem bzw. bei denen es sich nicht um das Original handelt, für den Drucker fortfahren möchten, drücken Sie auf dem Bedienfeld gleichzeitig die Tasten **X** und **#** und halten Sie sie 15 Sekunden lang gedrückt.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 67.

Falls der Drucker nicht druckt, nachdem Sie gleichzeitig die Tasten **X** und **#** drücken und 15 Sekunden lang gedrückt halten, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterial und Zähler

2 Wählen Sie den Teil bzw. das Verbrauchsmaterial aus, den bzw. das Sie zurücksetzen möchten, und wählen Sie dann **Start**.

3 Lesen Sie die Warnmeldung und wählen Sie dann **Fortfahren**.

4 Drücken Sie gleichzeitig **X** und **#** und halten Sie sie für 15 Sekunden gedrückt, um die Meldung zu löschen.

Hinweis: Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Artikel beim Händler zurück.

Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Kundendienstvertreter, und geben Sie an, welche Meldung angezeigt wird.

Probleme mit der Papierzufuhr

Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p>1 Verwenden Sie Umschläge, die in einer trockenen Umgebung gelagert wurden.</p> <p>Hinweis: Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p>2 Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Layout > Sortieren.</p> <p>b Option "Sortieren".</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Die Seiten sortiert richtig gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Die Seiten sortiert richtig gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Die Seiten sortiert richtig gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>

Papier wellt sich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2 a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3 a Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um. b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4 a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Die Fachverbindung funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 a Prüfen Sie, ob die Fächer Papier im selben Format und derselben Sorte enthalten. b Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt positioniert sind. c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.</p> <p>b Stellen Sie im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im verknüpften Fach eingelegten Papier übereinstimmen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Verbindung von Fach überprüfen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.

Wenn der Fehler ein zweites Mal auftritt, dann:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie das angezeigte Papierfach.
- 4 Schieben Sie das Fach in den Drucker.
- 5 Schließen Sie das Netzteil an der Steckdose an.



VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 6 Schalten Sie den Drucker ein.

Wenn der Fehler erneut auftritt, dann:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
 - 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - 3 Entfernen Sie das angezeigte Papierfach.
 - 4 Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst
- Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Papier korrekt eingelegt ist.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind. • Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. • Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte drucken. <p>c Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p>d Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten immer noch häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Papier", ob der Drucker das korrekte Papierformat erkennt.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten immer noch häufig Papierstaus auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > Gestaute Seiten wiederherstellen</p> <p>b Wählen Sie Ein oder Automatisch.</p> <p>c Wenden Sie die Änderungen an.</p> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Druckerprobleme

Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Prüfen Sie an der Bedienerkonsole, ob die Dokumente in der Liste der angehaltenen Aufträge aufgeführt sind.</p> <p>Hinweis: Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken und Zurückhalten".</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Löschen Sie den Druckauftrag und senden Sie ihn erneut. • Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend die Dokumente. <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.</p> <p>Für Windows-Benutzer</p> <p>a Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckeinstellungen".</p> <p>b Aktivieren Sie im Bereich "Drucken und Zurückhalten" die Option Doppelte Dokumente beibehalten.</p> <p>c Geben Sie eine PIN ein.</p> <p>d Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Für Macintosh-Benutzer</p> <p>a Speichern und benennen Sie jeden Druckerauftrag unterschiedlich.</p> <p>b Senden Sie den Auftrag einzeln.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5</p> <p>a Rüsten Sie den Druckerspeicher auf.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Langsames Drucken

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Sparmodus oder stillen Modus befindet.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Entfernen Sie angehaltene Aufträge.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5</p> <p>a Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 6</p> <p>a Legen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" die Druckauflösung auf 4800CQ fest.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 7</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen. • Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 11. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 8.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 8</p> <p>a Erweitern Sie den Druckerspeicher.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfenster "Drucken" und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker an ist.</p> <p>b Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie zunächst die Druckersoftware, und installieren Sie sie dann erneut.</p> <p>Hinweis: Die Druckersoftware ist verfügbar unter http://support.lexmark.com.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Druckqualität ist schlecht

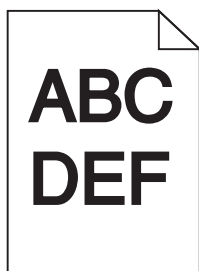
Leere oder weiße Seiten



Hinweis: Drucken Sie vor der Problemlösung die Qualitätstestseiten aus, um die fehlende Farbe zu bestimmen. Gehen Sie vom Startbildschirm zu **Einstellungen > Fehlersuche > Einfache Testdrucke für Druckqualität**.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Drucken Sie ein Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker immer noch leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Ersetzen Sie die Unterstützung ID-Karten oder des Belichtungskits.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Drucken Sie ein Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker immer noch leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

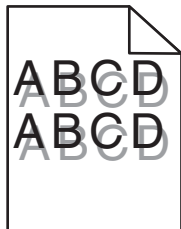
Zu dunkler Druck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" Farbe anpassen aus.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

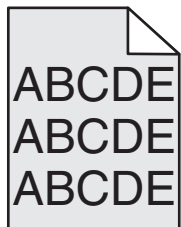
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Reduzieren Sie die Tonerdunkelheit je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktur-Einstellungen entsprechend des verwendeten Papiers.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>a Entfernen Sie den Resttonerbehälter, und setzen Sie ihn wieder ein.</p> <p>b Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" Farbe anpassen aus.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Geisterbilder



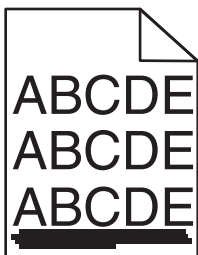
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Legen Sie Papier der richtigen Papiersorte und mit dem richtigen Papiergewicht in das Papierfach ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Geisterbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Geisterbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" Farbe anpassen aus.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Geisterbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Grauer Hintergrund



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität.</p> <p>b Passen Sie den Tonerauftrag an.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken immer noch ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung.</p> <p>b Starten Sie den Vorgang.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken immer noch ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken immer noch ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

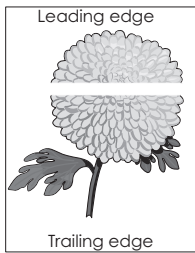
Horizontale dunkle Linien



Hinweis: Wenn horizontale dunkle Striche auf Ihren Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie das Thema „Sich wiederholende Fehler“.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

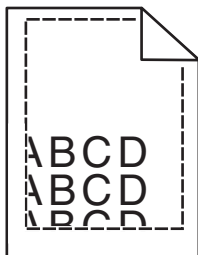
Horizontale weiße Linien



Hinweis: Wenn horizontale dunkle Striche auf Ihren Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie das Thema „Sich wiederholende Fehler“.

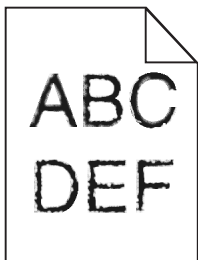
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach oder die angegebene Zuführung ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Falsche Ränder



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Drücken Sie die Papierführung zusammen und schieben Sie sie in die für das einzulegende Papier vorgesehene Position.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Papier", ob der Drucker das korrekte Papierformat erkennt.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Gezackte oder ungleichmäßige Zeichen



Aktion	Ja	Nein
<p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker die Schriftarten unterstützt, die auf dem Computer installiert sind.</p> <p>1 Berühren Sie auf der Bedienerkonsole: Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten drucken</p> <p>2 Wählen Sie PCL-Schriftarten oder PS-Schriftarten.</p> <p>b Wenn die Schriftart nicht unterstützt wird, installieren Sie eine unterstützte Schriftart. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten die Ausdrucke immer noch gezackte oder ungleichmäßige Zeichen?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

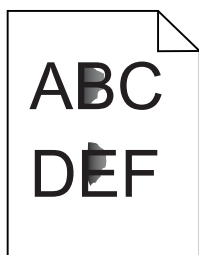
Zu heller Druck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" Farbe anpassen aus.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Erhöhen Sie die Tonerdunkelheit je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

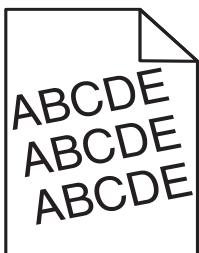
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktur-Einstellungen entsprechend des verwendeten Papiers.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>a Entfernen Sie den Resttonerbehälter, und setzen Sie ihn wieder ein.</p> <p>b Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" Farbe anpassen aus.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 7</p> <p>Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Fleckige Drucke und Punkte



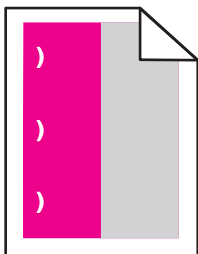
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen.</p> <p>Ist der Drucker frei von ausgelaufenem Toner?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .
<p>Schritt 2</p> <p>a Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob die ausgewählten Einstellungen für Papiersorte und -format dem im Fach eingelegten Papier entsprechen:</p> <p>Stimmen die Einstellungen überein?</p>	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Ändern Sie Papierformat und -sorte im Papier-Menü oder passen Sie die Größeneinstellungen im Fach an.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Tauschen Sie das strukturierte oder raue Papier im Fach durch Normalpapier aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5</p> <p>a Ersetzen Sie die Unterstützung ID-Karten oder des Belichtungskits.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch fleckig?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Schiefer oder verzerrter Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p>b Entnehmen Sie das Papier, und laden Sie Papier aus einem neuen Paket.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>c Drücken Sie die Papierführung zusammen und schieben Sie sie in die für das einzulegende Papier vorgesehene Position.</p> <p>d Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p>e Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch schief oder verzerrt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob Sie ein unterstütztes Papier verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch schief oder verzerrt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Sich wiederholende Fehler



Hinweis: Drucken Sie vor der Problemlösung den *Wartung defektes Lineal*-Teil vom Abschnitt "Fehlersuche" der Einstellungen aus.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Drucken Sie die Qualitätstestseiten. Gehen Sie vom Startbildschirm zu Einstellungen > Fehlersuche > Einfache Testdrucke für Druckqualität.</p> <p>b Stellen Sie fest, wie viele Farben Fehler haben.</p> <p>Ist nur einer Farbe betroffen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 3 fort.</p>

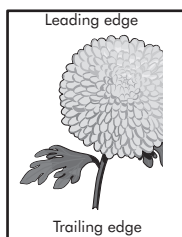
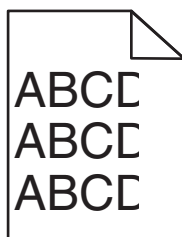
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Messen Sie mit <i>Wartung defektes Lineal</i> den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern bei den betreffenden Farbseiten.</p> <p>b Tauschen Sie das Verbrauchsmaterial aus, das der Messung auf den betreffenden Farbseiten entspricht.</p> <p>Belichtungskit oder Unterstützung ID-Karten</p> <ul style="list-style-type: none"> • 94,20 mm (3,70 Zoll) • 29,80 mm (1,17 Zoll) • 25,10 MM (0,99 Zoll) <p>Entwicklereinheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • 43,90 mm (1,73 Zoll) • 45,50 mm (1,79 Zoll) <p>c Drucken Sie die Qualitätstestseiten.</p> <p>Treten die Fehler immer noch auf?</p>	<p>Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den Kundendienst oder den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Messen Sie mit <i>Wartung defektes Lineal</i> den Abstand zwischen den Fehlern bei den betreffenden Farbseiten.</p> <p>b Tauschen Sie das Verbrauchsmaterial aus, das der Messung auf den betreffenden Farbseiten entspricht.</p> <p>Transfermodul</p> <ul style="list-style-type: none"> • 37,70 mm (1,48 Zoll) • 78,50 mm (3,09 Zoll) • 55 mm (2,17 Zoll) <p>Fixierstation</p> <ul style="list-style-type: none"> • 95 mm • 110 mm (4,33 Zoll) • 34,60 MM (1,36 Zoll) <p>c Drucken Sie die Qualitätstestseiten.</p> <p>Treten die Fehler immer noch auf?</p>	<p>Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den Kundendienst oder den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder



Aktion	Ja	Nein
<p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Gibt der Drucker immer noch vollflächige Farb- oder schwarze Bilder aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

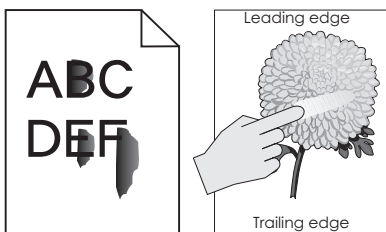
Abgeschnittene Texte oder Bilder



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild noch immer abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild noch immer abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

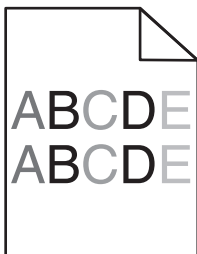
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild noch immer abgeschnitten?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Toner lässt sich leicht abwischen



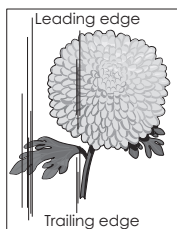
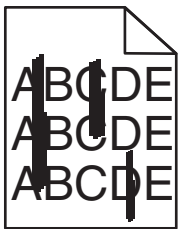
Aktion	Ja	Nein
<p>1 Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>2 Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Lässt sich der Toner immer noch abreiben?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Ungleichmäßiger Deckungsgrad



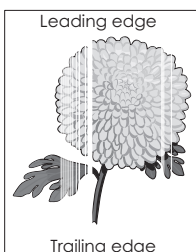
Aktion	Ja	Nein
<p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale dunkle Linien oder Steifen




Aktion	Ja	Nein
<p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale dunkle Linien oder Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale weiße Linien



Aktion	Ja	Nein
<p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale weiße Linien auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Schließen Sie das Netzteil an der Steckdose an.</p> <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob der Drucker an ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Netztaste, um den Drucker wieder einzuschalten.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	<p>Stellen Sie sicher, dass Folgendes verbunden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das USB-Kabel mit dem USB-Anschluss am Drucker • Das Ethernet-Kabel mit dem Ethernet-Anschluss am Drucker
<p>Schritt 6 Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen neu, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p>Schritt 7 Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 8.
<p>Schritt 8 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, dass Sie das richtige Papier verwenden. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wurde das ausgedruckte Dokument über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Fächer nicht verbunden sind. Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden von Fächern" auf Seite 31.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument über die richtige Zuführung gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Probleme mit der Farbqualität

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Drucken > Qualität**.
- 2 Passen Sie den Tonerauftrag an.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Ändern der Farben im Ausdruck

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung > Manuell**.
- 2 Wählen Sie aus dem Menü "Erweiterte Bildfunktionen" die Option **Farbanpassung Inhalt** aus.
- 3 Wählen Sie die entsprechenden Farbumwandlungseinstellung.

Objekttyp	Farbumwandlungstabellen
RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtend: Generiert leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden. • sRGB Bildschirm: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für das Drucken von Fotos optimiert. • Anz. - Echtes Schwarz: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Diese Einstellung verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen. • sRGB Leuchtend: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für den Druck von Unternehmensgrafiken optimiert. • Aus
CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • US-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt. • Euro-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt. • Leuchtend CMYK — Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbumwandlungstabelle. • Aus

Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

Was ist die RGB-Farbdarstellung?

Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe verwendet wird. Rotes, grünes und blaues Licht kann in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Computerbildschirme, Scanner und Digitalkameras nutzen diese Methode zum Anzeigen von Farben.

Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe verwendet wird. Tinten oder Toner in Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz können in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben.

Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?

Softwareprogramme werden verwendet, um die Dokumentfarbe über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen anzugeben und sie zu verändern. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms.

Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?

Wenn Sie ein Dokument drucken, werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet und durch Farbumwandlungstabellen geleitet. Die Farbe wird dann in die entsprechende Menge von Cyan-, Magenta-, Gelb- und Schwarz-Toner umgesetzt, die zur Erzeugung der gewünschten Farbe notwendig ist. Die jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Manuelle Farbkorrektoreinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) ab. Sie sind auch je nach der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) spezifisch. Wie man eine andere Farbumwandlungstabelle manuell anwendet, finden Sie unter ["Ändern der Farben im Ausdruck" auf Seite 140](#).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird. Bei den meisten Dokumenten wird die bevorzugte Farbe erzeugt, wenn die "Automatische Farbanpassung" ausgewählt ist.

Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?

Über das Druckermenü "Qualität" kann aus neun verschiedenen Farbmustervorlagen ausgewählt werden. Diese Vorlagen sind ebenfalls über die Farbmusterseite des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt mehrseitige Ausdrücke, die aus hunderten von Farbfeldern bestehen. Jedes Feld enthält eine CMYK- bzw. RGB-Kombination, je nach ausgewählter Tabelle. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der auf dem Feld angegebenen CMYK- bzw. RGB-Kombination durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Sie können auf den Farbmustervorlagen das Feld identifizieren, dessen Farbe der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Ändern der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms. Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Die Auswahl der Farbmustervorlage für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem hängt von folgenden Faktoren ab:

- der verwendeten Einstellung für die Farbanpassung ("Auto", "Aus" oder "Manuell")
- dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder)
- der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen)

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Einige Softwareprogramme passen die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen mittels Farbverwaltung an. In diesen Fällen entspricht die gedruckte Farbe unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den Farbmusterseiten.

Ausdruck erscheint verfärbt

Aktion	Nein	Ja
Farbabgleich anpassen a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung . b Passen Sie die Einstellung an. c Senden Sie den Druckauftrag erneut. Erscheint der Ausdruck weiterhin verfärbt?	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Probleme beim Faxen

Faxnachrichten können nicht gesendet oder empfangen werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen der folgenden Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefon • Hörer • Anrufbeantworter <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Prüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rufen Sie die Faxnummer an, um festzustellen, ob sie ordnungsgemäß funktioniert. • Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, erhöhen Sie die Lautstärke, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist. <p>Hören Sie ein Freizeichen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4 Prüfen Sie die Telefonbuchse an der Wand.</p> <ol style="list-style-type: none"> a Schließen Sie das analoge Telefon direkt an die Telefonbuchse an. b Warten Sie auf das Freizeichen. c Wenn Sie kein Freizeichen hören, verwenden Sie ein anderes Telefonkabel. d Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, verbinden Sie das Telefonkabel mit einer anderen Telefonbuchse. e Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose. <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie bei Verwendung eines ISDN-Telefondienstes (Integrated Services Digital Network) eine Verbindung mit einem analogen Telefonanschluss eines ISDN-Terminaladapters her. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter. • Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter. • Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein Anschluss vorhanden sein, dann sollten Sie für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installieren. <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p>Schritt 6 Trennen Sie andere Geräte vorübergehend, und deaktivieren Sie andere Telefondienste.</p> <p>a Trennen Sie andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Telefonkabel-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden.</p> <p>b Deaktivieren Sie die Anklopfunktion und die Voicemail. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p>Schritt 7 Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.</p> <p>a Wählen Sie die Faxnummer.</p> <p>b Scannen Sie das Dokument.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Legen Sie das Originaldokument ordnungsgemäß in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) ein oder auf das Scannerglas.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Richten Sie die Kurzwahlnummer ordnungsgemäß ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Telefonnummer festgelegt ist, die Sie wählen möchten. • Wählen Sie die Telefonnummer manuell. <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Stellen Sie sicher, dass das Fach oder die Universalzuführung nicht leer sind.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie die Einstellungen der Klingelverzögerung.</p> <p>a Drücken Sie im Startbildschirm die Option Einstellungen > Fax > Analoge Fax-Konfiguration > Fax-Empfangeinstellungen > Rufzeichen bis Anrufannahme.</p> <p>b Passen Sie nach Bedarf die Einstellung an.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Nicht zufrieden stellende Druckqualität bei Faxen

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Verbessern Sie Druckqualität.</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität.</p> <p>b Passen Sie die Einstellungen an.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit.</p> <p>a Drücken Sie im Startbildschirm die Option Einstellungen > Fax > Analoge Fax-Konfiguration > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung > Max. Geschwindigkeit.</p> <p>b Legen Sie eine geringere Übertragungsgeschwindigkeit fest.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Probleme beim Scannen

Scannen mit dem Computer ist nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Können Sie den Scanauftrag senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Kabel zwischen dem Drucker und dem Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Können Sie den Scanauftrag senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Unvollständige Kopien des Dokuments oder Fotos

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>b Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.</p> <p>b Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Schlechte Kopierqualität

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem feuchten, weichen und fusselfreien Tuch.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>c Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments oder -fotos.</p> <p>b Passen Sie die Einstellungen der Scanqualität an.</p> <p>c Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Scanvorgang war nicht erfolgreich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.</p> <p>a Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie die Datei, die Sie scannen möchten.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Stellen Sie sicher, dass der Dateiname nicht bereits im Zielordner verwendet wird. b Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto, das Sie scannen möchten, nicht in einer anderen Anwendung geöffnet ist. c Senden Sie den Scanauftrag erneut. <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 a Stellen Sie sicher, dass in den Einstellungen für die Zielkonfiguration entweder das Kontrollkästchen Zeitstempel anfügen oder das Kontrollkästchen Vorhandene Datei überschreiben aktiviert ist.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Scanner lässt sich nicht schließen


Aktion	Ja	Nein
<p>Entfernen Sie die störenden Objekte, die ein Schließen der Scannereinheit verhindern.</p> <p>Ließ sich die Scannereinheit ordnungsgemäß schließen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Aktion	Ja	Nein
<p>Schließen Sie alle anderen Anwendungen, die den Scanvorgang behindern.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer ab?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Scanner antwortet nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 a Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>b Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>c Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß mit dem Drucker und der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>b Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>b Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.


Aktualisieren und Migrieren

Hardware

Verfügbare interne Optionen

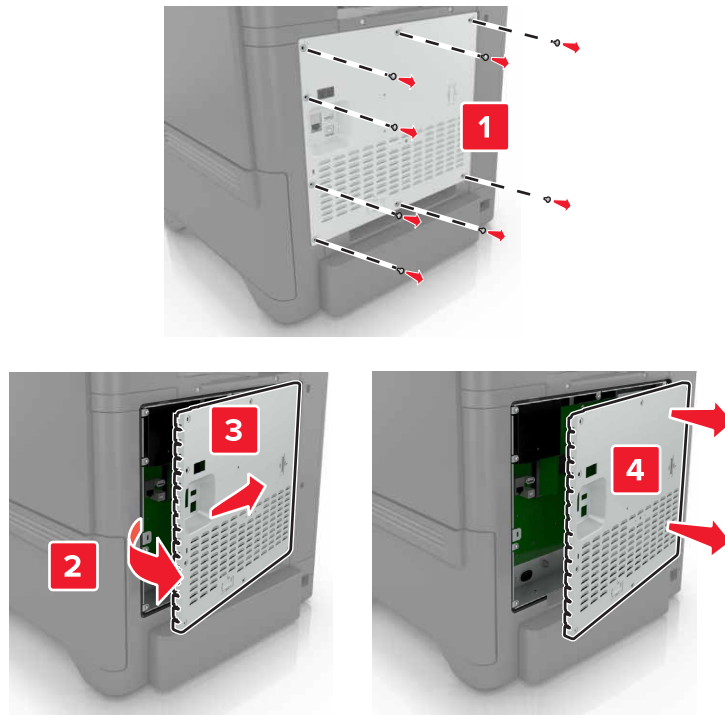
- Speicherkarte
 - DDR3 DIMM
 - Flash-Speicher
 - Schriften
 - Anwendungskarten
 - Formate und Barcode
 - VORSCHREIBEN
 - IPDS
- Lexmark Internal Solutions Port (ISP)
 - MarkNet™ N8360 (802.11 b/g/n/a drahtloser Druckserver im Paket mit LEX-M06-001 Mobiles Lösungsmodul)
 - IEEE 1284-B parallele Schnittstellenkarte
 - RS-232C serielle Schnittstellenkarte

Installieren einer Speicherkarte

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

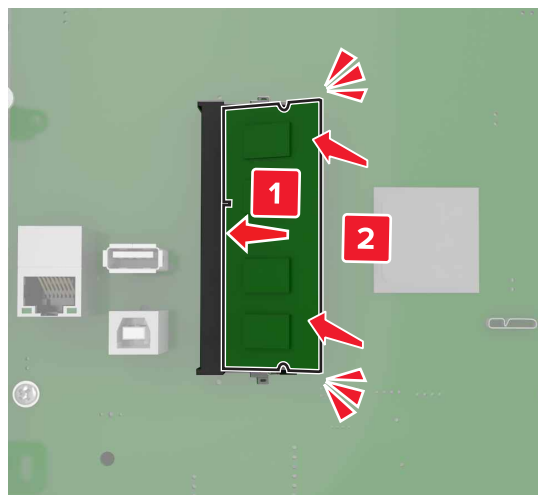
Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



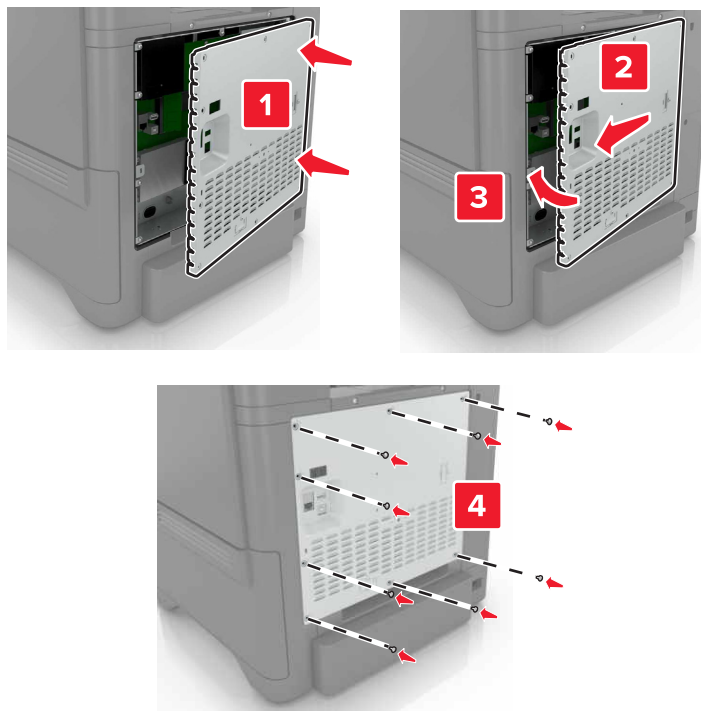
3 Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

Warnung—Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte.

4 Setzen Sie die Speicherkarte so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



5 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



6 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

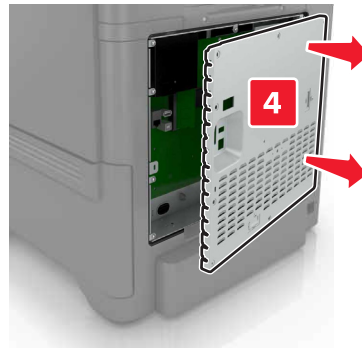
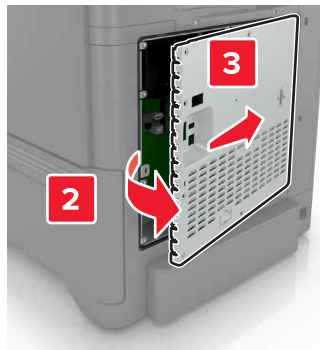
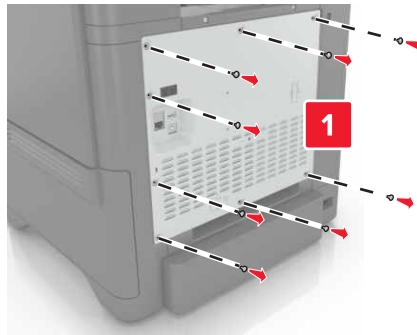
Installieren eines Internal Solutions Port

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

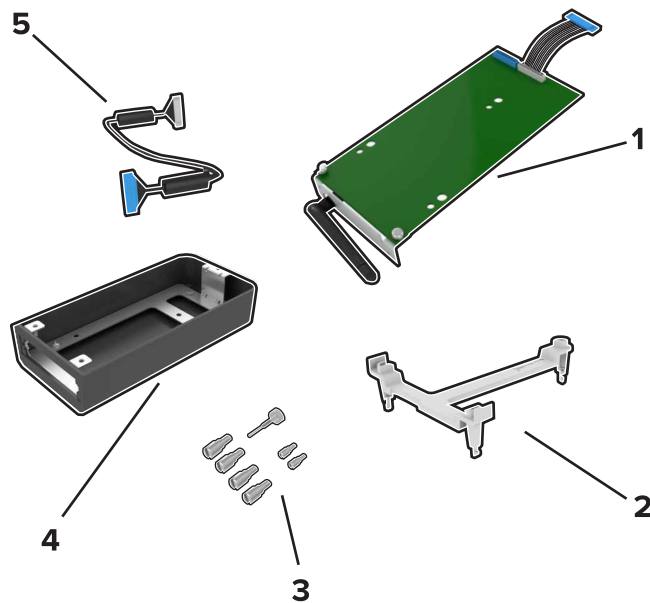
1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



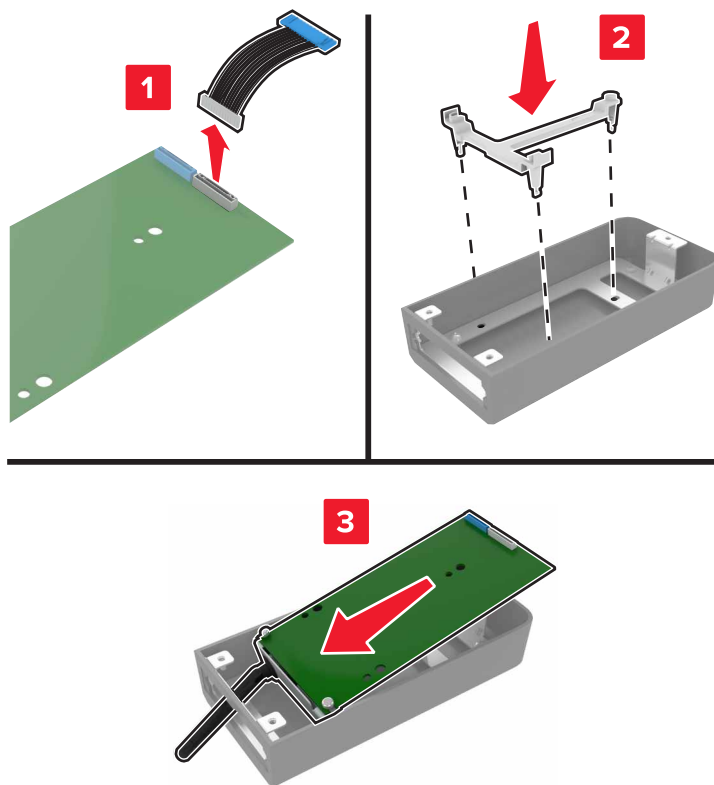
3 Packen Sie das Internal Solutions Port (ISP)-Kit aus.



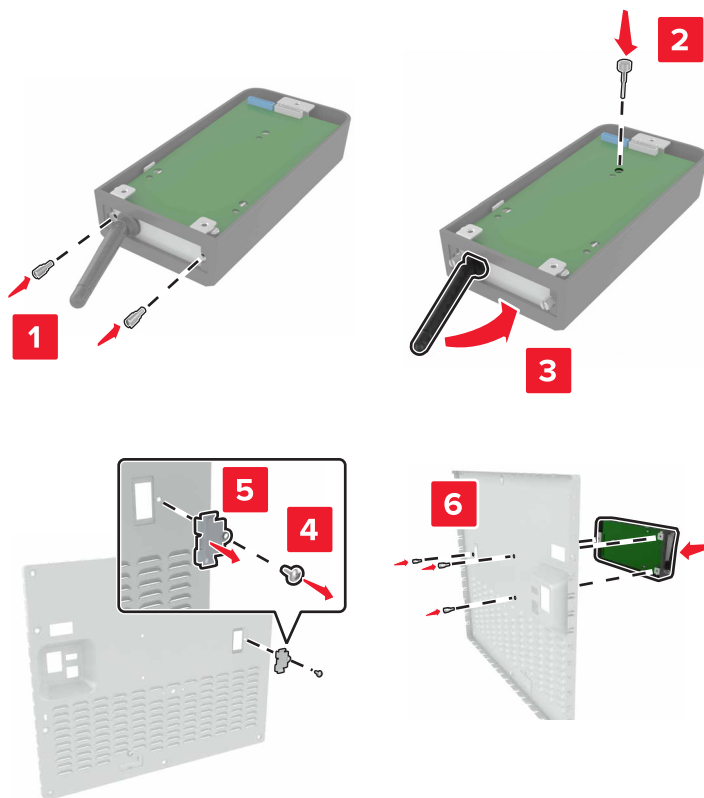
1	ISP
2	Halterung
3	Rändelschrauben
4	Gehäuse

5 ISP-Verlängerungskabel

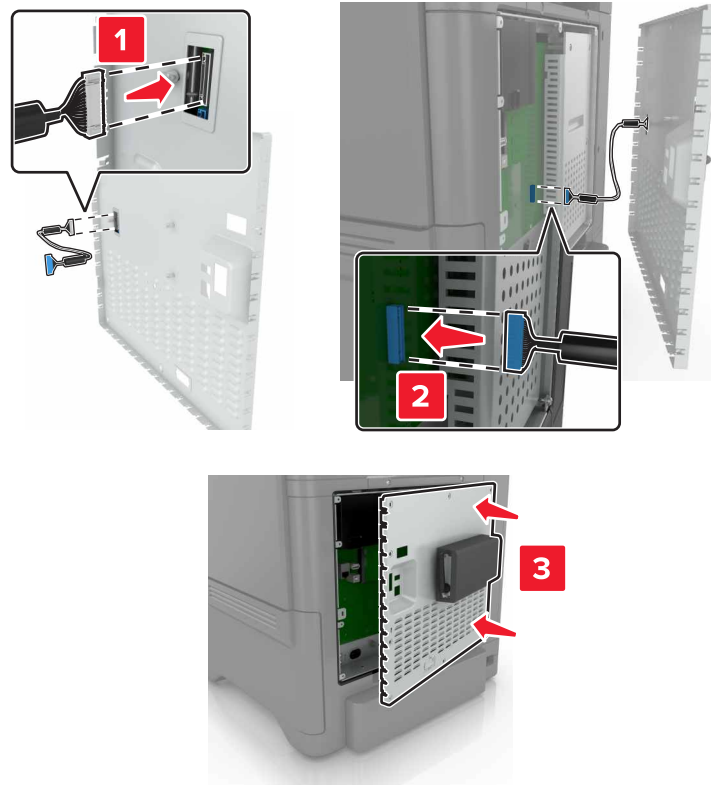
4 Setzen Sie den ISP in sein Gehäuse ein.



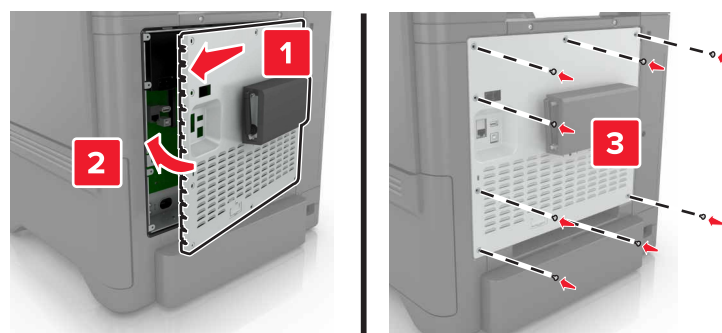
5 Schließen Sie das Gehäuse an der Abdeckung der Controller-Platine an.



6 Schließen Sie das ISP-Verlängerungskabel an den ISP-Anschluss in der Controller-Platine an.



7 Bringen Sie die Abdeckung der Controller-Platine wieder an.



8 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

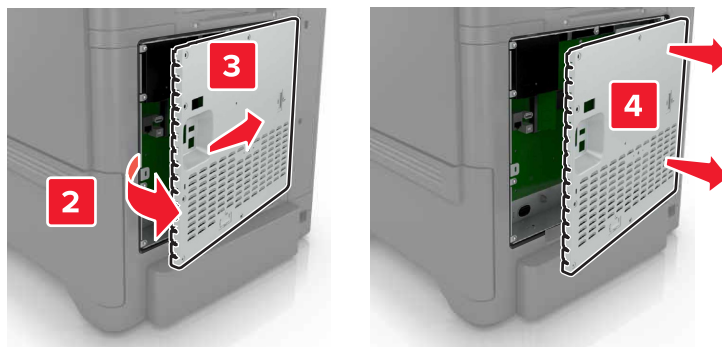
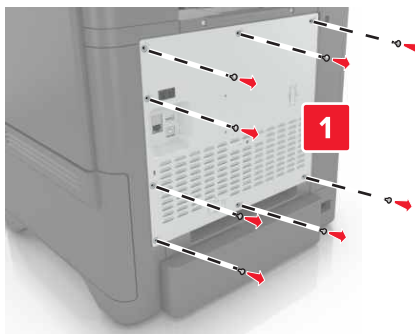
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Installieren von Optionskarten

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

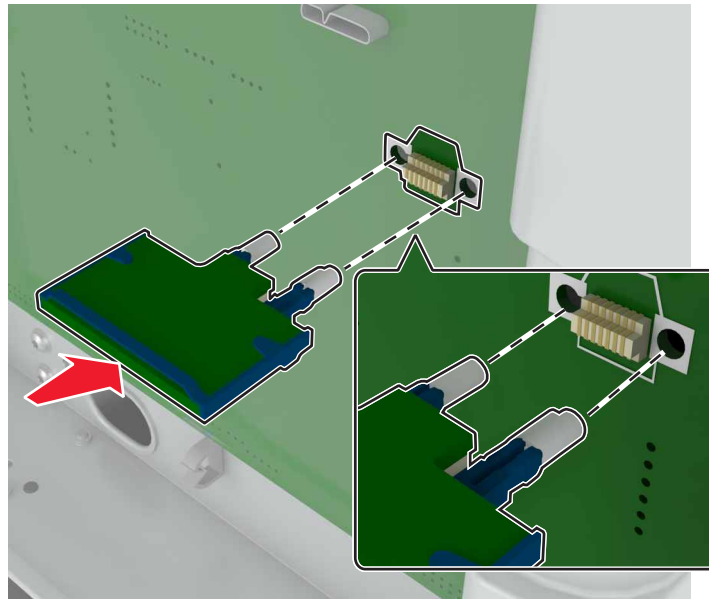
- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse berühren.



- 3 Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

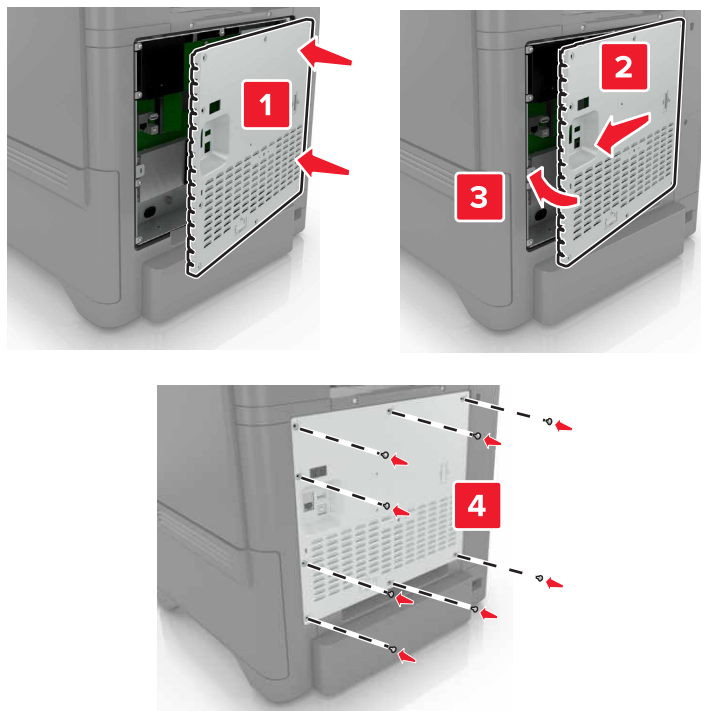
Warnung—Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte.

4 Schieben Sie die Karte ein.

Hinweis: Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

Warnung—Mögliche Schäden: Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

5 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



6 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an, und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

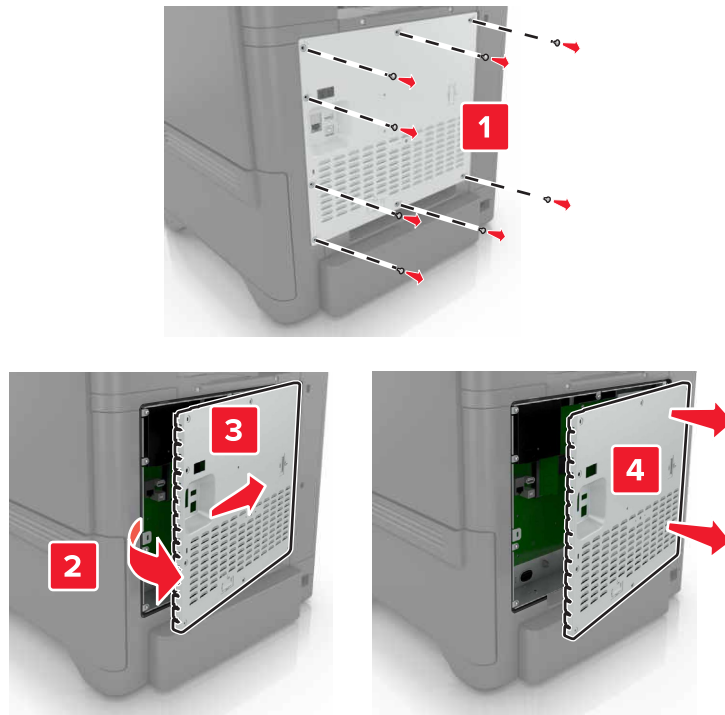
Installieren einer Festplatte

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

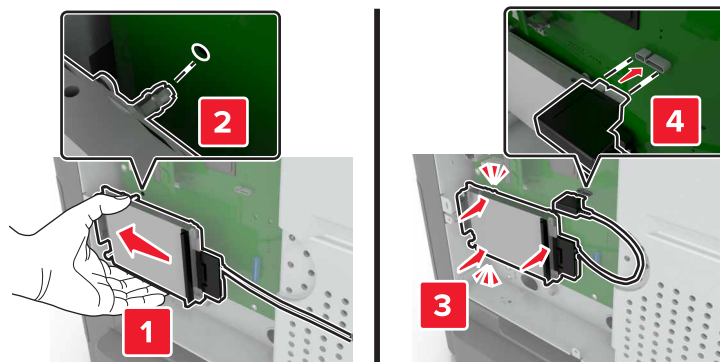
2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Zugangsklappe der Controller-Platine.

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

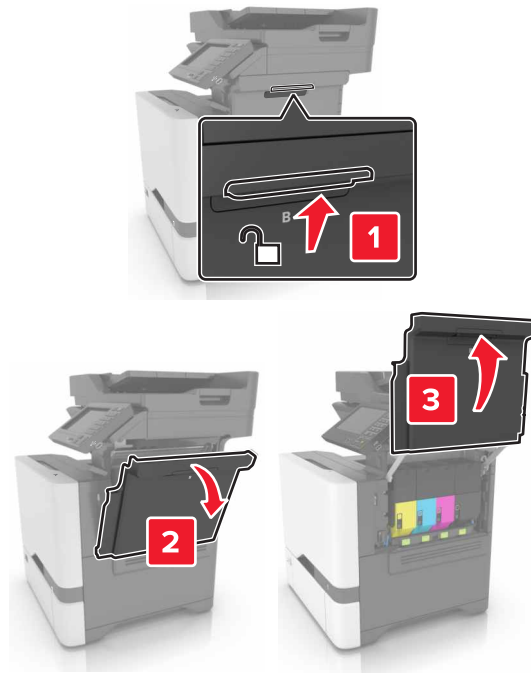


- 3 Nehmen Sie die Festplatte aus der Verpackung.
- 4 Befestigen Sie die Festplatte an der Controller-Platine.

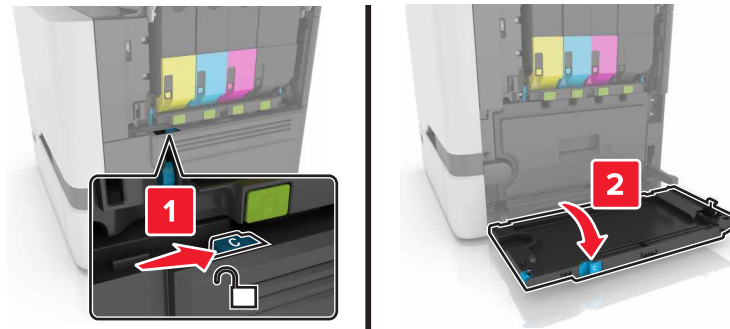
Warnung—Mögliche Schäden: Berühren oder drücken Sie nicht auf die Mitte der Festplatte.



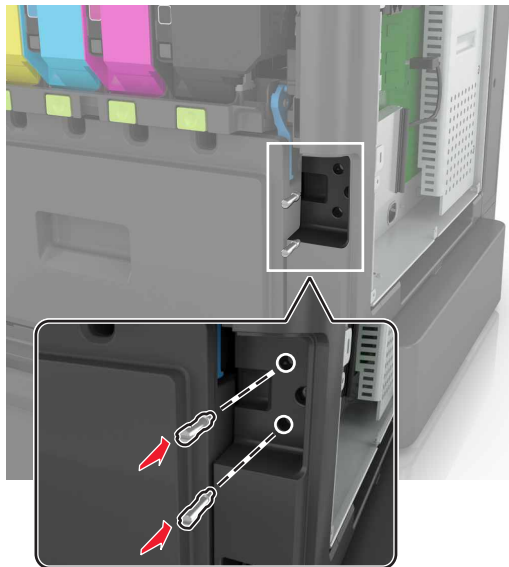
5 Öffnen Sie Klappe B.



6 Öffnen Sie Klappe C.

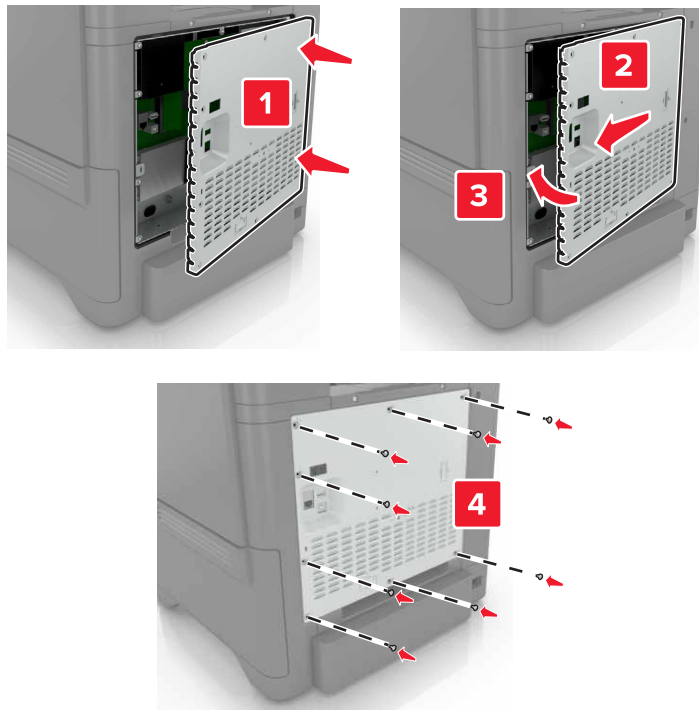


7 Sichern Sie die Festplatte im Drucker mit den Rändelschrauben.



8 Schließen Sie Klappe C und B.

9 Bringen Sie die Abdeckung der Controller-Platine wieder an.



10 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an, und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Installieren optionaler Fächer

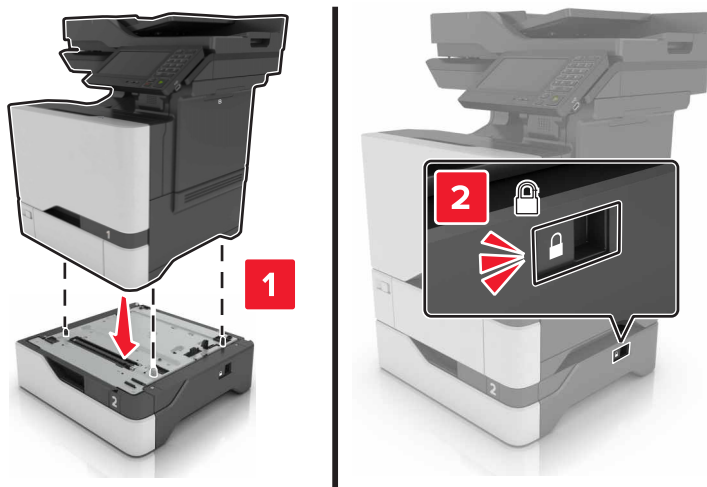
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

Hinweis: Wenn optionale Fächer bereits installiert sind, dann entsperren Sie sie vom Drucker, bevor Sie diesen anheben. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Fächer gleichzeitig anzuheben.

- 4 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus, und setzen Sie den Drucker mit hörbarem *Klicken* ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



- 5 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 6 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 164](#).

Software

Installation der Druckersoftware

- 1 Beziehen Sie eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
 - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
 - Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>, und wählen Sie dann Ihren Drucker und Ihr Betriebssystem aus.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

Hinweis: Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
 - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Firmware

Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Sie können die Konfigurationseinstellungen Ihres Druckers in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei für ein oder mehrere Anwendungen.**Für eine Anwendung**

- a Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Apps** > und die Anwendung, die Sie > **konfigurieren möchten**.
- b Klicken Sie auf **Exportieren** oder **Importieren**.

Für mehrere Anwendungen

- a Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren**.
- b Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Firmware-Aktualisierung

Einige Anwendungen erfordern eine Mindestversion der Gerät-Firmware, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

Weitere Informationen über das Aktualisieren der Geräte-Firmware erhalten Sie von Ihrem Lexmark Händler.

- 1** Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen** > **Gerät** > **Firmware aktualisieren**.
- 2** Navigieren Sie zur erforderlichen Flash-Datei.
- 3** Wenden Sie die Änderungen an.

Hinweise

Produktinformationen

Produktname:

Lexmark XC4150, Lexmark XC4140 MFPs

Gerätetyp:

7528

Modelle:

196, 1A9, 598, 5A9

Hinweis zur Ausgabe

Juni 2019

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Technischen Support von Lexmark erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter www.lexmark.com/privacy.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2016 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Lexmark, das Lexmark-Logo und MarkNet sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Google Cloud Print und Google Chrome sind Marken von Google LLC.

Macintosh, das Mac-Logo und Safari sind Marken von Apple Inc.

Microsoft, Windows und Internet Explorer sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe in den USA und anderen Ländern.

Mopria®, das Mopria®-Logo und das Mopria® Alliance-Logo sind eingetragene Marken und Handelsmarken von Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	196, 1A9, 598, 5A9
Gerätetyp	7528
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	53 (einseitig); 55 (beidseitig)
Scannen	53
Kopieren	56
Bereit	16

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



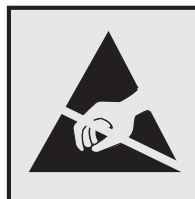
Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers bevor Sie auf den Innenbereich des Druckers zugreifen oder ihn berühren, selbst wenn das Symbol nicht angezeigt wird.

ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR®-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



Temperaturinformationen

Betriebstemperatur und relative Feuchte	10 bis 32,2 °C und 15 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
Langfristige Aufbewahrung von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit ¹	15,3 bis 32,2 °C und 8 bis 15 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Feuchttemperatur 22,8 °C
Kurzfristiger Versand von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit	-10 bis 40 °C
¹ Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C und 45 % Luftfeuchtigkeit. ² Die Feuchttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Feuchte bestimmt.	

Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b) AlGaInP mit 15 Milliwatt, im Wellenlängenbereich von 650 bis 670 Nanometern arbeitet. Dieser befindet sich in einer Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

Energieverbrauch

Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	700 (einseitig); 600 (beidseitig)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	460
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	85
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	100
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	2,6
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,2
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,2

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Ruhemodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	15
--	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der Ruhemodus genannt wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Die Ruhemodus kann über eine der folgenden Methoden aktiviert werden:

- Verwenden der Zeitsperre für Ruhezustand
- Verwenden von "Energiediagenose"

Werksvorgabe der Zeitsperre für Ruhezustand für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die der Drucker wartet, nachdem ein Auftrag gedruckt wurde und bevor er in den Ruhemodus wechselt, kann auf einen Zeitraum zwischen einer Stunde und einem Monat eingestellt werden.

Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Druckers handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Hinweise zu Produkten, die mit analogen Faxkarten ausgestattet sind.

Lexmark Rechtliche Hinweise Typ/Modell:

LEX-M03-002

Verwendung dieses Produkts in Deutschland

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

Modellübergreifende Informationen

Die folgenden Informationen gelten nur für die Druckermodelle XC4140 und XC4150 mit den folgenden Gerätetypen und Modellnummern:

7528-196, 7528-598

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2009/125/EG und 2011/65/EU des Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte und Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten).

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der

Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte nach EN 55022 und EN55032 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen nach EN 60950-1 oder EN 62368-1.

Modellspezifische Informationen

Die folgenden Informationen gelten nur für die Druckermodelle XC4140 und XC4150 mit den folgenden Gerätetypen und Modellnummern:
7528-1A9, 7528-5A9

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU und 2011/65/EU des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte nach EN 55022 und EN55032 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen nach EN 60950-1 oder EN 62368-1.

Hinweis zu Störungen des Radio- und Fernsehempfangs

Warnung

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Emissionsanforderungen der Normen EN55022 und EN55032 für Geräte der Klasse A und die Immunitätsanforderungen der Norm EN55024. Dieses Produkt darf nicht in Wohngebieten verwendet werden.

Dies ist ein Gerät der Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall geeignete Maßnahmen ergreifen.

Index

A

Abbrechen eines Druckauftrags
 über das Druckerbedienfeld 37
 über den Computer 37
 Adapterstecker 52
 ADZ-Eingabefach
 Ersetzen 85
 ADZ-Scanpad
 Ersetzen 86
 ADZ-Trennrolle
 Ersetzen 88
 AirPrint
 Verwenden 34
 Aktivieren des
 Vergrößerungsmodus 26
 Aktualisieren von Firmware
 Flash-Datei 165
 An einen Computer scannen 59
 An einen FTP-Server scannen
 über das Bedienfeld 58
 An Flash-Laufwerk scannen 58
 Angehaltene Aufträge 36
 Unter Macintosh drucken 36
 Unter Windows drucken 36
 Angehaltene Druckaufträge
 Unter Macintosh drucken 36
 Unter Windows drucken 36
 Anpassen der standardmäßigen
 Kopfhörerlautstärke 62
 Anpassen der standardmäßigen
 Lautstärke des Lautsprechers 62
 Anpassen des Tonauftrags 140
 Anpassung Display
 Verwenden 20
 Anrufbeantworter
 Einrichten 42
 Anschließen von Kabeln 13
 Anzeigehelligkeit des Druckers
 anpassen 96
 Auf dem Bildschirm mit Gesten
 navigieren 27
 Auf dem Bildschirm navigieren
 mit Gesten 27
 Aufheben der Verbindungen von
 Fächern 31
 Austauschen der ADZ-
 Trennrolle 88

Austauschen der
 Einzugsrollen 80
 Austauschen der
 Trennaufgabe 83
 Austauschen des ADZ-
 Eingabefachs 85
 Austauschen des ADZ-
 Scanpads 86
 Austauschen des
 Belichtungskits 74
 Austauschen des
 Resttonerbehälters 78
 Austauschen des
 Transfermoduls 90
 Austauschen einer Bildeinheit 70
 Austauschen von Teilen
 ADZ-Trennrolle 88
 Einzugsrolle 80
 Transfermodul 90
 Trennaufgabe 83
 Auswahl eines
 Druckerstandorts 11
 Ausweiskopie
 Einrichten 21

B

Bedienfeld
 Verwenden 15
 Beheben des Papierstaus
 Standardablage 102
 Beidseitiges Kopieren 38
 Belichtungseinheit
 Bestellen 67
 Ersetzen 70
 Benutzergruppe bearbeiten 24
 Beschädigter Flash-Speicher
 gefunden 112
 Bestätigen von
 Druckaufträgen 36
 Unter Macintosh drucken 36
 Unter Windows drucken 36
 Bestellen
 Belichtungseinheit 67
 Imaging-Einheit 67
 Tonerkassetten 67
 Transfermodul 68
 Wartungskit der Fixierstation 68

Bestellen von
 Verbrauchsmaterialien
 Resttonerbehälter 67
 Briefbogen
 Kopieren auf 38
 Briefumschläge
 Laden 30

D

Datum und Uhrzeit
 Faxeinstellungen 55
 Digitaler Telefondienst
 Fax-Konfiguration 50
 Display anpassen 20
 Dokumente, drucken
 Über einen Computer 33
 Von einem Mobilgerät 33, 34
 Druckauftrag
 Abbrechen über das
 Druckerbedienfeld 37
 Druckaufträge über den
 Computer abbrechen 37
 Druckaufträge des Typs
 "Reservierter Druck"
 Unter Macintosh drucken 36
 Unter Windows drucken 36
 Drucken
 Liste mit Schriftartbeispielen 37
 Menüeinstellungsseite 19
 über einen Computer 33
 von einem Flash-Laufwerk 34
 von einem Mobilgerät 34
 Drucken, Fehlerbehebung
 Auftrag wird auf falschem
 Papier gedruckt 139
 Auftrag wird aus falschem Fach
 gedruckt 139
 Druckaufträge werden nicht
 gedruckt 121
 Fachverbindung funktioniert
 nicht 116
 Falsche Ränder auf dem
 Ausdruck 129
 Flash-Laufwerk kann nicht
 gelesen werden 109
 Gestaute Seiten werden nicht
 neu gedruckt 118
 Häufige Papierstaus 118

- Langsames Drucken 120
 - Papier wellt sich 116
 - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 115
 - Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 119
 - Drucken angehaltener Aufträge von einem Macintosh-Computer 36
 - von Windows 36
 - Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 37
 - Drucken einer Menüeinstellungsseite 19
 - Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite 110
 - Drucken von einem Computer aus 33
 - Drucken von einem Flash-Laufwerk 34
 - Drucken von Formularen 33
 - Drucken von Google Drive 23
 - Drucker
 - Grundmodell 12
 - Mindestabstand 11
 - Standort auswählen 11
 - Transport 95
 - Umsetzen 11
 - Vollständig konfiguriert 12
 - Druckeranschlüsse 13
 - Druckerdisplay
 - Helligkeit anpassen 96
 - Druckereinstellungen
 - Wiederherstellen der Werksvorgaben 61
 - Druckerfestplatte
 - Entsorgen 61
 - Verschlüsseln 60
 - Druckerfestplattenspeicher
 - Löschen 60
 - Druckerfestplattenspeicher löschen 60
 - Druckerfestplattenverschlüsselung 60
 - Druckerinformationen
 - Suchen 10
 - Druckerkonfigurationen 12
 - Druckermeldungen
 - Beschädigter Flash-Speicher gefunden 112
 - Fachverbindung überprüfen 117
 - Kassette austauschen, falsche Druckerregion 113
 - Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 112
 - Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial 113
 - Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden 114
 - Unformatierter Flash-Speicher gefunden 113
 - Druckermenüs 17
 - Druckeroptionen, Problemlösung
 - Internal Solutions Port 111
 - Interne Option wird nicht erkannt 110
 - Parallele Schnittstellenkarte 112
 - Serielle Schnittstellenkarte 112
 - Drucker reagiert nicht 138
 - Druckersoftware, installieren 164
 - Druckertreiber
 - Hardware-Optionen, hinzufügen 164
 - Druckkassetten austauschen 68
 - Druckqualität
 - Austauschen des Belichtungskits 74
 - Scannerglas reinigen 65
 - Druckqualität, Problemlösung
 - Abgeschnittene Texte oder Bilder 135
 - Dunkler Druck 123
 - Fleckige Drucke und Punkte 131
 - Geisterbilder auf dem Ausdruck 125
 - Gezackte oder ungleichmäßige Zeichen 129
 - Grauer Hintergrund 125
 - Heller Druck 130
 - Horizontale dunkle Linien 126
 - Horizontale weiße Linien 128
 - Leere Seiten 122
 - Schiefer Ausdruck 132
 - Sich wiederholende Druckfehler 133
 - Toner lässt sich leicht abwischen 136
 - Ungleichmäßiger Deckungsgrad 136
 - Vertikale dunkle Linien oder Streifen auf dem Ausdruck 137
 - Verzerrter Ausdruck 132
 - Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder 134
 - Weißer Seiten 122
 - DSL (Digital Subscriber Line)
 - Fax-Konfiguration 47
 - DSL-Filter 47
 - E**
 - Einblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm 20
 - Einrichten, Fax
 - Digitaler Telefondienst 50
 - DSL-Verbindung 47
 - Länder- oder regionsspezifisch 52
 - Standardtelefonleitung, Verbindung 42
 - VoIP-Verbindung 48
 - Einrichten der Faxfunktion 42
 - Einrichten des seriellen Drucks 64
 - Einsetzen einer Druckerfestplatte 159
 - Einsparen von Papier 39
 - Einsparen von Verbrauchsmaterial 96
 - Einzugsrolle
 - Ersetzen 80
 - E-Mail
 - Einrichten 40
 - Kurzbefehle erstellen 41
 - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 40
 - E-Mail-Funktion einrichten 40
 - E-Mail senden 40
 - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 40
 - mithilfe einer Kurzwahlnummer 40
 - über das Adressbuch 40
 - über den Drucker 40
- Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 108
- Emissionshinweise 167
- Energiesparende Einstellung Sparmodus 95
- Energiesparende Einstellungen
 - Energiesparmodus 95
 - Ruhemodus 95
- Energiesparmodus festlegen 95
- Entsorgen einer Druckerfestplatte 61

Entwicklereinheit
Ersetzen 74
Erläuterungen zum Status der
Netztaste und der
Kontrollleuchte 16
Ethernet-Anschluss 13
Ethernet-Kabel 13
Exportieren einer
Konfigurationsdatei
über den Embedded Web
Server 164

F

Fächer
Installieren 163
Laden 28
Trennen 31
Verbinden 31
Fachverbindung überprüfen 117
Farbanpassung
Manuell 140
Farbanpassung Inhalt 140
Farbqualität, Fehlerbehebung
Ausdruck erscheint verfärbt 142
Fax, Problemlösung
Faxnachrichten können nicht
empfangen werden 145
Faxnachrichten können nicht
gesendet werden 145
Faxnachrichten mittels Drucker
senden und empfangen nicht
möglich 143
Schlechte Druckqualität des
empfangenen Faxes 146
Faxauflösung
Ändern 56
Faxen
Auflösung ändern 56
Datum und Uhrzeit
einstellen 55
Deckung anpassen 56
Faxen anhalten 57
Fax-Konfiguration 42
Faxprotokoll anzeigen 56
Kurzbefehle erstellen 56
Spam-Faxe blockieren 57
Weiterleiten von Faxen 57
Faxen anhalten 57
Fax-Konfiguration
Digitaler Telefondienst 50
DSL-Verbindung 47
Länder- oder
regionsspezifisch 52
Standardtelefonleitung,
Verbindung 42
VoIP 48
Fax-Lautsprechereinstellungen
Konfigurieren 62
Fax planen 56
Faxprotokoll
Anzeigen 56
Faxprotokoll anzeigen 56
Fax senden
Planmäßig 56
über das Bedienfeld 55
über den Computer 55
Fehlerbehebung
Drucker reagiert nicht 138
Embedded Web Server kann
nicht geöffnet werden 108
Häufig gestellte Fragen (FAQ)
zum Farbdruck 141
Fehlerbehebung, Farbqualität
Ausdruck erscheint verfärbt 142
Fehlerbehebung beim Drucken
Auftrag wird auf falschem
Papier gedruckt 139
Auftrag wird aus falschem Fach
gedruckt 139
Druckaufträge werden nicht
gedruckt 121
Fachverbindung funktioniert
nicht 116
Falsche Ränder auf dem
Ausdruck 129
Gestaute Seiten werden nicht
neu gedruckt 118
Häufige Papierstaus 118
Langsames Drucken 120
Papier wellt sich 116
Sortiertes Drucken funktioniert
nicht 115
Umschläge kleben beim
Drucken aneinander 115
Vertrauliche und andere
angehaltene Dokumente
werden nicht gedruckt 119
Festlegen der Papiersorte 28
Festlegen des Papierformats 28
Festlegen des Papierformats
"Universal" 28

Finden zusätzlicher
Informationen über den
Drucker 10
Firmware
Aktualisieren 165
Firmware-Karte 150
Fixierstation
Ersetzen 79
Flash-Laufwerk
Drucken aus 34
Scannen 58
Flash-Laufwerk kann nicht
gelesen werden
Fehlerbehebung beim
Drucken 109
Flüchtiger Speicher 61
Löschen 60
Flüchtigkeit
Hinweis 61
Formate
Drucken 33
Formulare und Favoriten
Einrichten 20
Fotos
Kopieren 38
Fotos kopieren 38
FTP-Adresse
Kurzbefehle erstellen 58
FTP-Server, scannen an
Über das Bedienfeld 58

G

Gerätekontingente
Einrichten 22
Gerätekontingente einrichten 22
Geräuschemissionspegel 167
Gesprochene Passwörter
Aktivieren 26
Gesprochene Passwörter
aktivieren 26
Google Cloud Print
Verwenden 33
Gruppen
Bearbeiten 24
Hinzufügen 24
Löschen 25

H

Hardware-Optionen
Fächer 163

Hardware-Optionen, hinzufügen
Druckertreiber 164
Häufig gestellte Fragen (FAQ)
zum Farbdruck 141
Heller Druck 130
Helligkeit anpassen
Druckerdisplay 96
Herstellen einer Verbindung mit
WLAN
PIN-Methode verwenden 63
Tastendruckmethode
verwenden 63
Hinweise 167, 168, 169, 170, 171,
172
Hinweis zu flüchtigem
Speicher 61
Hinzufügen interner Optionen
Druckertreiber 164
Hinzufügen von Gruppen 24
Hinzufügen von Hardware-
Optionen
Druckertreiber 164
Hinzufügen von Kontakten 24
Horizontale dunkle Linien 126

I

Imaging-Einheit
Bestellen 67
Ersetzen 74
Importieren einer
Konfigurationsdatei
über den Embedded Web
Server 164
Installieren der
Druckersoftware 164
Installieren eines Internal
Solutions Port 152
Installieren von Optionen
Druckerfestplatte 159
Installieren von
Optionskarten 157
Internal Solutions Port
Fehlerbehebung 111
Installieren 152
Interne Optionen 150
Installieren 157
Speicherkarte 150
Interne Optionen, hinzufügen
Druckertreiber 164

K

Karten
Laden 30
Kassette austauschen, falsche
Druckerregion 113
Konfigurieren
Fax-
Lautsprechereinstellungen 62
Konfigurieren von
Anschlusseinstellungen 64
Kontakte
Bearbeiten 24
Hinzufügen 24
Löschen 25
Kontakte bearbeiten 24
Kontakte löschen 25
Kontaktieren des
Kundendienstes 22
Kontakt mit dem Kundendienst
aufnehmen 149
Kontrollleuchte
Druckerstatus 16
Kopfhörer
Standard-Lautstärke 62
Kopien erstellen 38
Kopien vergrößern 39
Kopien verkleinern 39
Kopieren
Auf beiden Seiten des
Papiers 38
Kurzbefehle erstellen 39
Kopieren, Problemlösung
Dokumente oder Fotos werden
unvollständig kopiert 147
Scanner antwortet nicht 148
Scannereinheit lässt sich nicht
schließen 148
Schlechte Druckqualität 147
Kopieren auf Briefbögen 38
Kopieren verschiedener
Papierformate 38
Kopieren von
Ausgewähltes Fach 38
Kundendienst
Kontakt aufnehmen 149
Verwenden 22
Kurzbefehle erstellen
E-Mail 41
Faxadresse 56
Kurzwahl-Center
Verwenden 21

Kurzahlen erstellen
FTP-Adresse 58
Kopierbildschirm 39

L

Laden
Briefumschläge 30
Karten 30
Universalzuführung 30
Laden der Fächer 28
Lautsprecher
Standard-Lautstärke 62
Leere Seiten 122
Leitungsfiler 47
Lexmark Mobile Print
Verwenden 33
Liste mit Schriftartbeispielen
Drucken 37
Löschen von Gruppen 25
Luftfeuchtigkeit rund um den
Drucker 169

M

Manuelle Farbanpassung
Anwenden 140
Mehrere Seiten kopieren
Auf ein einzelnes Blatt 39
Menüeinstellungsseite
Drucken 19
Menüzuordnung 17
mit dem QR-Codegenerator 22
mit der Anzeigenanpassung 20
mit Google Drive 23
Mobiles Gerät
Drucken aus 33, 34
Mopria-Druckdienst
Verwenden 34

N

Netzkabelbuchse 13
Netztaste leuchtet
Druckerstatus 16
Nicht flüchtiger Speicher 61
Löschen 60
Nicht genügend freier Flash-
Speicher für Ressourcen 112
Nicht von Lexmark stammendes
Verbrauchsmaterial 113
Nutzen unterschiedlicher
Rufsignale auf dem Drucker 54

O

- Optionen
 - Firmware-Karten 150
 - Internal Solutions Port 152
 - Speicherkarte 150
- Optionskarte
 - Installieren 157

Ö

- Ökologische Einstellungen
 - Energiesparmodus 95
 - Ruhemodus 95
 - Sparmodus 95

P

- Papier
 - Universal
 - (Formateinstellung) 28
- Papierformat
 - Einstellen 28
- Papiersorte
 - Einstellen 28
- Papierstau, beseitigen
 - Fächer 100
 - Hinter Klappe E 101
 - Universalzuführung 101
- Papierstau, Beseitigen
 - Automatische
 - Dokumentzufuhr 101
 - Fächer 100
 - Universalzuführung 101
- Papierstau hinter Klappe E 101
- Papierstau im Standardfach 102
- Papierstau in der
 - Universalzuführung 101
- Papierstau in Fächern 100
- Papierstau in Klappe A 103
- Papierstaus
 - Vermeidung 98
- Papierstaus, Beseitigen
 - In der Duplexeinheit 103
 - In der Fixierstation 103
- Parallele Schnittstellenkarte
 - Fehlerbehebung 112
- Persönliche
 - Identifikationsnummer-
 - Methode 63
 - Persönliche
 - Identifikationsnummern
 - Aktivieren 26

- Persönliche
 - Identifikationsnummern
 - aktivieren 26
- Porteinstellungen
 - Konfigurieren 64
- Porteinstellungen ändern
 - Internal Solutions Port 64
- Problemlösung,
 - Druckeroptionen
 - Internal Solutions Port 111
 - Interne Option wird nicht
 - erkannt 110
 - Problemlösung, Druckqualität
 - Abgeschnittene Texte oder
 - Bilder 135
 - Dunkler Druck 123
 - Fleckige Drucke und Punkte 131
 - Geisterbilder auf dem
 - Ausdruck 125
 - Gezackte oder ungleichmäßige
 - Zeichen 129
 - Grauer Hintergrund 125
 - Heller Druck 130
 - Horizontale dunkle Linien 126
 - Horizontale weiße Linien 128
 - Leere Seiten 122
 - Schiefer Ausdruck 132
 - Sich wiederholende
 - Druckfehler 133
 - Toner lässt sich leicht
 - abwischen 136
 - Ungleichmäßiger
 - Deckungsgrad 136
 - Vertikale dunkle Linien oder
 - Streifen auf dem Ausdruck 137
 - Vertikale weiße Linien 137
 - Verzerrter Ausdruck 132
 - Vollflächige Farb- oder
 - schwarze Bilder 134
 - Weißer Seiten 122
- Problemlösung, Fax
 - Faxnachrichten können nicht
 - empfangen werden 145
 - Faxnachrichten können nicht
 - gesendet werden 145
 - Faxnachrichten mittels Drucker
 - senden und empfangen nicht
 - möglich 143
 - Schlechte Druckqualität des
 - empfangenen Faxes 146

- Problemlösung, Kopieren
 - Dokumente oder Fotos werden
 - unvollständig kopiert 147
 - Scanner antwortet nicht 148
 - Scannereinheit lässt sich nicht
 - schließen 148
 - Schlechte Druckqualität 147
- Problemlösung, Scannen
 - Dokumente oder Fotos werden
 - unvollständig kopiert 147
 - Scannen mit Computer nicht
 - möglich 146
 - Scanner antwortet nicht 148
 - Scannereinheit lässt sich nicht
 - schließen 148
 - Scanvorgang war nicht
 - erfolgreich 147
 - Schlechte Druckqualität 147

Q

- QR-Codes
 - Hinzufügen 22

R

- Recycling
 - Lexmark Produkte 96
 - Tonerkassetten 97
 - Verpackung von Lexmark 96
- Reinigen
 - Äußeres Druckergehäuse 65
 - Druckerinnenraum 65
 - Scannerglas 65
- Reinigen des Druckers 65
- Resttonerbehälter
 - Bestellen 67
 - Ersetzen 78
- RJ-11-Adapter 52
- Ruhemodus
 - Einstellen 95
- Ruhemodus festlegen 95

S

- Scan Center
 - Einrichten 22
- Scannen
 - an einen FTP-Server 58
- Scannen an Computer
 - Einrichten 59
- Scannen an Google Drive 23
- Scannerglas
 - Reinigen 65

- Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden 114
 - Scan-Problemlösung
 - Dokumente oder Fotos werden unvollständig kopiert 147
 - Scannen dauert zu lange 148
 - Scannen lässt den Computer abstürzen 148
 - Scannen mit Computer nicht möglich 146
 - Scanner antwortet nicht 148
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 148
 - Scanvorgang war nicht erfolgreich 147
 - Schlechte Druckqualität 147
 - Serieller Druck
 - Einrichten 64
 - Serielle Schnittstellenkarte
 - Fehlerbehebung 112
 - Sicherheitshinweise 7, 8, 9
 - Sich wiederholende Druckfehler 133
 - Sommerzeit konfigurieren 55
 - Sortieren von Kopien 39
 - Sortiertes Drucken funktioniert nicht 115
 - Spam-Faxe blockieren 57
 - Spareinstellungen
 - Konfigurieren 23
 - Sparen von Toner 39
 - Sparmodus (Einstellung) 95
 - Speicher
 - Im Drucker installierte Speichertypen 61
 - Speicherkarte 150
 - Installieren 150
 - Speicherkarte einsetzen 150
 - Speichern von Druckaufträgen 36
 - Sprachgeschwindigkeit anpassen
 - Sprachsteuerung 26
 - Sprachgeschwindigkeit für Sprachsteuerung
 - Anpassen 26
 - Sprachsteuerung
 - Aktivieren 26
 - Sprachgeschwindigkeit 26
 - Sprachsteuerung aktivieren 26
 - Standardmäßige Lautstärke der Kopfhörer
 - Anpassen 62
 - Standardmäßige Lautstärke des Lautsprechers
 - Anpassen 62
 - Startbildschirm
 - Anpassen 20
 - Einblenden von Symbolen 20
 - Startbildschirmsymbole
 - Verwenden 16
 - Startbildschirm verwenden 16
 - Staus
 - Bereiche 99
 - Identifizieren von Papierstaubereichen 99
 - Vermeidung 98
 - Staus, Beheben
 - In der Duplexeinheit 103
 - In der Fixierstation 103
 - Symbole auf dem Startbildschirm anzeigen 20
- T**
- Tastatur am Display verwenden 27
 - Tastatur auf dem Display verwenden 27
 - Tastendruckmethode 63
 - Teilestatus
 - Prüfen 66
 - Telefonsplitter 48
 - Telekommunikationshinweise 171
 - Temperatur rund um den Drucker 169
 - Tonerauftrag
 - Anpassen 140
 - Tonerkassette
 - Ersetzen 68
 - Tonerkassetten
 - Bestellen 67
 - Recycling 97
 - Transfermodul
 - Bestellen 68
 - Ersetzen 90
 - Transportieren des Druckers 95
 - Trennaufgabe
 - Ersetzen 83
 - Trennseiten zwischen Kopien einfügen
 - Kopieren 39
- U**
- Umsetzen des Druckers 11, 94
 - Umweltbewusste Einstellungen
 - Energiesparmodus 95
 - Ruhemodus 95
 - Sparmodus 95
 - Unformatierter Flash-Speicher gefunden 113
 - Ungleichmäßiger Deckungsgrad 136
 - Universal (Papierformat)
 - Einstellen 28
 - Universalzuführung
 - Laden 30
 - Unterschiedliche Rufsignale, Faxbetrieb
 - Verbindung herstellen 54
 - Unterstützte Dateitypen 35
 - Unterstützte Flash-Laufwerke 35
 - USB-Anschluss 13
 - Aktivieren 109
 - USB-Anschluss aktivieren 109
 - USB-Kabel 13
- Ü**
- über das Bedienfeld 15
 - Über das Scannerglas
 - Kopieren 38
 - über die ADZ
 - Kopieren 38
 - Überprüfen der Druckerverbindung 110
 - Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile 66
- V**
- Verbinden von Fächern 31
 - Verbrauchsmaterial
 - Einsparen 96
 - Verbrauchsmaterialien bestellen
 - Belichtungseinheit 67
 - Imaging-Einheit 67
 - Resttonerbehälter 67
 - Tonerkassetten 67
 - Verbrauchsmaterialstatus
 - Prüfen 66
 - Verbrauchsmaterialzähler
 - Zurücksetzen 113
 - Verfügbare interne Optionen 150

- Vergößerungsmodus
 - Aktivieren 26
- Vermeiden von Papierstaus 98
- Verschiedene Papierformate,
kopieren 38
- Verschlüsseln der
Druckerfestplatte 60
- Vertikale dunkle Linien oder
Streifen auf dem Ausdruck 137
- Vertikale weiße Linien 137
- Vertrauliche Druckaufträge 36
- Verwenden
 - Originalteile von Lexmark 67
 - Originalverbrauchsmaterialien
von Lexmark 67
- Voice Mail
 - Einrichten 42
- Voice over Internet Protocol
(VoIP)
 - Fax-Konfiguration 48
- VoIP-Adapter 48

W

- Wartungskit der Fixierstation
 - Bestellen 68
- Wartungszähler
 - Zurücksetzen 94
- Weißer Seiten 122
- Weiterleiten von Faxen 57
- Wiederherstellen von
Werksvorgaben 61
- Wiederholen von
Druckaufträgen 36
 - Unter Macintosh drucken 36
 - Unter Windows drucken 36
- Wi-Fi Protected Setup
 - WLAN 63
- WLAN
 - Wi-Fi Protected Setup 63

Z

- Zurücksetzen
 - Verbrauchsmaterialzähler 113
- Zurücksetzen der
Verbrauchsmaterialzähler 113
- Zurücksetzen des Seitenzählers
der Fixierstation 94
- Zurücksetzen des Seitenzählers
des Transfermoduls 94
- Zurücksetzen des
Wartungszählers 94